

STAATLICHE  
KUNSTSAMMLUNGEN  
DRESDEN

# Zeichnen

DIE NIEDERLÄNDISCHEN ZEICHNUNGEN DES 16. JAHRHUNDERTS  
IM DRESDNER KUPFERSTICH-KABINETT - BEITRÄGE ZU EINER TYPOLOGIE

## im Zeitalter Bruegels



Bestandskataloge  
des Kupferstich-Kabinetts

**S** T A A T L I C H E  
**K** U N S T S A M M L U N G E N  
**D** R E S D E N

## ZEICHNEN IM ZEITALTER BRUEGELS

Gefördert durch die  
Ernst von Siemens Kunststiftung



Verlag der Buchhandlung Walther König



# Zeichnen im Zeitalter Bruegels

DIE NIEDERLÄNDISCHEN ZEICHNUNGEN DES 16. JAHRHUNDERTS  
IM DRESDNER KUPFERSTICH-KABINETT – BEITRÄGE ZU EINER TYPOLOGIE

Herausgegeben von

THOMAS KETELSEN, OLIVER HAHN und  
PETRA KUHLMANN-HODICK

Mit Beiträgen von

Stijn Alsteens · Georg Dietz · Oliver Hahn · Manfred Hoß  
Thomas Ketelsen · Julia Kleinbeck · Hilbert Lootsma  
Bernhard Maaz · Christien Melzer · Sally Metzler · Tobias Pfeifer-Helke  
Erwin Pokorny · Zsuzsanna van Ruyven-Zemann · Olaf Simon  
Carsten Wintermann · Timo Wolff

Kupferstich-Kabinett, Staatliche Kunstsammlungen Dresden  
Verlag der Buchhandlung Walther König

## INHALT

Bernhard Maaz: MANNIGFALTIGE „NACHAHMUNG DER WIRKLICHKEIT, ERLANGT DURCH KLAREN BLICK IN DIE NATUR“. ZUM GELEIT	7	KAPITEL 2 DER NAME DES KÜNSTLERS: DIE ENTSTEHUNG EINES ZEICHNERISCHEN WERKES	
Thomas Ketelsen, Oliver Hahn: VORWORT	10	Julia Kleinbeck: DIE NOT MIT DEN NOTNAMEN – BIOGRAFIE EINES WERKZEUGES	115
EINFÜHRUNG		Georg Dietz, Oliver Hahn, Manfred Hoß, Thomas Ketelsen, Olaf Simon, Carsten Wintermann, Timo Wolff: DER MEISTER DER DRESDNER WILHELM-VON-MALEVAL-ZEICHNUNG. EIN NEUER NOTNAME	123
Thomas Ketelsen: ZU EINER TYPOLOGIE DER NIEDERLÄNDISCHEN ZEICHNUNG DES 16. JAHRHUNDERTS	17	XVI Maleval-Meister	132
I Frühe Federzeichnungen	24	Erwin Pokorny: DER MEISTER DES ABSALOM (VOLCKERT CLAESZ VAN HAARLEM?)	135
II Hell-Dunkel-Zeichnungen	28	XVII Absalom-Meister	142
III Lavierte Federumrisszeichnungen	30	Hilbert Lootsma: EINE ENTWURFSREIHE FÜR GLASMALEREIEN – VON AERTGEN VAN LEYDEN?	147
IV Runde Zeichnungen	33	XVIII Aertgen van Leyden – Elischafolge	152
V Rückseitige Zeichnungen	35	Manfred Hoß: RÖTELZEICHNUNGEN DES ELISCHA-ZEICHNERS UM 1550 AUS LEIDEN?	155
KAPITEL 1 DIE DRESDNER SAMMLUNG		XIX Rötzeichnungen des Elischa-Zeichners	162
Thomas Ketelsen, Christien Melzer: DIE LEIPZIGER SAMMLUNG GOTTFRIED WAGNER. EINBLICKE IN DIE FRÜHGESCHICHTE EINER BÜRGERLICHEN ZEICHNUNGSSAMMLUNG UM 1700	43	XX Leiden 1530/50	164
VI „Rothe Zeichnungen“	56	Manfred Hoß: DER MEISTER DER EGMONT-ALBEN	167
VII Historiendarstellungen	58	XXI Egmont-Meister	178
VIII Genredarstellungen	64	KAPITEL 3 KÜNSTLERTABLEAUS	
Thomas Ketelsen: DIE DRESDNER ZEICHNUNGS-KONVOLUTE. EIN ERSTER ÜBERBLICK	67	XXII Lucas Cornelisz de Kock	184
IX Dirck de Vries	78	XXIII Floris-Kreis	186
X Karel van Mander	79	XXIV Goltzius-Kreis	196
XI Bloemaert-Gruppe	80	XXV Roelant Savery	201
XII Momper-Gruppe	84	XXVI Adriaen de Vries	205
Olaf Simon: „DIESE[s] LOCH MITT BLAUER LUFFT AUSSZUFÜLL[EN]“ – DIE KONSERVATORISCHE PRAXIS IM 18. JAHRHUNDERT AM BEISPIEL DER NIEDERLÄNDISCHEN ZEICHNUNGEN	89	XXVII Anonyme Künstlerkonvolute	206
XIII Silhouettierte Zeichnungen	106		
XIV Geteilte und zusammengesetzte Zeichnungen	108		
XV Rückseitige Aufschriften zur Sammlungsgeschichte	111		

KAPITEL 4			
LANDSCHAFTSZEICHNUNGEN			
Manfred Hoß:		Sally Metzler:	
FRÜHE LANDSCHAFTSZEICHNUNGEN		NACHZEICHNUNGEN NACH BARTHOLOMÄUS	
AUS ANTWERPEN	211	SPRANGER	319
XXVIII Frühe Landschaften	222	XXXVIII Spranger-Nachahmer	322
XXIX Landschaft nach Bruegel	226	Tobias Pfeifer-Helke:	
XXX Architekturdarstellungen	234	STICHNACHZEICHNUNGEN	325
Thomas Ketelsen:		XXXIX Stichnetzeichnungen	328
DER FEHLER DES KOPISTEN:		XL Gemäldenachzeichnungen	335
GILLIS VAN CONINXLOO UND DIE FORMEN			
DER WIEDERHOLUNG	237	KAPITEL 6	
XXXI Coninxloo-Gruppe	244	AUSBLICHE	
Thomas Ketelsen, Oliver Hahn:		Thomas Ketelsen in Zusammenarbeit mit	
FARBIG LAVIERTE UND KOLORIERTE		Emilie den Tonkelaar:	
LANDSCHAFTEN	249	DER DISKURS DES KLEINEN UNTERSCHIEDS:	
XXXII Jan Brueghel d. Ä.	254	INTERFERENZEN UND INDIFFERENZEN	339
XXXIII Tobias Verhaecht	256	XLI Indifferenzen	346
XXXIV Pieter Stevens	258	Stijn Alsteens, Manfred Hoß, Thomas Ketelsen,	
XXXV Farbig lavierte Landschaften	260	Zsuzsanna van Ruyven Zemann:	
Thomas Ketelsen, Carsten Wintermann:		NEUZUSCHREIBUNGEN UND ENTDECKUNGEN	
JOOS DE MOMPERS <i>ANSICHT VON MANTUA</i> .		IM DRESDNER BESTAND	350
EIN NEUES KALKÜL IN DER		XLII Neuzuschreibungen	350
LANDSCHAFTSZEICHNUNG UM 1570/80	263		
XXXVI Panorama	270	VERZEICHNISSE UND ANHANG	
		Redaktionelle Anmerkungen	365
KAPITEL 5		Manfred Hoß, Thomas Ketelsen:	
MATERIALIEN, ZEICHNERISCHE		GESAMTVERZEICHNIS DER NIEDERLÄNDISCHEN	
PRAKTIKEN UND FUNKTIONEN DER		ZEICHNUNGEN DES 16. JAHRHUNDERTS IM	
ZEICHNUNG		DRESDNER KUPFERSTICH-KABINETT	366
Georg Dietz:		Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur	394
DIE BEDEUTUNG DER PAPIER-		Künstlerregister	405
UND WASSERZEICHENUNTERSUCHUNGEN		Fotonachweis	415
FÜR DIE KUNSTGESCHICHTLICHE			
FORSCHUNG AM BEISPIEL DER FRÜHEN			
NIEDERLÄNDISCHEN ZEICHNUNGEN	275		
Oliver Hahn, Timo Wolff:			
ZEICHENMATERIALIEN DER NIEDERLÄNDISCHEN			
ZEICHNUNG DES 16. JAHRHUNDERTS	287		
Carsten Wintermann:			
ÜBERTRAGUNGSTECHNIKEN. ANSÄTZE			
ZU EINER SPURENSUCHE AUF ZEICHNUNGEN	295		
XXXVII Übertragungstechniken	310		



# Die Bedeutung der Papier- und Wasserzeichenuntersuchungen für die kunstgeschichtliche Forschung am Beispiel der frühen niederländischen Zeichnungen

GEORG DIETZ

## EINLEITENDES ZUR ROLLE DER WASSERZEICHENANALYSE

Bei kunsthistorischen Fragestellungen wird seit einigen Jahren verstärkt auf Wasserzeichenanalysen zurückgegriffen. So wurden auch im Rahmen des Typologieprojekts die Papiere aller 755 niederländischen Zeichnungen des 16. und frühen 17. Jahrhunderts untersucht. Insgesamt konnten 435 Wasserzeichen oder Fragmente davon erfasst und dokumentiert werden.

In Ausstellungs- und Bestandskatalogen werden die Wasserzeichenmotive inzwischen zumeist verzeichnet und mitunter auch abgebildet.<sup>1</sup> Im Gegensatz zum Bereich der Handschriftenanalyse<sup>2</sup> konnte sich bisher jedoch noch keine systematische Erfassung und Dokumentation von Zeichnungspapieren durchsetzen. Dies erschwert die Wasserzeichenauswertung für die kunstgeschichtliche Forschung bis heute erheblich. Die belegten Wasserzeichen in den seit längerer Zeit zur Verfügung stehenden einschlägigen Wasserzeichenkompendien, etwa von Charles-Moïse Briquet<sup>3</sup> oder von Gerhard Piccard<sup>4</sup>, stammen zum allergrößten Teil aus Urkunden, Briefen und anderen vergleichbaren Schriftstücken, die mit einem Datum und einem Verwendungsort versehen sind. Traditionell bestand die Handhabung der Kompendien für die Zeichnungsforschung darin, das Wasserzeichen aus einer Zeichnung mit dem datierten Beleg aus einem der Kompendien in Verbindung zu bringen und so die Datierung der Urkunden auf die entsprechende Zeichnung zu übertragen.

Erst seit den letzten beiden Jahrzehnten sind auch Wasserzeichendatenbanken im Entstehen, von denen einzelne neben den Referenzen von Piccard und Briquet auch Wasserzeichen aus Zeichnungsbeständen dokumentieren.<sup>5</sup> Mit dem von der EU geförderten ‚Bernsteinprojekt‘ wurden die vier größten dieser Datenbanken miteinander vernetzt, die Bibliografie zur Papiergeschichte integriert und so ein zentrales Portal zur Papier- und Wasserzeichenrecherche geschaffen.<sup>6</sup> Wenngleich noch immer kein einheitlicher Wasserzeichenstandard erreicht wurde,<sup>7</sup> so ist im Rahmen des Bernsteinprojekts zumindest der Versuch unternommen worden, eine einheitliche, inzwischen sechssprachige Wasserzeichenterminologie

zu erstellen.<sup>8</sup> Der Wunsch eines computergestützten Wasserzeichenvergleiches ließ sich dagegen technisch noch nicht in die Tat umsetzen.<sup>9</sup>

Gerade der Bestand der im Rahmen des Typologieprojekts untersuchten frühen niederländischen Zeichnungen im Dresdner Kupferstich-Kabinett erweist sich für eine Wasserzeichenauswertung als sehr geeignet, da der in Frage stehende Zeitraum bis um 1650 insbesondere durch die Wasserzeichenkartei Piccard im Hauptstaatsarchiv Stuttgart mit gut 90.000 Belegen umfassend abgedeckt ist. Hinzu kommt die noch nicht digitalisierte Wasserzeichensammlung Briquets (zwischen 1282 und 1600) mit mehr als 16.100 Belegen für diesen Zeitraum.

Wasserzeichenbasierte Datierungen erfolgen auf der Grundlage des ‚Verwandtschaftsverhältnisses‘, wie es Martin Haltrich und Maria Stieglecker beschrieben haben.<sup>10</sup> Wasserzeichen können dabei zueinander ‚identisch‘, also deckungsgleich sein, ‚ähnlich‘, das heißt, sie zeigen gleiche, nur durch Verschiebung oder Beschädigung abweichende Drahtfiguren, oder nur vom ‚gleichen Motivtyp‘. Anstelle des hier verwendeten Begriffs ‚ähnlich‘ wird andernorts von ‚Varianten‘ gesprochen.<sup>11</sup> Werden identische und – dort mit Einschränkungen – ähnliche Wasserzeichen vorgefunden, so können die Datierungen des gesicherten Wasserzeichenbeleges mit einer gewissen zeitlichen Toleranz auf entsprechende Zeugnisse mit unbekannter Entstehungszeit übertragen werden, was sich aus dem Verwendungszeitraum der Schöpfsiebe erklärt. In der Einleitung zu seinem ersten Wasserzeichenfindbuch *Kronen-Wasserzeichen* (1961) führt Piccard hierzu aus: „Die Gebrauchsdauer der Schöpfformenpaare war infolge ihrer natürlichen Abnutzung begrenzt, sie betrug im Durchschnitt etwa 800 Ries oder rund 400.000 Bogen Papier. Ein normal (und ganzjährig) arbeitender Betrieb verbrauchte im 16. Jahrhundert jährlich zwei Schöpfformenpaare. Jede Erneuerung der Formen und ihrer Papierzeichen ist in ihren Erzeugnissen infolge der oft etwas veränderten Abstände der Bindedrähte, vor allem aber durch geringfügige, doch deutlich wahrnehmbare Änderungen der Dimensionen der Papiermarken von ihren Vorgängern und Nachfolgern zu unterscheiden.“<sup>12</sup>

Den allgemeinen Verwendungszeitraum gibt Piccard am Beispiel der ‚Kronenpapiere‘ mit „ein bis höchstens vier Jahre[n]“<sup>15</sup> an und übertrug dies auch auf andere Schreibpapiere gewöhnlicher Qualitäten (sogenannte Kanzleipapiere) aus der zweiten Hälfte des 14. bis zur ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts. Alois Haidinger stellte jüngst jedoch fest, dass die Angaben Piccards bei der Datierung von Handschriften lediglich in zwei Drittel aller Fälle zutrafen.<sup>14</sup> Daher gilt es, die Zuordnungen auch an datierten Zeichnungen zu überprüfen.

Im Rahmen anderer Forschungsprojekte wurde zunächst noch auf zwei weitere Probleme bei der Wasserzeichenanalyse aufmerksam gemacht:

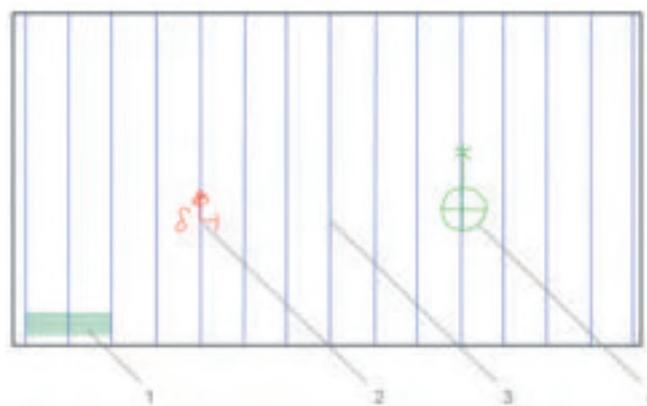
1. ‚Bad housekeeping‘: Mit ‚bad housekeeping‘ ist gemeint, dass das vorhandene Papier in einer Werkstatt nicht vollkommen aufgebraucht und neueres auf den Papierstapel obenauf gelegt wurde. So konnte es passieren, dass ältere Papiere über Jahre und Jahrzehnte unbenutzt in der Werkstatt lagerten. Hier sei beispielsweise auf drei Arbeiten Michelangelos<sup>15</sup> verwiesen, deren Datierung anhand der darin enthaltenen Wasserzeichen um bis zu sieben Jahre hätten voneinander abweichen müssen.

2. Ungenauigkeiten bei der Wasserzeichendurchzeichnung: Beim Durchzeichnen von Wasserzeichen werden Details häufig stark vereinfacht dargestellt. Grundsätzlich wird eine Toleranz von zwei Strichbreiten infolge der Ungenauigkeit der Übertragungstechnik angenommen.<sup>16</sup> Hinzu kommt, dass vor allem Briquet für die Drucklegung seines Wasserzeichenkompendiums scheinbar identische und sehr ähnliche Einzelzeichen zu gemeinsamen Wasserzeichenabbildungen zusammenfasste. In den dazugehörigen Erläuterungen werden diese lediglich als identische und ähnliche Varianten angeführt.

Vom Durchzeichnen der Wasserzeichen ist man inzwischen weitestgehend abgekommen, da neben den genannten Ungenauigkeiten<sup>17</sup> weitere wichtige Informationen – etwa zu den Varianzen der Kettstegabstände und Ripplinien, zur Papierqualität, zu Produktionsfehlern – kaum oder gar nicht erfasst werden können. Alternativ dazu kamen in den letzten drei Jahrzehnten neben Abreibungen vor allem verschiedene radiografische Verfahren zum Einsatz.<sup>18</sup> In jüngster Zeit sind mit der Thermografie<sup>19</sup> ein neues und mit verbesserten Durchlicht- und Streiflichtscans<sup>20</sup> sowie der Bildsubtraktion<sup>21</sup> auch preiswertere und technisch einfachere Verfahren zur Aufnahme von Wasserzeichen hinzugekommen, deren weiterer Vorteil darin besteht, die Gesamtstruktur des Papiers erfassen zu können.

Die Aufnahme der im Dresdner Bestand an niederländischen Zeichnungen des 16. Jahrhunderts mithilfe der Bildsubtraktionsmethode aufgefundenen Wasserzeichen, die hier nur auszugsweise dokumentiert und erläutert werden können, liefert einen wesentlichen Beitrag zur Verbreiterung der Datenbasis für die Erfassung von Zeichnungen.<sup>22</sup> Die Beschreibung und Untersuchung der Wasserzeichen im Abgleich mit den erreichbaren einschlägigen Datenbank- und Literaturbelegen zielt auf die Datierung und, wo möglich, auf die Verortung der Einzelblätter ab, ebenso jedoch auf die Zusammenführung von Einzelzeichnungen und Konvoluten. Ein weiterer methodischer Schritt in diese Richtung war die Herausbildung von Untersuchungsansätzen zu Merkmalen der Papierstruktur und damit zur Rolle von Papierqualitäten<sup>23</sup> sowie zur Rekonstruktion von Zeichnungsformaten.

Die für die weiteren Ausführungen verwendeten Begriffe wie Ripplinien, Gegenmarke beziehungsweise Papiermacherinitial, Kettsteg und Wasserzeichen beziehungsweise Hauptzeichen sind Schema 1 zu entnehmen.<sup>24</sup>



Schema 1:  
Begriffsdefinition am Beispiel der schematisierten Papierstrukturen von C 1929-44, 1: Rippdrähte, 2: Gegenmarke (Papiermacherinitial), 3: Kettsteg, 4: Wasserzeichen (Hauptzeichen)

## DATIERUNGSSPANNBREITEN VON WASSERZEICHEN – ÜBERPRÜFUNG DER METHODE

Neben den eingangs erwähnten prinzipiellen Einschränkungen bei der Datierung mittels Wasserzeichen ist bisher relativ wenig zur Papierverwendung und zu Datierungszeiträumen bei Zeichnungen bekannt. Daher galt es, prinzipiell zu überprüfen, von welcher Datierungsspannbreite für Zeichnungen ausgegangen werden muss. Im Bestand der untersuchten Zeichnungen fanden sich allerdings lediglich 41 datierte Zeichnungen, von denen 22 ein Wasserzeichen aufweisen.<sup>25</sup> Hieraus wurden exemplarisch acht Zeichnungen ausgewählt und mit den durch Gegenüberstellung entsprechender bereits datierter Wasserzeichen gewonnenen Datierungsindizien der Wasserzeichenanalyse (WZ-Dat.) abgeglichen (Tabelle 1).

			
C 878 Hans Bol, dat. 1573 [1579?], WZ-Dat. Ende der 1560er- bis Mitte der 1570er-Jahre, vor 1580	C 2058 Egidius Sadeler II., zugeschrie- ben, WZ-Dat. 1540 bis 1580	C 1962-109 Hendrick Goltzius, dat. 1601, WZ-Dat. Anfang der 1590er- Jahre	C 853b Nach Paul Bril, dat. 1603, WZ-Dat. 1570 bis 1600
			
C 1962-108 Hendrick Goltzius, WZ-Dat. 1585 bis 1620	C 7060 Abraham Bloemaert, WZ-Dat. 1590er-Jahre bis erste Hälfte 17. Jahrhundert	C 847 Cornelis Massys zugeschrieben, WZ-Dat. 1620er-Jahre	C 892 Nach Hendrick Goltzius, WZ-Dat. 1600 bis 1610

Tabelle 1

Zu den datierten Zeichnungen mit auswertbaren Wasserzeichen wurden in den einschlägigen Findbüchern keine identischen Wasserzeichen gefunden, die mit einer Toleranzspanne von zwei bis vier Jahren die jeweilige Datierung bestätigen konnten. Auf der anderen Seite stehen die wasserzeichenbasierten Datierungsvorschläge in keinem der angeführten Fälle ausdrücklich im Widerspruch zu den auf den Zeichnungen vorgegebenen, eher etwas später liegenden Datierungen.

Auch externe Bezugspunkte zur Datierung von Zeichnungen bieten für die Überprüfung der Methodik der Papierstruktur- und Wasserzeichenanalyse ein Kriterium. So lässt sich die Frans Floris zugeschriebene Zeichnung *Mars und Venus von Vulkan und den Göttern überrascht* (C 7778, S. 187), die nicht datiert ist, anhand des 1547 datierten Gemäldes von Floris mit der gleichen Darstellung zeitlich eingrenzen.<sup>26</sup> Die Zeichnung weist ein Wasserzeichen auf, zu dem es zwei nahezu identische, 1543/44 datierte Wasserzeichen gibt.<sup>27</sup> Diese Datierung ließe sich mit einer Toleranzzeit von zwei bis vier Jahren auch auf das Dresdner Blatt übertragen, das demzufolge vor der Fertigstellung des 1547 datierten Gemäldes entstanden sein könnte. Ob es sich tatsächlich um eine vorbereitende Studie oder um eine Nachzeichnung des Gemäldes handelt, wäre anhand stilistischer Kriterien weiter zu diskutieren; die Einschätzung der Funktion als Vorzeichnung wird jedoch durch die Wasserzeichenanalyse nahegelegt.

Zu welchen erhellenden Schlüssen die Wasserzeichenanalyse führen kann, zeigte sich bei den Papieruntersuchungen zu den Blättern des Meisters der Dresdner Wilhelm-von-Maleval-Zeichnung sowie zu dem

umfangreichen Konvolut der Egmont-Zeichnungen. Für den Maleval-Zeichner konnte die Analyse der Wasserzeichen den stilistischen Zusammenhang der Zeichnungen untereinander weitgehend untermauern und zugleich einen Datierungsvorschlag an die Hand geben.<sup>28</sup> Im Falle der Egmont-Zeichnungen konnten die drei Stilgruppen mithilfe der wasserzeichenbasierten Datierungsvorschläge in eine – wenn auch hypothetische – Abfolge überführt werden.<sup>29</sup>

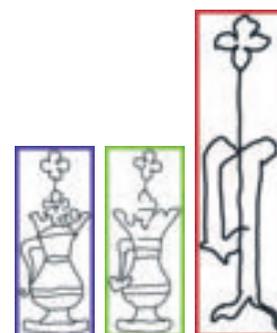
#### SERIENZUSAMMENHÄNGE AN DEN BEISPIELEN DES ELISCHA-ZEICHNERS UND LUCAS CORNELISZ DE KOCKS

Neben Fragen zur Datierung können Papier- und Wasserzeichenuntersuchungen auch einen Beitrag zur Bestimmung von Werkzusammenhängen liefern. Bei der elfteiligen Elischa-Serie des Aertgen van Leyden bestätigt die Wasserzeichenanalyse die motivische Zusammengehörigkeit von zehn Zeichnungen mit Darstellungen aus dem Leben des Elischa (Tableau XVIII, S. 152f.). Das nicht zu dieser biblischen Folge gehörende Blatt *Sanheribs Belagerung Jerusalems* (C 1976-2) fällt auch durch das abweichende Wasserzeichenmotiv aus der Serie heraus (Schema 2).

Bei einer Lucas Cornelisz de Kock zugeschriebenen Passionsserie mit insgesamt 15 Zeichnungen (Tableau XII: Lucas Cornelisz de Kock, C 2143, C 2145, C 2158, S. 185) spricht seitens der verwendeten Papiere offenkundig nichts gegen den angenommenen Zusammenhang. Dabei ist in keinem der Blätter ein ganzes Wasserzeichen zu sehen, dagegen in einigen vermutlich der obere Teil einer ‚Kanne mit Deckel‘, in anderen der untere Teil.



Schema 2:  
Aertgen van Leyden,  
Geschichte Elischas,  
um 1550 (C 1976-1 bis -11)



Die Bestandteile der Wasserzeichen sind stets leserlich, aufrecht und nahezu mittig in der Blattbreite positioniert. Eine (aufgeschnittene) Quartfaltung, wie sie bei zu einem Skizzenbuch gebundenen Blättern zu erwarten wäre, kann daher ausgeschlossen werden. Vermutlich planmäßig als ganze Papierbögen bezeichnet, wurden diese dann später in Einzelblätter zerschnitten. Die Analyse der Kettstegabstände bestätigt diesen Zusammenhang. Zugleich legt sie nahe, dass die Serie von zwei unterschiedlichen Schöpfsieben mit nahezu identischem Wasserzeichen stammt. Es kann angenommen werden, dass es sich dabei um die zwei Formen eines Schöpfsiebpaars (twins) gehandelt hat, also alle Bögen aus ein und demselben Ries Papier stammen könnten.

Die leicht unterschiedlichen Kettstegabstände geben nun Anlass zu weiteren Überlegungen im Zusammenhang mit den möglichen Bogen- und Serienrekonstruktionen. Diese lassen sich in zwei Gruppen ein-

teilen, die entweder von schmalen oder aber von breiten Stegabständen ausgehen. Es könnten nun alle Blätter mit dem schmalen Kettstegabstand und alle Blätter mit dem breiteren Kettstegabstand jeweils untereinander geordnet werden (siehe Schema 3, links). Nach dieser These wäre das eine Schöpfsieb, bei angenommenen 18 Kettstegabständen, 45,9 Zentimeter und das andere 47 Zentimeter breit gewesen, was allerdings nach unserer Kenntnis der Papierherstellungsprozesse unstimmtig scheint.<sup>30</sup> Da es andererseits auszuschließen ist, dass mit zwei leicht unterschiedlichen Deckelrahmen an einer Bütte geschöpft wurde, ergibt sich eine andere Hypothese. Nach dieser müssten jeweils die schmalen und die breiten Kettstegabstände innerhalb eines Bogens kombiniert werden, denn nur so ergibt sich ein etwa gleiches Schöpfsiebmaß für beide Siebe.<sup>31</sup> Dies führt zu einer hypothetischen Einzelblattanordnung wie in Schema 3, rechts gezeigt, wobei die Objekte einzig auf Basis der Papierstrukturen geordnet



Schema 3:  
Mögliche Blattanordnung der Passionsfolge von  
Lucas Cornelisz de Kock, auf Basis der Papier-  
strukturen ohne Berücksichtigung der inhalt-  
lichen Reihenfolge



Schema 4:  
Mögliche Zusammensetzung  
von C 3990 und C 3991  
(Rekonstruktionsvorschlag:  
Carsten Wintermann)



Schema 5:  
Mögliche Zusammensetzung  
von C 3988 und C 3992  
(Rekonstruktionsvorschlag:  
Carsten Wintermann)

wurden. Die bestimmenden Elemente dabei waren: breiter/schmalere Kettstegabstand, mit/ohne Wasserzeichen und Wasserzeichen-Ober-/Unterteil. Links der roten Linie: Schmal-schmal- (C 2154, C 2143, C 2146, C 2148) und Breit-breit-Kombinationen. Rechts der roten Linie: Breit-schmal- und Schmal-breit-Kombinationen.

Bei der Rekonstruktion fällt auf, dass, je nachdem welche der beiden Hypothesen angenommen wird, theoretisch fünf oder aber auch bis zu 13 Blätter dieser Serie fehlen könnten. Eine Federzeichnung mit der *Fußwaschung* in Weimar erscheint stilistisch vom selben Meister und thematisch passend zur Serie in Dresden.<sup>32</sup> Das Weimarer Blatt reiht sich mit 194 × 132 mm auch vom Format her in die Dresdner Serie ein.

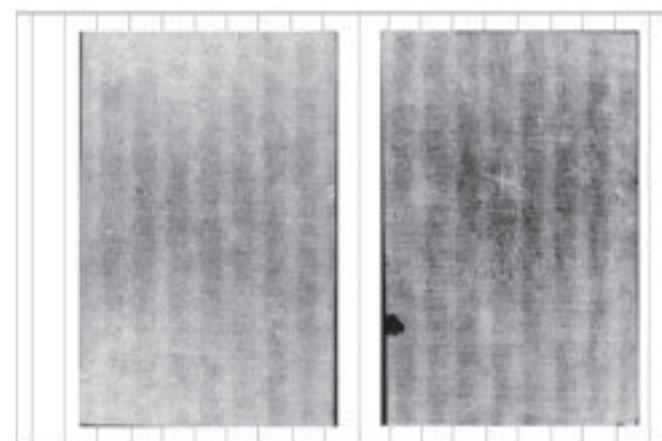
### WERKZUSAMMENHÄNGE

Die Frage, inwieweit Zeichnungsfolgen oder motivisch ähnliche Zeichnungen möglicherweise aus aufgelösten Skizzenbüchern stammen oder aus einem Ries genommene Papiere aufweisen, stellte sich bei vier Landschaftszeichnungen, die ehemals Joos de Momper zugeschrieben waren (C 3988, C 3990, C 3991, C 3992, Tableau XII: Momper-Gruppe, S. 84–87). Von ihrer Darstellung her wäre es möglich, jeweils zwei Landschaften zu einer Panoramadarstellung zu verbinden (C 3988 und C 3990 sowie C 3991 und C 3992). Die rückseitige Nummerierung mit 1 und 2 legt nahe, dass ein Zusammenhang der jeweiligen Blätter schon bei der Montierung in einen Klebeband gesehen

wurde.<sup>33</sup> Die Untersuchung der Papierstruktur sollte nun erweisen, ob die scheinbar zusammengehörigen Zeichnungen tatsächlich von einem zerschnittenen Bogen stammen.

Es zeigte sich, dass sich die Papiere von C 3990 und C 3991 nicht zu einem Blatt zusammenbringen lassen (Schema 4); es handelt sich um Papiere von verschiedenen Schöpfformen. Im Unterschied dazu weisen die Papiere des Blattpaares C 3988 und C 3992 große Ähnlichkeiten auf und können sehr gut aus demselben Riesbogen genommen sein (Schema 5). Sie würden sich jedoch unter Beachtung ihrer Papierstruktur nicht zu einem einzelnen, durchlaufenden Bogen nebeneinander fügen lassen (Schema 6), was belegt, dass es sich

Schema 6:  
Hypothetische Rekonstruktion des Originalpapierbogens zu C 3988  
(links) und C 3992 (rechts)



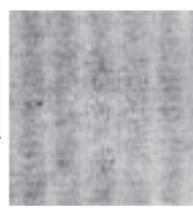
				
C 510 Pieter Bruegel d. Ä., Nachfolger	C 1125 Pieter Bruegel d. Ä., Nachfolger	C 873 Marten de Vos	C 1974-108 Abraham-Bloemaert- Gruppe	C 1980-505 Roelant Savery

Tabelle 2: Wasserzeichen ‚Lilie im Wappenschild, bekrönt, darunter WR‘

in beiden Fällen nicht um nachträglich zerschnittene Bögen, sondern allenfalls um vor dem Bezeichnen zusammengefügte Blätter gehandelt haben kann.

Die These, dass die Papiere zum Beispiel durch Auflösen eines Skizzenbuches getrennt wurden, muss demnach für beide Einzelblattkombinationen (C 3988 mit C 3992 und C 3990 mit C 3991) verworfen werden. Die insgesamt vier Einzelblätter kamen mit hoher Wahrscheinlichkeit von drei verschiedenen Schöpfsieben und aus mindestens drei unterschiedlichen Riesen. Ein ehemals zusammenhängendes Skizzenbuch dagegen wäre wahrscheinlich aus einem oder mehreren Papierriesen gleicher oder ähnlicher Papiere gebunden worden.

#### ASPEKTE DER ZUSCHREIBUNG VON WERKEN ANHAND DATIERBARER WASSERZEICHEN

Im Bestand des Dresdner Kupferstich-Kabinetts befinden sich vier Landschaftszeichnungen, die bis Anfang der 1990er-Jahre noch Pieter Bruegel d. Ä. zugeschrieben waren (C 510, C 1125, C 836, C 841, S. 225). Zweifel an der Eigenhändigkeit der Zeichnungen wurden zwar verschiedentlich geäußert, doch erst 1991 hat Hans Mielke alle vier Dresdner Zeichnungen abgeschrieben.<sup>34</sup> Manfred Hoß folgt Mielkes Ergebnis nur für die *Alpenlandschaft* (C 1125) und die *Gebirgslandschaft bei Roccolo di S. Alipio* (C 510) und zwar aufgrund der Wasserzeichenanalyse.<sup>35</sup> Im Fall der *Alpenlandschaft* stütze Mielke seine Argumentation ganz wesentlich auf den anhand des Wasserzeichens geführten Nachweis, dass das Papier erst aus der Zeit nach Bruegel stammen kann. Er verwies darauf, dass dieser Wasserzeichentypus – ‚Lilie im bekrönten Wappenschild‘ und dem Beizeichen ‚WR‘ – bei Piccard mit mehr als fünfzig Belegen „erst um 1585/88“ aufkommt.<sup>36</sup> Im Rahmen des Projekts wurde eine erneute Papierüberprüfung vorgenommen, die Mielkes Ergebnisse bestätigte. Auch das dem Wasserzeichen angehängte Papiermacherinitial ‚WR‘ findet sich – selbst in Verbindung mit anderen Wasserzeichenmotiven – frühestens ab Mitte der

1580er-Jahre. Da die *Gebirgslandschaft bei Roccolo di S. Alipio* (C 510) das gleiche Wasserzeichenmotiv<sup>37</sup> enthält, fällt auch dieses Blatt aus dem Corpus der Bruegel-Zeichnungen heraus.

Zu Mielkes Neuzuschreibung der *Alpenlandschaft* an Roelant Savery ist festzuhalten, dass vergleichbare Papiere mit identischen oder ähnlichen Wasserzeichen ab 1585 im Gebiet der heutigen nördlichen Niederlande in Amsterdam und Utrecht von den 1590er-Jahren an verwendet wurden. Das Wasserzeichen taucht in verschiedenen Varianten auch im Dresdner Bestand bei insgesamt 14 Zeichnungen auf, die größtenteils dem Goltzius-, Bloemaert-, Coninxloo-/Vinckboons- und auch dem Savery-Kreis zugewiesen werden (Tabelle 2).<sup>38</sup> Die Werkstätten dieser Künstler befanden sich zu jener Zeit in den drei Künstlerzentren Haarlem, Utrecht und Amsterdam. Roelant Savery war gemeinsam mit seinem Bruder Jacob seit Ende der 1590er-Jahre bis zu seiner Übersiedlung nach Prag in Amsterdam tätig, in der Zeit nach seiner Rückkehr um 1612 in Utrecht. Trotz der inzwischen erfolgten Zuschreibung der *Alpenlandschaft* an den Meister der Berglandschaften<sup>39</sup> scheinen damit wenigstens die Datierung und die Lokalisierung des Blattes gesichert zu sein.

Mielkes hypothetische Zuweisung der Bergkette in den Alpen (C 1125) an Savery gab nun Anlass zu weiteren Untersuchungen der Wasserzeichen und Papierqualitäten an den Dresdner Zeichnungen von Roelant Savery, die sich grob in drei Gruppen einteilen lassen (Tableau XXV: Roelant Savery, S. 201–204):

##### 1. Figurenstudien ‚naar het leven‘

Ein direkter Zusammenhang der Papiere für die nach dem Leben gezeichneten Studien, die zwischen 1604 und 1612 in Prag entstanden sein dürften (C 838, C 839, C 840, S. 201), kann mit den Untersuchungen der Papierstruktur nicht belegt werden.<sup>40</sup> Es erscheint aber durchaus möglich, dass zumindest die Papiere von C 839 (*Bettelnder Mönch*) und C 840 (*Sitzender bärtiger Mann mit Hut*) trotz

der geringen Kettstegabweichung vom gleichen Schöpfsieb stammen. C 838 (*Rückenansicht zweier sitzender Bauern*) stammt dagegen von einem anderen Sieb. Zum Abgleich geeignete Wasserzeichen fanden sich bei den drei Blättern nicht. Das in C 838 sichtbare Fragment eines Wasserzeichens ist zu klein, um für einen Vergleich herangezogen werden zu können.

## 2. Tier- und Baumstudien

Roelant Saverys Tier- und Baumstudien (C 1937-311, C 1968-355, C 924, C 927, C 928), die offenbar während seines Aufenthaltes in Prag entstanden sind, und zwei weitere Pferdestudien (C 931, C 1980-505), die möglicherweise vor oder nach dem Aufenthalt in Prag angefertigt wurden, sind alle auf sogenannte Konzeptpapiere, das heißt Papiere von deutlich einfacherer Qualität gezeichnet.<sup>41</sup> Es handelt sich um ein minderwertiges, braungraues Papier mit vielen Einschlüssen. Die Wasserzeichenanalyse bestätigte die Verbindung einzelner Zeichnungen untereinander, sie konnte jedoch keinen Beitrag zur ihrer Datierung liefern. Die Pferdestudie (C 1980-505) verweist demgegenüber auf das bereits oben erwähnte Wasserzeichen aus den 1590er-Jahren, das in Papieren in Amsterdam oder Utrecht auffindbar ist.

## 3. Landschaften

Ferner gibt es eine dritte Gruppe von Savery zugeschriebenen Landschaften (C 1554, C 1967-89, C 1944-16, S. 359), die aufgrund der verwendeten Papiere ebenfalls während seines Aufenthaltes in Prag entstanden sein könnten. Bei anderen Zeichnungen, *Stamm einer Tanne* (C 1549) und *Überwucherte Ruine* (C 930), lassen sich keine Angaben machen, ob sie noch in Prag oder schon in Amsterdam entstanden sind. Jedoch weist die Gruppe der Landschaften insgesamt eine etwas bessere Qualität auf als die Prager Tierstudien.

Die Zeichnung der Arche Noah (C 1967-243) lässt sich weder den ‚nach dem Leben‘ entstandenen Figurenstudien noch den Tierstudien der Prager Zeit zuordnen. Die Auswertung des Wasserzeichens ‚Mehrteiliges Wappenschild über goldenem Flies‘ legt eine Datierung um 1602 nahe, was – die Richtigkeit der Zuschreibung an Savery vorausgesetzt – vielleicht eher für eine Entstehung vor seinem Weggang nach Prag sprechen würde.

Ganz ähnliche Wasserzeichenmotive finden sich in einer Reihe weiterer Zeichnungen im Dresdner Kabinett, die vermutlich in Amsterdam, Haarlem und Utrecht entstanden sind. Zu nennen sind Jacob Saverys *Bauerngesellschaft bei Tisch* (C 1970-4, S. 64), *Die Kreuzigung eines Schächers* (C 1976-141, S. 358) aus

dem Umkreis des Cornelis Cornelisz, eine der Abraham-Bloemaert-Gruppe zuzurechnende *Verkündigung an die Hirten* (C 908, S. 82), die aus dem Goltzius-Umkreis stammenden Zeichnungen *Bildnis eines Mannes* („Hanibal“) (C 7881, S. 197) und *Kopf eines Blinden mit Federkappe* (C 3848, S. 197) sowie Karel van Manders *Evangelist Lukas* (C 1962-261, S. 349) und eine *Anbetung der Hirten* (C 1967-203, S. 335) nach Frans Floris.

## DIE ROLLE DER WASSERZEICHEN BEI DER VERORTUNG VON ZEICHNUNGEN

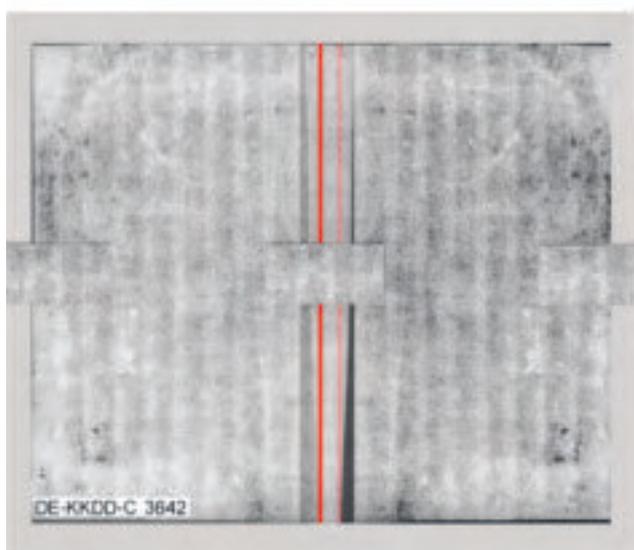
Ortsangaben bei Wasserzeichenbelegen lassen sich meist nur bedingt von einem gesicherten Beleg, etwa einer datierten Urkunde, auf andere übertragen. Bis in die erste Hälfte des 15. Jahrhunderts kamen die in Flandern, Holland und dem Niederrheingebiet verwendeten Papiere mehrheitlich aus der Region des späteren Mittel- und Oberitalien.<sup>42</sup> Um die Mitte des 15. Jahrhunderts gewannen Papiere aus der Champagne und bald darauf aus Lothringen größere Bedeutung. Lothringische Papiere zeigen im Zeitraum von 1501 bis 1550 die größte Verbreitung, hier vor allem in den reformatorisch geprägten Gegenden und dem niederrheinisch-niederländischen Raum. In der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts wurden die lothringischen von süddeutschen und regional gefertigten Papiersorten verdrängt.<sup>43</sup> „Die Typographen bezogen das Papier entweder über Basler oder Straßburger Papierhändler [...]“. <sup>44</sup> Dies deckt sich in gewisser Weise auch mit den in Dresden erfassten Zeichenpapieren, bei denen ‚Basel-/Krummstab-‘ und (Straßburger) ‚Lilien-‘ Wasserzeichen als Einzelzeichen speziell zu Ende des 16. und zu Beginn des 17. Jahrhunderts verhältnismäßig stark vertreten sind.

Zudem spielen bei der Frage nach der Verbreitung von Wasserzeichen auch Papierqualitäten eine Rolle, da sich hohe Aufwendungen für Transport und Zoll nur für kostspieligere Papiere gelohnt haben werden. Eben hieraus erklärt sich beispielsweise die geografisch breite Streuung bester Baseler Papiere rheinabwärts bis in die ‚niedereren Lande‘ hinein. Andererseits kann davon ausgegangen werden, dass Künstler auf ihren Reisen oder an wechselnden Wirkungsstätten Papiere vor Ort zukaufen. Zwei von Frederik van Valkenborch stammende Zeichnungen, eine *Ansicht von Landshut* (C 1930-29, S. 230) und ein *Breites bewaldetes Tal im Gebirge* (C 1930-30, S. 230), sollen hier exemplarisch auf die Herkunft ihrer Papiere befragt werden. Beide Zeichnungen weisen dasselbe Wasserzeichen, ‚Kreuz über Dreieck im Kreis‘, auf. Die Quellenauswertung zu Papieren mit ähnlichen und identischen Wasserzeichen ergibt Lokalisierungen im süddeutschen Raum überwiegend innerhalb eines

150-Kilometer-Umkreises von Landshut.<sup>45</sup> Ein zu den beiden Dresdner Zeichnungen identischer Wasserzeichenbeleg verweist nach Nürnberg um 1600. Dieses Datum würde sich zur Vita Valckenborchs fügen, da er spätestens ab 1602 bis zu seinem Lebensende in Nürnberg tätig war.<sup>46</sup>

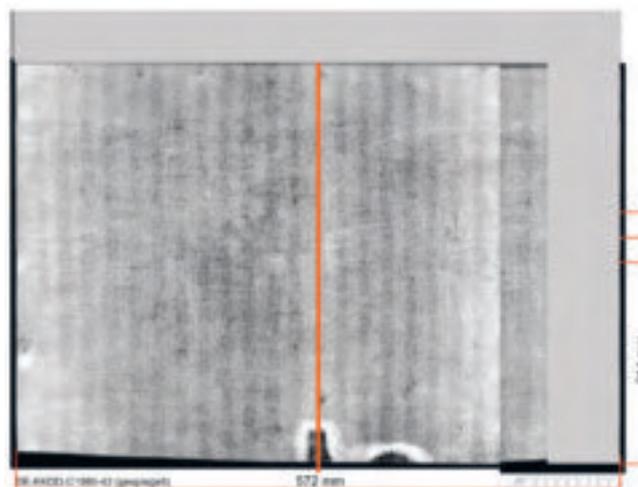
## PAPIERFORMATE

Anhand von Bogenrekonstruktionen vermag die Papieranalyse auch Aufschluss über ursprüngliche Blattformate zu geben, was hier am Beispiel von vier großformatigen Zeichnungen, vermutlich aus dem Umkreis von Karel van Mander, gezeigt werden soll. Ausgangspunkt für die Überlegungen war eine Knickfalte in der linken Blatthälfte von C 3642 (S. 79), die wahrscheinlich durch das Aufhängen mit einer sogenannten Krücke, beim Trocknen auf einer Leine, oder durch den Transport in Fässern oder durch eine Bindung als ganzer Bogen verursacht worden ist. In all diesen Fällen wird sich die Knickfalte in der Mitte des Papierbogens befunden haben. Unter dieser Maßgabe ist zu vermuten, dass der Bogen mindestens 419 × 508 mm groß gewesen sein muss.<sup>47</sup> Zieht man noch eventuelle Hilfsstege an beiden Bogenrändern in Betracht, ergäbe sich eine Bogenbreite<sup>48</sup> von 536 Millimetern. Dem entspricht etwa das Median-Format (18 × 21 Zoll) – eines der gebräuchlichsten Formate.<sup>49</sup> Der Bogen müsste demnach eine Abmessung von 468 × 546 mm gehabt haben (Schema 7).



Schema 7:  
Die starke rote Linie zeigt die derzeitige Position der Knickfalte, die schwach rote die der gespiegelten Bogenhälfte. Die Bogenmitte verlief zwischen den beiden Linien. Die überlappenden Versatzstücke geben den mutmaßlichen Verlauf der nicht sichtbaren Kettfäden an. Die graue Hinterlegung entspricht der angenommenen ursprünglichen Bogengröße im Maßstab zum Objekt.

Bei einem weiteren Blatt aus dieser Gruppe (C 1980-42, S. 79) beträgt der Abstand von der Knickfalte zum linken Bogenrand etwa 287 Millimeter. Wenn man dieses Blatt in seiner rechten Bogenhälfte um den entsprechenden Teil aus der linken Bogenhälfte ergänzt, erhält man eine Gesamtbogenbreite von circa 572 Millimeter (ohne Berücksichtigung etwaiger Büttenränder) und, bei mittiger Wasserzeichenpositionierung, eine Bogenhöhe von 428 Millimetern oder mehr. Die Bogenrekonstruktion (graue Hinterlegung in Schema 8) basiert auf dem ‚Groß-Medianpapier‘, für welches Karl Theodor Weiß die für Deutschland, Frankreich und England gültigen Abmessungen mit etwa 444 × 578 mm angibt.<sup>50</sup> Die zwei weggeschnittenen Streifen hätten dabei sowohl in der Bogenhöhe als auch -breite theoretisch bis zu 70 Millimeter oder mehr betragen können. Demnach wäre C 1980-42 insbesondere in der Himmelspartie und am rechten Rand nachträglich beschnitten worden.



Schema 8:  
Vorschlag einer Schöpfsiebrekonstruktion zu C 1980-42; die rote Linie steht für die Knickfalte

Bei drei stilistisch eng zusammengehörigen Zeichnungen aus der Momper-Gruppe, einer *Weitgespannten Brücke vor einer Gebirgslandschaft* (C 1968-29) und zwei Varianten einer *Baumgruppe vor weiter Landschaft* (C 1968-30, C 1968-31, S. 87) lässt sich zeigen, dass die Zeichenpapiere vermutlich aus einem Bogen stammen (Schema 9). Die Kettstegabstände stimmen weitestgehend überein; zudem weisen alle drei Papiere die charakteristischen Bewindedrähte<sup>51</sup> auf. Bei C 1968-30 findet sich am unteren Blattrand mittig der obere Teil eines Posthorn-Wasserzeichens. In den nur sehr schwer erkennbaren Resten des Unterteils eines ‚Posthorns im Wappenschild‘ in C 1968-31 ist der Hornauslass stärker zur Schildmitte gekrümmt; auch unterscheiden sich Kordel und Mundstück von dem Posthorn-Zeichen aus C 1968-30. Es könnte sich hier um das zweite Zeichen eines Schöpfsiebpaars handeln.<sup>52</sup>



Schema 9:  
Momper-Gruppe, C 1968-29, C 1968-30, C 1968-31,  
Durchlichtaufnahmen in der vermuteten Anordnung auf dem  
unbeschnittenen Papierbogen (in komprimierter Darstellung  
ohne Berücksichtigung der exakten Abstände und Position)

Grundlage für die Formatrekonstruktion des gesamten Bogens wäre die Feststellung von Karl Theodor Weiß, dass sich am Ende des 15. und im 16. Jahrhundert 20 bis 24 Stege im Abstand von 18 bis 25 Millimeter befunden haben. Bei späteren Papieren und bis zum Ende der Handpapierzeit muss nach den Angaben von Weiß von 18 Stegen (ohne Angaben zum Stegabstand) ausgegangen werden.<sup>53</sup> Für die Rekonstruktion wurden 18 bis 20 Kettdrähte angenommen. Die Positionierung der beiden Blätter C 1968-30 und -31 im Verhältnis zu C 1968-29 basiert auf der Feststellung, dass sich das Wasserzeichen oftmals zwischen dem fünften und dem siebten Kettsteg befand.

## SCHLUSSBEMERKUNG

Im Rahmen des Typologieprojekts wurde deutlich, welche vielseitigen Antworten die Papieruntersuchungen auf kunsthistorische Fragestellungen bieten können. Festzuhalten ist, dass es sehr sinnvoll sein kann, Zeichnungen auch hinsichtlich der verwendeten Papiere miteinander in Beziehung zu setzen. Neue Datierungen sowie Zu- und Abschreibungen können so anhand hieraus gewonnener Kriterien überprüft werden, wobei die Zuverlässigkeit der Ergebnisse naturgemäß größer wird, je mehr Referenzmaterial erfasst ist.

Für den Bereich der Papieruntersuchungen gilt ferner, dass die alleinige Fixierung auf die Wasserzeichenanalyse für die kunsthistorische Auswertung als überholt anzusehen ist. Die Untersuchung der gesamten Papierstruktur ist seit einigen Jahren technisch ohne Probleme durchführbar. So ergeben sich, wie etwa im Hinblick auf Formatrekonstruktionen oder Papierergänzungen gezeigt wurde, neue Möglichkeiten der Betrachtung, die der kunsthistorischen Diskussion zugutekommen können.

Einen weiteren wichtigen Gesichtspunkt innerhalb der Papierforschung sollte zukünftig die Bestimmung der Qualität von Papieren einnehmen, da erste Versuche im Rahmen dieses Projekts zeigten, dass die Güte eines Blattes ein weiteres verbindendes oder unterscheidendes Kriterium bei der Untersuchung von Zeichnungen eines Künstlers sein kann. Bisher existierte zur Beurteilung von Papierqualitäten weder für handgeschöpfte noch für maschinell hergestellte Papiere ein einheitliches Beurteilungssystem.<sup>54</sup> Um zu einer für die kunsthistorische Auswertung relevanten Bewertung

der Papierqualität zu gelangen, sollten Papierdicke, Wolkigkeit, Farbe, Einschlüsse, Siebstruktur, Abbildung des Wasserzeichens und Produktionsfehler berücksichtigt werden. Erste Beobachtungen zeigten, dass Künstler in verschiedenen Schaffensperioden wechselnde Vorlieben für bestimmte Papiersorten hatten. Es wäre zu wünschen, dass sich künftige Studien verstärkt Fragen nach der Abhängigkeit zwischen der Wahl eines Papiers und der jeweiligen Funktion eines Blattes (Skizze, Vorzeichnung, Nachzeichnung) widmen.

#### ANMERKUNGEN

- 1 Vgl. exemplarisch Ausst.-Kat. Florenz 2008 mit mustergültigen Abbildungen.
- 2 Vgl. Wolf 2009.
- 3 Briquet 1907.
- 4 Piccard 1961–1997; ein Überblick zu den Wasserzeichenkompendien findet sich in: Ausst.-Kat. Stuttgart/Wien 2009.
- 5 Vgl. Wolf 2009, S. 97ff. Exemplarisch seien hier die Wasserzeichenkartei Piccards <http://www.piccard-online.de>, die ‚Wasserzeichen des Mittelalters‘ (WZMA) der Österreichischen Akademie der Wissenschaften <http://www.ksbm.oeaw.ac.at/wz/wzma.php>, die ‚Watermarks in the Low countries‘ (WILC) der Königlichen Bibliothek Den Haag <http://watermark.kb.nl> und die Wasserzeichendatenbank des Niederländischen Kunsthistorischen Instituts in Florenz <http://www.wm-portal.org> erwähnt. Neben diesen gibt es weitere, zumeist kleinere Wasserzeichensammlungen im Internet, die für die Untersuchungen des Dresdner Bestandes noch nicht berücksichtigt werden konnten.
- 6 <http://www.memoryofpaper.eu>, <http://www.bernstein.oeaw.ac.at>.
- 7 Vgl. Wenger 2006, S. 10ff. und Wenger 2009, S. 94.
- 8 Vgl. Dietz 2004, S. 4ff.
- 9 Vgl. Frauenknecht 2009, S. 108f.
- 10 Vgl. Ota/van der Lubbe 2009, S. 109ff.
- 11 Haltrich/Stieglecker 2010, S. 28.
- 12 Ebd.
- 13 Piccard 1961, S. 9. Einschränkend muss erwähnt werden, dass sich diese Angaben nur auf die gängigsten Papierformate beziehen können. Bei den seltener verwendeten (Groß-)Formaten dürften die Schöpfsiebe daher auch über einen längeren Zeitraum in Verwendung geblieben sein.
- 14 Piccard 1961, S. 23. Briquet fertigte auch Wasserzeichenabzeichnungen von Kopien beziehungsweise nachträglichen Abschriften an und übernahm die Datierung der Originaldokumente für die Kopien, die jedoch nach Piccards Meinung besonders ab Mitte des 16. Jahrhunderts „um fünf und mehr Jahre von ihren Bezugsdaten abweichen“. Siehe Piccard 1961, S. 10.
- 15 Vgl. Haidinger 2009, S. 35f.
- 16 Vgl. Ausst.-Kat. Washington 1988, S. 9f.
- 17 Piccard beispielsweise hat seine Zeichen, wenn auch sicher mit größtmöglicher Genauigkeit, bis zu dreimal umgezeichnet, ehe sie abgedruckt wurden. Vgl. Haltrich 2009, S. 70ff. Vor diesem Hintergrund könnte bei Piccard möglicherweise die Genauigkeit der Online-Datenbank sogar höher als die der Findbücher eingeschätzt werden, da hier die Belegkarten Piccards direkt eingescannt wurden. Siehe Bickhoff 2006, S. 7.
- 18 Vgl. auch Schreiner et al. 2003, S. 183.
- 19 Ebd., S. 181ff.; vgl. ferner Holle/Schreiner 2004, S. 11ff. und Dietz/van Delft 2009, S. 67ff.
- 20 Vgl. Neuheuser/Märgner/Meinlschmidt 2005, S. 266ff.
- 21 Vgl. Klinke 2009, S. 33.
- 22 Vgl. Dietz/Simon 2005, S. 225, van Staaldouin et al. 2006, S. 108ff.
- 23 Im Rahmen des Projekts *Zu einer Typologie der niederländischen Zeichnung im 16. Jahrhundert* am Dresdner Kupferstich-Kabinett wurden sämtliche Papiere des Bestandes erfasst. Leider

- 24 konnten nicht alle Wasserzeichen detailliert ausgewertet werden.
- 25 Während des Typologieprojekts wurden die Einzelpapiere mit einer Papierqualitätskennzahl bewertet. Diese setzt sich zusammen aus jeweils einem Koeffizienten für Papierdicke, Wolkigkeit, Papierfarbe, Einschlüssen im Papier, Siebstruktur, Qualität der Wasserzeichendarstellung und Produktionsfehlern. Dabei stand 7 für die beste Papierqualität, 22 für die schlechteste.
- 26 Eine einheitliche, allgemein akzeptierte Begriffsterminologie hat sich im Bereich der Wasserzeichenforschung bisher leider nicht durchsetzen können. In frühen Papieren bestand das Wasserzeichen lediglich aus einem Hauptzeichen, dem dann später ein Beizeichen darüber, darunter oder zur Seite gestellt wurde. Spätestens um 1650 erfolgte die Trennung des Wasserzeichens in Haupt- und Gegenmarke, die dann jeweils in ihren eigenen Bogenhälften in Erscheinung traten. Wird von Drähten (zum Beispiel Kett- und Rippdrähten) gesprochen, ist dies zumeist auf die Schöpfform selbst bezogen. Da die Abdrücke dieser Drähte der Schöpfform im Papier als helle Linien wahrgenommen werden, wird auf das Papier bezogen stattdessen häufig von Linien (Kett- und Ripplinien) gesprochen. Um ein Durchbiegen der Schöpfform und ein Verschieben der auch als ‚Bodendrähte‘ bezeichneten Rippdrähte zu verhindern, wird das Siebgeflecht rückseitig unterhalb der Kettdrähte von feinen Holzstegen gestützt. Auch wenn man im geschöpften Papier hauptsächlich den Abdruck der Kettdrähte wahrnimmt, so sind beidseitig von diesen stets Schatten von den Stegen wahrnehmbar. So kam die Bezeichnung Kettsteg in Verwendung. Der Abstand zwischen zwei Kettdrähten wird daher auf das Papier bezogen häufig auch als Kettstegabstand beziehungsweise nur als Stegabstand bezeichnet. Alle hier aufgeführten Elemente finden sich im sogenannten gerippten Papier (Vergépapier) wieder. Im Gegensatz hierzu ist bei den etwa seit Mitte des 18. Jahrhunderts aufkommenden ungerippten Papieren (Velinpapier) keinerlei Rippung mehr zu sehen.
- 27 Vgl. C 874, C 878, C 879, C 839, C 853b, C 892, C 1684, C 2058, C 3846, C 5745, C 7060, C 7915, C 1911–21, C 1926–1, C 1962–108, C 1962–109, C 1967–115, C 1967–292, C 1967–326, C 1970–7, C 1977–82, C 1980–424.
- 28 Das Gemälde *Vulkan überrascht Mars und Venus*, ehemals Berlin, Kaiser-Friedrich-Museum, gilt seit 1945 als verschollen, vgl. Kunze 1931, S. 167, Nr. 698.
- 29 Vgl. Briquet Nr. 12712 (Rotterdam, 1543) und Piccard Online (POL) 31531 (Stockholm, 1544).
- 30 Vgl. den Beitrag von Dietz et al., S. 126.
- 31 Vgl. den Beitrag von Hoß, S. 171.
- 32 Wenn mit beiden Sieben paarweise an einer Bütte geschöpft worden wäre, hätte dies sicher größere Probleme mit dem Deckelrahmen verursacht, da dieser dann ein Spiel von mehr als einem Zentimeter hätte ausgleichen müssen und nicht dicht geschlossen hätte.
- 33 Dies würde bedeuten, dass dem ersten Sieb die Papiere mit Wasserzeichen über den schmalen Kettstegabständen und zugleich die Blätter ohne Wasserzeichen mit den breiteren Kettstegabständen zugeordnet werden müssten. Bei dem zweiten Sieb des Schöpfsiebpaars wäre es genau umgekehrt: schmale Kettstegabstände ohne Wasserzeichen in Kombination mit Wasserzeichen über breiten Kettstegabständen.

- 32 Feder in Braun, 194 × 132 mm, Klassik Stiftung Weimar, Graphische Sammlungen, Inv. KK 210.
- 33 Vgl. den Beitrag von Simon, S. 98.
- 34 Vgl. Mielke 1991, S. 129ff, siehe auch den Beitrag von Hoß, S. 214.
- 35 Vgl. den Beitrag von Hoß, S. 217.
- 36 Mielke 1991, S. 130
- 37 Das Zeichen aus C 510 ist zwar vom Motiv her ähnlich, aber nicht identisch mit dem Zeichen aus C 1125; beide sind jedoch erst nach 1585 belegt.
- 38 Es handelt sich um die folgenden Blätter (Datierungsindizien soweit ermittelbar in Klammern): C 510: Pieter Bruegel d. Ä., Nachfolger, C 1125: Pieter Bruegel d. Ä., Nachfolger (WZ-Dat. 1585–1650), C 1962-108: Hendrick Goltzius (WZ-Dat. 1585–1620), C 1962-109: Hendrick Goltzius (WZ-Dat. 1590er-Jahre), C 3850: nach Hendrick Goltzius, C 892: nach Hendrick Goltzius (WZ-Dat. 1600–10), C 818: nach Willem Key, C 873: Marten de Vos, C 7060: Abraham Bloemaert (WZ-Dat. 1590–vor 1650), C 1974-108: Abraham-Bloemaert-Gruppe, C 1974-275: nach Abraham Bloemaert, C 1965-69: David Vinckboons, Umkreis, C 4149: nach David Vinckboons (WZ-Dat. kurz vor 1600–30), C 1980-505: Roelant Savery (WZ-Dat. um 1600).
- 39 Vgl. den Beitrag von Hoß, S. 217.
- 40 Bei C 839 steht mit nur einem Kettstegabstand sehr wenig Papierstruktur zum Vergleich zur Verfügung.
- 41 Ausgangspunkt der Überlegungen ist folgender: Der jüngere Bruder von Jacob Savery, Roelant, verlässt nach dem Tode Jacobs 1603 Amsterdam und geht nach Prag. Nach 1612/13 kehrt Roelant zurück in die Niederlande, bleibt bis 1619 in Amsterdam und geht schließlich nach Utrecht, wo er 1639 stirbt. Die Naturtreue einiger Tierstudien gibt Anlass zur Spekulation, dass Savery diese ‚nach dem Leben‘ zeichnete, wie dies nur in den Tiergehegen am Prager Hof möglich war.
- 42 Zur regionalen Verbreitung von Papiererzeugnissen vgl. Zaar-Görgens 2004, S. 212–215.
- 43 Ebd., S. 213ff. Eine Ausnahme bildeten die lothringisch-vogesischen Druckpapiere, die bis in die zweite Jahrhunderthälfte weitere Verbreitung fanden.
- 44 Ebd., S. 215.
- 45 Für die Untersuchungen wurden im August 2009 die Daten über das Bernsteinportal mit folgenden Parametern abgefragt: Motiv ‚Dreiberg‘ + Motiv ‚im Kreis‘ + Motiv ‚Kreuz‘ + Wasserzeichenhöhe ,42 +/- 1 mm‘ + Wasserzeichenbreite ,41 +/- 1 mm‘ + Abstand der Kettlinien ,54 +/- 1 mm‘. Hierbei fanden sich ein ähnlicher Beleg, datiert 1578, drei Belege von 1598, ein Beleg von 1599 und der identische Beleg, datiert 1600.
- 46 Vgl. Ausst.-Kat. München 2005, S. 437.
- 47 419 Millimeter Blatthöhe zuzüglich zwei bis drei Millimeter Büttensrandverschnitt.
- 48 Dies bleibt hypothetisch, da bei der Kontrolle der Ergebnisse herauskam, dass sich die Knickfalte möglicherweise etwa acht Millimeter außerhalb der Bogenmitte befunden haben könnte.
- 49 Median-Format (Höhe × Breite): 17/18 × 19–21 Zoll, siehe Weiß 1962, S. 55 unter Bezug auf Pierers Universal-Lexikon, Bd. 22, S. 65f.
- 50 Siehe Weiß 1962, S. 57.
- 51 Bewindedrähte sind dünne Drähte, die zur Fixierung des Wasserzeichens auf dem Schöpfesieb dienen.
- 52 Hier könnte es sich auch um ein Doppelwechselformenpaar handeln, bei der die zweite Schöpfform ein nahezu identisches Zeichen an der gleichen und nicht an der gespiegelten Stelle trägt. Siehe Weiß 1962, S. 116. Eine andere Möglichkeit der Deutung würde von einer Beschädigung des Siebes ausgehen. Dann könnten die beiden Papiere jedoch nicht aus einem Bogen stammen, sondern C 1968-31 wäre auf einem später von derselben Form geschöpften Papier gezeichnet.
- 53 Ebd., S. 58.
- 54 So heißt es im Jahre 1994 beispielsweise: „Um die Qualitätsanforderungen zu bewerten, greift der Papierhersteller auf eine mehr oder weniger große Anzahl von Meßgrößen zurück, die sein Produkt bewerten sollen und die er beeinflussen kann. [...] In Ermangelung eindeutiger objektiver Kriterien für die Qualität muß der Papierhersteller oftmals eine Vielzahl von Hilfsgrößen zur Beschreibung der Qualität nutzen. Als wesentliche Meßgrößen für die Papierqualität [von heutzutage industriell hergestellten Papieren] werden angesehen: Blattaufbau: Flächenmasse, Dicke, Rohdichte, Papierfeuchtigkeit, Füllstoffgehalt, Füllstoffverteilung (Z), Faserorientierung, Formation, Porosität; Festigkeitseigenschaften: Reißlänge, Bruchdehnung, Spaltfestigkeit, Durchreißfestigkeit, Berstfestigkeit; Optische Eigenschaften: Remission, Farbort, Weißgrad, Opazität, Glanz; Oberflächeneigenschaften: Glätte, Rauigkeit, Wasseraufnahme. Weiter müssen Störungen in der Bahn, die die Gleichmäßigkeit beeinträchtigen, möglichst ausgenommen werden, wie z. B. Schmutzpunkte, Löcher und Randeinflüsse (Schlitze, Unregelmäßigkeiten, Falten usw.).“, vgl. Blechschmidt 1994, S.74f.

# Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur

## Inventare und Kataloge des Kupferstich-Kabinetts

Sig. Cat. 1

Johann Heinrich von Heucher, *Consignation en détail de tous les Tomes d'Estampes qui se trouvent dans les Bureaux du Salon d'Estampes de Sa Maj[esté] le Roi de Pol[ogne] Electeur de Saxe, 1738 [...]*, Sig. Cat. 1.

Sig. Cat. 64

Andreas Gottlieb Marius Franke, *Catalog der Handzeichnungen [Inventarnummern C 1 bis C 3555], 1864/65 [handschriftlich, Lieber-Nr. 456]*, Sig. Cat. 64.

Sig. Cat. 64/I

Ders., *Catalog der Handzeichnungen (Concept) [Inventarnummern C 3556 bis C 6010], 1865 [handschriftlich, Lieber-Nr. 457]*, Sig. Cat. 64/I.

Sig. Cat. 92

Pro Memoria vom 19.07.1764, Verzeichnis Heineckens für die Übergabe des Kabinetts an Hagedorn, Sig. Cat. 92.

Sig. Cat. 139

[Verschiedene Autoren] *Vorgänge und Abgaben 1723–1764 No. II*, Sig. Cat. 139.

Sig. Cat. 140

[Verschiedene Autoren] *Briefwechsel und Notizen 1728–1762 No. III*, Sig. Cat. 140.

## Sekundärliteratur

Adorno 1970

Theodor W. Adorno, *Ästhetische Theorie*, Frankfurt am Main 1970.

AKL

Das Allgemeine Künstlerlexikon. Die bildenden Künstler aller Zeiten und Völker, 65 Bde., München/Leipzig 1992–2009.

Alexander 1970

Jonathan James Graham Alexander, *The Master of Mary of Burgundy. A Book of Hours for Engelbert of Nassau, The Bodleian Library Oxford*, New York 1970.

Alsteens 2010

Stijn Alsteens, *Review: Peter van der Krogt, Erlend de Groot, The Atlas Blaeu-van der Hem of the Austrian National Library: Descriptive Catalogue, 6 Bde., 't Goy-Houten 2006*, in: *Master Drawings* 48 (2010), S. 105–120.

Alsteens 2011

Stijn Alsteens, *An Overlooked Attribution*

to Jan Gossaert, in: *The Burlington Magazine* 153 (2011), S. 76–80.

Aman/Strobl 1999

Cornelia Aman, Sebastian Strobl et al., *Glasmalereien aus acht Jahrhunderten. Meisterwerke in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Ihre Gefährdung und Erhaltung*, hg. von der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften in Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Bundesdenkmalamt Wien und dem Schweizerischen Zentrum für Forschung und Information zur Glasmalerei in Romont, Leipzig 1999.

Angehrn 1995

Emil Angehrn, *Beschreibung zwischen Abbild und Schöpfung*, in: Gottfried Boehm, Helmut Pfotenhauer (Hg.), *Beschreibungskunst, Kunstbeschreibung. Ekphrasis von der Antike bis zur Gegenwart*, München 1995, S. 59–75.

Anzelewsky/Mielke 1984

Fedja Anzelewsky, Hans Mielke, Albrecht Dürer. *Kritischer Katalog der Zeichnungen*, Berlin 1984 [= *Die Zeichnungen alter Meister im Berliner Kupferstichkabinett, Neue Serie 2*].

Asendorf 2009

Christoph Asendorf, *Von der „Weltlandschaft“ zur planetarischen Perspektive. Der Blick von oben in der Sukzession neuerzeitlicher Raumvorstellungen*, in: *Kritische Berichte* 37/3 (2009), S. 9–22.

Askew 1956

Pamela Askew, *Perino del Vaga's decorations for the Palazzo Doria Genoa*, in: *The Burlington Magazine* 98 (1956), S. 46–53.

Ausst.-Kat. Amsterdam 1958

*Middleleeuwse Kunst der Noordelijke Nederlanden. 150 Jaar Rijksmuseum Jubileumtentoonstelling*, bearb. von Johannes Quirijn van Regteren Altena et al., Amsterdam, Rijksmuseum, Amsterdam 1958.

Ausst.-Kat. Amsterdam 1964

*De verzameling van Bernard Houthakker*, hg. von Jan W. Niemeijer, Amsterdam, Rijksprentenkabinet, Amsterdam 1964.

Ausst.-Kat. Amsterdam 1975

*De verzameling van H. van Leeuwen*, bearb. von Lieneke C. J. Frerichs, Amsterdam, Rijksprentenkabinet, Amsterdam 1975.

Ausst.-Kat. Amsterdam 1986

*Kunst voor de beeldenstorm. Noordnederlandse kunst 1525–1580*, hg. von Wouter Th. Kloek und Willy Halsema-Kubes, Amsterdam, Rijksmuseum, 2 Bde., Den Haag 1986.

Ausst.-Kat. Amsterdam/New York/Toledo 2003

Hendrick Goltzius (1558–1617). *Tekeningen, prenten en schilderijen*, Amsterdam, Rijksmuseum, New York, Metropolitan Museum of Art, Toledo, Toledo Museum of Art, Zwolle 2003.

Ausst.-Kat. Antwerpen 2002

*Altniederländische Zeichnungen von Jan van Eyck bis Hieronymus Bosch*, hg. von Fritz Koreny, Antwerpen, Rubenshuis, Antwerpen 2002.

Ausst.-Kat. Berlin 1975

Pieter Bruegel d. Ä. als Zeichner. *Herkunft und Nachfolge*, bearb. von Fedja Anzelewsky und Peter Dreyer, Berlin, Staatliche Museen zu Berlin, Kupferstichkabinett, Berlin 1975.

Ausst.-Kat. Brügge 2002

*Jan van Eyck und seine Zeit. Flämische Meister und der Süden. 1430–1530*, hg. von Till-Holger Borchert, Brügge, Musée Communal des Beaux-Arts, Stuttgart 2002.

Ausst.-Kat. Brüssel 1995

*Fiamminghi a Roma 1508–1608. Artistes des Pays-Bas et de la Principauté de Liège à Rome à la Renaissance*, hg. von Anne-Claire de Liedekerke, Brüssel, Palais des Beaux-Arts, Rom, Palazzo delle Esposizioni, Gent 1995.

Ausst.-Kat. Cambridge 2001

*Verso. The Flip Side of Master Drawings*, bearb. von James G. Harper, Cambridge, Fogg Art Museum, Cambridge, Massachusetts 2001.

Ausst.-Kat. Dresden 1969

*Dresdner Zeichnungen 1550–1650. Inventionen sächsischer Künstler in europäischen Sammlungen*, bearb. von Werner Schade, Dresden, Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Kupferstich-Kabinett, Dresden 1969.

Ausst.-Kat. Dresden 1990/I

*Von Bronzino bis Menzel. Neubestimmte und neuerworbene Zeichnungen des 16. bis 19. Jahrhunderts*, bearb. von Christian Dittrich, Dresden, Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Kupferstich-Kabinett, Dresden 1990.

Ausst.-Kat. Dresden 1990/II

*Restaurierte Kunstschatze aus Dresdener Museen*, Red. von Hans-Martin Walcha, Dresden, Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Albertinum, Dresden 1990.

Ausst.-Kat. Dresden 2005

*Das Geheimnis des Jan van Eyck. Die frühen niederländischen Zeichnungen und Gemälde in Dresden*, hg. von Thomas Ketelsen und

- Uta Neidhardt, Dresden, Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Gemäldegalerie Alte Meister und Kupferstich-Kabinett, München/Berlin 2005.
- Ausst.-Kat. Dresden/Wien 1997  
Van Eyck, Bruegel, Rembrandt. Niederländische Zeichnungen des 15. bis 17. Jahrhunderts aus dem Kupferstich-Kabinett Dresden, bearb. von Christian Dittrich, Dresden, Kupferstich-Kabinett, Wien, Kunstforum, Eurasburg 1997.
- Ausst.-Kat. Essen/Wien 2003/2004  
Die flämische Landschaft: 1520–1700, bearb. von Hanna Benesz, Stephan Brakensiek et al., Essen, Villa Hügel, Wien, Kunsthistorisches Museum, Lingen 2003.
- Ausst.-Kat. Florenz 2008  
Fiamminghi e Olandesi a Firenze. Disegni dalle collezioni degli Uffizi, bearb. von Wouter Th. Kloek und Bert W. Meijer, Florenz, Gabinetto Disegni e Stampe, Florenz 2008.
- Ausst.-Kat. Frankenthal 1995  
Kunst, Kommerz, Glaubenskampf. Frankenthal um 1600, hg. von Edgar J. Hürkey, Frankenthal, Erkenbert-Museum, Worms 1995.
- Ausst.-Kat. Frankfurt 2000  
„Nach dem Leben und aus der Phantasie“. Niederländische Zeichnungen vom 15. bis 18. Jahrhundert aus dem Städelschen Kunstinstitut, bearb. von Annette Strech und Jutta Schütt, Frankfurt am Main, Städtisches Kunstinstitut und Städtische Galerie, Graphische Sammlung, Frankfurt am Main 2000.
- Ausst.-Kat. Frankfurt/Berlin 2008  
Der Meister von Flémalle und Rogier van der Weyden, hg. von Stephan Kemperdick und Jochen Sander, Frankfurt am Main, Städel Museum, Berlin, Staatliche Museen zu Berlin, Gemäldegalerie, Ostfildern 2008.
- Ausst.-Kat. Gottorf 1997  
Gottorf im Glanz des Barock. Kunst und Kultur am Schleswiger Hof, 1544–1713. Kataloge der Ausstellung zum 50-jährigen Bestehen des Schleswig-Holsteinischen Landesmuseums auf Schloss Gottorf und zum 400. Geburtstag Herzog Friedrichs III., hg. von Heinz Spielmann und Jan Drees, Schleswig, Schleswig-Holsteinisches Landesmuseum, 4 Bde., Schleswig 1997.
- Ausst.-Kat. Hamburg 1999  
Böhmen liegt am Meer. Die Erfindung der Landschaft um 1600, bearb. von Thomas Ketelsen, Hamburg, Hamburger Kunsthalle, Hamburg 1999.
- Ausst.-Kat. Karlsruhe 2009  
Zeichnungen für Glasgemälde aus Renaissance und Manierismus, bearb. von Ariane Mensger, Karlsruhe, Staatliche Kunsthalle Karlsruhe, Karlsruhe 2009.
- Ausst.-Kat. Kassel 2000  
Mit Pinsel, Feder und Stift, Meisterzeichnungen der Graphischen Sammlung, bearb. von Christiane Lukatis, Kassel, Staatliche Museen Kassel, Wolftrathshausen 2000.
- Ausst.-Kat. Koblenz/Göttingen/Oldenburg 2000  
Zeichnungen von Meisterhand. Die Sammlung Uffenbach aus der Kunstsammlung der Universität Göttingen, hg. von Gerd Unverfehrt, Koblenz, Mittelrhein-Museum, Göttingen, Kunstsammlung der Universität, Oldenburg, Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte, Göttingen 2000.
- Ausst.-Kat. Kopenhagen 1971  
Tegninger af Maerten van Heemskerck. Illustreret katalog, bearb. von Jan Garff, Kopenhagen, Statens Museum for Kunst, Den Kongelige Kobberstiksamlng, Kopenhagen 1971 [= Kobberstiksamlngens udstilling, 131].
- Ausst.-Kat. Leiden 2011  
Lucas van Leyden en de Renaissance, hg. von Christiaan Vogelaar et al., Leiden, Museum de Lakenhal, Leiden 2011.
- Ausst.-Kat. London 1983  
The Genius of Venice 1500–1600, hg. von Jane Martineau und Charles Hope, London, Royal Academy of Arts, London 1983.
- Ausst.-Kat. London 1994  
The Study of Italian Drawings. The Contribution of Philip Pouncey, hg. von Nicholas Turner, London, British Museum, London 1994.
- Ausst.-Kat. London 2010  
Fra Angelico to Leonardo. Italian Renaissance Drawings, bearb. von Hugo Chapman und Marzia Faietti, London, British Museum, London 2010.
- Ausst.-Kat. London/Birmingham/Leeds 1962  
Old Master Drawings from the Collection of Mr. C. R. Rudolf, London, Arts Council of Great Britain, Birmingham, City Museums and Art Gallery, Leeds, City Art Gallery, London 1962.
- Ausst.-Kat. Los Angeles 2000  
Paintings on Light. Drawings and Stained Glas in the Age of Dürer and Holbein, bearb. von Barbara Butts and Lee Hendrix, Los Angeles, The J. Paul Getty Museum, Los Angeles 2000.
- Ausst.-Kat. Maastricht 2009  
Ovid's metamorphoses and the Diana tapesries in the Rijksmuseum, bearb. von Ebeltje Hartkamp-Jonxis, Maastricht, Bonnefantenmuseum, Amsterdam 2009.
- Ausst.-Kat. Madrid 2007  
Patinir. Essays and Critical Catalogue, hg. von Alejandro Vergara, Madrid, Museo Nacional del Prado, Madrid 2007.
- Ausst.-Kat. Mantua/Wien 1999  
Raphael und der klassische Stil in Rom 1515–1527, hg. von Achim Gnann und Konrad Oberhuber, Mantua, Palazzo del Te, Wien, Albertina, Mailand 1999.
- Ausst.-Kat. München 1978  
Peter Candid. Zeichnungen, bearb. von Brigitte Volk-Knüttel, München, Staatliche Graphische Sammlung München, München 1978.
- Ausst.-Kat. München 1989  
Niederländische Zeichnungen des 16. Jahrhunderts in der Staatlichen Graphischen Sammlung München, bearb. von Holm Bevers, München, Staatliche Graphische Sammlung München, München 1989.
- Ausst.-Kat. München 2005  
In Europa zu Hause. Niederländer in München um 1600, hg. von Thea Vignau-Wilberg, München, Staatliche Graphische Sammlung München und Neue Pinakothek, München 2005.
- Ausst.-Kat. München/Berlin 1987  
Meister E. S. Ein oberrheinischer Kupferstecher der Spätgotik, bearb. von Holm Bevers, München, Staatliche Graphische Sammlung München, Berlin, Staatliche Museen zu Berlin, Kupferstichkabinett, München 1987.
- Ausst.-Kat. München/Wien 1986  
Meisterzeichnungen aus sechs Jahrhunderten. Die Sammlung Ian Woodner, hg. von Veronika Birke, München, Haus der Kunst, Wien, Albertina, Köln 1986.
- Ausst.-Kat. New York 1995  
The Luminous Image. Painted Glass Roundels in the Lowlands, 1480–1560, hg. von Timothy B. Husband, New York, The Metropolitan Museum of Art, New York 1995.
- Ausst.-New York 1998  
From van Eyck to Bruegel. Early Netherlandish Painting in the Metropolitan Museum of Art. Hg. von Maryan W. Ainsworth und Keith Christiansen, New York, The Metropolitan Museum of Art, New York 1998.
- Ausst.-Kat. New York 2002  
Tapestry in the Renaissance. Art and Magnificence, bearb. von Thomas P. Campbell, New York, The Metropolitan Museum of Art, New Haven 2002.
- Ausst.-Kat. New York/London 2010  
Man, Myth and Sensual Pleasures. Jan Gossart's Renaissance. The Complete Works, hg. von Maryan W. Ainsworth, New York, The Metropolitan Museum of Art, London, National Gallery, New Haven 2010.
- Ausst.-Kat. Ottawa/Cambridge/Fredericton 2004  
Dutch and Flemish Drawings from the National Gallery of Canada, hg. von Joaneath Spencer, Ottawa, National Gallery of Canada, Cambridge, Arthur M. Sackler Museum, Fredericton, Beaverbrook Art Gallery, Ottawa 2004.
- Ausst.-Kat. Ottawa/Halifax 1976  
European Drawings from Canadian Collections 1500–1900, hg. von Mary Cazort Taylor, Ottawa, National Gallery of Canada, Halifax, Mount Saint Vincent University, Ottawa 1976.
- Ausst.-Kat. Oxford 1996  
Drawings by the Carracci from British Collections, hg. von Clare Robertson und Catherine Whistler, Oxford, Ashmolean Museum, Oxford 1996.
- Ausst.-Kat. Paris 1990  
Le paysage en Europe du XVIe au XVIIIe siècle, bearb. von Catherine Legrand,

- Jean-François Méjanès und Emmanuel Starcky, Paris, Cabinet des dessins, Paris 1990.
- Ausst.-Kat. Paris 1992  
L'œil du connaisseur. Dessins italiens du Louvre. Hommage à Philip Pouncey, Paris, Cabinet des dessins, Paris 1992.
- Ausst.-Kat. Prag 1997  
Rudolf II and Prague. The court and the City, hg. von Eliška Fuciková et al., Prag, Prager Burg, London 1987.
- Ausst.-Kat. Rom/Paris 1998  
Francesco Salviati (1510–1563) o la Bella Maniera, hg. von Catherine Monbeig-Goguel, Rom, Académie de France, Paris, Musée du Louvre, Mailand 1998.
- Ausst.-Kat. Rotterdam 1936  
Jeroen Bosch. Noord-Nederlandsche Primitieven, Rotterdam, Museum Boymans, 2 Bde., Rotterdam 1936.
- Ausst.-Kat. Rotterdam 2001  
Hieronymus Bosch. The Complete Paintings and Drawings, hg. von Jos Koldewij und Paul Vandenbroeck, Rotterdam, Museum Boijmans Van Beuningen, Gent 2001.
- Ausst.-Kat. Rotterdam 2008  
Vroege Hollanders. Schilderkunst van de late Middeleeuwen, bearb. von Friso Lammertse und Jeroen Giltaij, Rotterdam, Museum Boijmans Van Beuningen, Rotterdam 2008.
- Ausst.-Kat. Rotterdam/New York 2001  
Pieter Bruegel the Elder. Drawings and Prints, hg. von Nadine M. Orenstein, Rotterdam, Museum Boijmans Van Beuningen, New York, The Metropolitan Museum of Art, New Haven 2001.
- Ausst.-Kat. San Francisco 1985  
Master Drawings from the Achenbach Foundation for Graphic Arts, hg. von Robert Flynn Johnson und Joseph R. Goldyne, San Francisco, The Fine Arts Museums, Geneva 1985.
- Ausst.-Kat. Stuttgart 1979  
Zeichnung in Deutschland. Deutsche Zeichner 1540–1640, hg. von Heinrich Geissler, Stuttgart, Staatsgalerie Stuttgart, 2 Bde., Stuttgart 1979.
- Ausst.-Kat. Stuttgart/Wien 2009  
Papiergeschichte und Wasserzeichen vom Mittelalter bis zur Neuzeit: Ochsenkopf und Meerjungfrau, hg. von Peter Rückert, Stuttgart, Landesarchiv Baden-Württemberg, Hauptstaatsarchiv, Wien, Österreichische Akademie der Wissenschaften, Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters, Stuttgart/Wien 2009.
- Ausst.-Kat. Utrecht 1955  
Jan van Scorel, bearb. von Godfried Joannes Hoogewerff, Utrecht, Centraal Museum, Utrecht 1955.
- Ausst.-Kat. Washington 1988  
A Dictionary of Michelangelo's Watermarks, hg. von Jane Roberts, Washington, National Gallery of Art, Mailand 1988.
- Ausst.-Kat. Washington/New York 1986  
The Age of Bruegel. Netherlandish Drawing in the Sixteenth Century, hg. von John Oliver Hand und J. Richard Judson, Washington, National Gallery of Art, New York, Pierpont Morgan Library, Cambridge 1986.
- Ausst.-Kat. Wien 2009  
Das Zeitalter Rembrandts, hg. von Klaus Albrecht Schröder und Marian Bisanz-Prakken, Wien, Albertina, Ostfildern 2009.
- Baker/Elam/Warwick 2003  
Christopher Baker, Caroline Elam, Genevieve Warwick (Hg.), Collecting Prints and Drawings in Europe, c. 1500–1750, Ashgate 2003.
- Balm 2006  
Menno Balm, Aertgen van Leyden. Een onderzoek naar de tekeningen uit de „Aertgen-groep“, Abschlussarbeit (scriptie), Universität Amsterdam 2006 (unveröffentlicht).
- Bambach 1999  
Carmen C. Bambach, Drawing and Painting in the Italian Renaissance Workshop. Theory and Practice, 1500–1600, Cambridge 1999.
- Bangs 1979  
Jeremy Dupertuis Bangs, Cornelis Engebrechtz.'s Leiden: Studies in Cultural History, Assen 1979.
- Barthes 1982  
Roland Barthes, Am Nullpunkt der Literatur, Frankfurt am Main 1982.
- Barthes 2005  
Roland Barthes, Das Neutrum (Le Neutre. Notes de cours au Collège de France, 1977–1978), hg. von Eric Marty, Vorwort von Thomas Clerc und übersetzt von Horst Brühmann, Frankfurt am Main 2005.
- Barthes 2008  
Roland Barthes, Die Vorbereitung des Romans (La Préparation du Roman), Frankfurt am Main 2008.
- Bartoll et al. 2007  
Jens Bartoll, Bärbel Jackisch, Mechthild Most, Eva Wenders de Calisse, Christoph Maria Vogtherr, Early Prussian Blue. Blue and Green Pigments in the Paintings by Watteau, Lancret and Pater in the Collection of Frederick II of Prussia, in: *TECHNE* 25 (2007), S. 39–46.
- Bartsch  
Adam von Bartsch, Le peintre-graveur, 21 Bde., Wien 1803–1821.
- Bartsch 1821  
Adam von Bartsch, Anleitung zur Kupferstichkunde, 2 Bde., Wien 1821.
- Illustrated Bartsch  
The Illustrated Bartsch, gegründet von Walter L. Strauss, hg. von John T. Spike, 166 Bde., New York 1978–2008.
- Bate 1634/1977  
John Bate, The Mysteries of Nature, and Art contained in Foure Severall Tretises [...], London 1634, Nachdruck Amsterdam 1977.
- Bauch 1938  
Kurt Bauch, Beiträge zum Werk der Vorläufer Rembrandt's, in: *Oud-Holland* 55 (1938), S. 254–265.
- Bautier 1912  
Pierre Bautier, Un album des dessins attribués à Joachim Patinir, in: *Bulletin des Musées Royaux du Cinquantenaire* 11 (1912), S. 3–6.
- Baxandall 1979  
Michael Baxandall, The Language of Art History, in: *New Literary History* 10/3 (1979), S. 453–465.
- Belting 2002  
Hans Belting, Hieronymus Bosch. Garten der Lüste, München 2002.
- Benesch 1928  
Otto Benesch, Die Zeichnungen der niederländischen Schulen des XV. und XVI. Jahrhunderts, Wien 1928 [= Beschreibender Katalog der Handzeichnungen in der Graphischen Sammlung Albertina, 2].
- Bergsträsser 1979  
Gisela Bergsträsser, Niederländische Zeichnungen des 16. Jahrhunderts im Hessischen Landesmuseum Darmstadt, Darmstadt 1979 [= Kataloge des Hessischen Landesmuseums Darmstadt, 10].
- Bevers 1998  
Holm Bevers, The Antwerp Sketchbook of the Bles Workshop in the Berlin Kupferstichkabinett, in: *Herri met de Bles. Studies and Exploration of the World Landscape Tradition*, hg. von Norman E. Muller et al., Turnhout 1998, S. 39–50.
- Bickendorf 1995  
Gabriele Bickendorf, Gustav Friedrich Waagen und der Historismus in der Kunstgeschichte, in: *Jahrbuch der Berliner Museen* N.F. 37 (1995), S. 23–32.
- Bickhoff 2006  
Nicole Bickhoff, Vorwort, in: *Wasserzeichen des Mittelalters: Ochsenkopf und Meerjungfrau*, hg. von Peter Rückert, bearb. von Jeannette Godau, Stuttgart, Landesarchiv Baden-Württemberg, Hauptstaatsarchiv, Wien, Österreichische Akademie der Wissenschaften, Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters, Stuttgart 2006, S. 7.
- Biographisch woordenboek  
Abraham Jakob van der Aa, Biographisch woordenboek der Nederlanden, 21 Bde., Haarlem 1852–1878.
- Birke/Kertész 1992–1997  
Veronika Birke, Janine Kertész (Hg.), Die italienischen Zeichnungen der Albertina. Generalverzeichnis, 4 Bde., Wien/Köln/Weimar 1992–1997.
- Bleeschmidt 1994  
Jürgen Bleeschmidt, Papierqualität: Begriffe und Anforderungen, in: *Wochenblatt für Papierfabrikation* 122/3 (1994), S. 73–77.
- Bock/Friedländer 1921  
Elfried Bock, Max J. Friedländer (Hg.), Die deutschen Meister. Beschreibendes

- Verzeichnis sämtlicher Zeichnungen, 2 Bde., Berlin 1921 [= Die Zeichnungen alter Meister im Kupferstichkabinett].
- Bock/Rosenberg 1930  
Elfried Bock, Jakob Rosenberg, Die niederländischen Meister. Beschreibendes Verzeichnis sämtlicher Zeichnungen, 2 Bde., Berlin 1930 [= Die Zeichnungen alter Meister im Kupferstichkabinett].
- Bode 1887  
Wilhelm Bode, La Renaissance au Musée de Berlin, in: Gazette des Beaux Arts 1 (1887), S. 204–220.
- Bode 1890  
Wilhelm Bode, Un maestro anonimo dell'antica scuola lombarda (lo Pseudo Boccaccio), in: Archivio Storico dell'Arte 3 (1890), S. 192–195.
- Boehm 1995  
Gottfried Boehm, Bildbeschreibung. Über die Grenzen von Bild und Sprache, in: Gottfried Boehm, Helmut Pfotenhauer (Hg.), Beschreibungskunst, Kunstbeschreibung. Ekphrasis von der Antike bis zur Gegenwart, München 1995, S. 23–40.
- Bolten 2007  
Jaap Bolten, Abraham Bloemaert, c. 1565–1651. The Drawings, 2 Bde., Leiden 2007.
- Boon 1978  
Karel G. Boon, Netherlandish Drawings of the Fifteenth and Sixteenth Centuries. Catalogue of the Dutch and Flemish Drawings in the Rijksmuseum Amsterdam, 2 Bde., Den Haag 1978.
- Boon 1992  
Karel G. Boon, The Netherlandish and German Drawings of the XVth and XVIth Centuries of the Frits Lugt Collection, 2 Bde., Paris 1992.
- Brakensiek 2003  
Stephan Brakensiek, Vom „Theatrum mundi“ zum „Cabinet des Estampes“. Das Sammeln von Druckgraphik in Deutschland 1565–1821, Hildesheim/Zürich/New York 2003.
- Braun/Hogenberg 1572–1618  
Georg Braun, Franz Hogenberg, Civitates Orbis Terrarum, 6 Bde., Köln 1572–1618.
- Briels 1987  
Jan Briels, Vlaamse schilders in de Noordelijke Nederlanden in het begin van de Gouden Eeuw 1585–1630, Antwerpen 1987.
- Briels 1997  
Jan Briels, Vlaamse schilders en de dageraad van Hollands Gouden Eeuw 1585–1630, Antwerpen 1997.
- Briquet 1907  
Charles Moïse Briquet, Les filigranes. Dictionnaire historique des marques du papier dès leur apparition vers 1282 jusqu'en 1600, 4 Bde., Paris 1907.
- Briquet 1923  
Charles Moïse Briquet, Les filigranes. Dictionnaire historique des marques du papier dès leur apparition vers 1282 jusqu'en 1600, 4 Bde., Leipzig 1923.
- Briquet 1907/1963  
Charles Moïse Briquet, Les filigranes. Dictionnaire historique des marques du papier dès leur apparition vers 1282 jusqu'en 1600. A facsimile of the 1907 edition with supplementary material contributed by a number of scholars, hg. von Allan Stevenson, 4 Bde., Amsterdam 1963.
- Bruyn 1960  
Josua Bruyn, Twee St. Antonius-panels en andere werken van Aertgen van Leyden, Nederlands Kunsthistorisch Jaarboek 11 (1960), S. 37–119.
- Buck 2001  
Stephanie Buck, Die niederländischen Zeichnungen des 15. Jahrhunderts im Berliner Kupferstichkabinett. Kritischer Katalog, Berlin, Staatliche Museen – Preußischer Kulturbesitz, Kupferstichkabinett, Turnhout 2001.
- Büttner 2000  
Nils Büttner, Die Erfindung der Landschaft. Kosmographie und Landschaftskunst im Zeitalter Bruegels, Göttingen 2000 [= Rekonstruktion der Künste, 1].
- Campbell 1998  
Lorne Campbell, The Fifteenth Century Netherlandish schools, London 1998 [= Catalogue of the early Netherlandish paintings in the National Gallery, London].
- Campbell/Foister 2002  
Lorne Campbell, Susan Foister, The Artists of 'the North': Their Drawings and Underdrawings, in: Art in the Making. Underdrawings in Renaissance Paintings, hg. von David Bomford, Rachel Billinge, London, National Gallery, New Haven 2002, S. 38–52.
- Caracciolo 2001  
Maria Teresa Caracciolo, Pour le maître des Albums Egmont et ses sources, in: Francesco Salviati et la Bella Maniera. Actes des colloques de Rome et de Paris 1998, hg. von Catherine Monbeig Goguel, Philippe Costamagna und Michel Hochmann, Rom 2001 [= Collection de l'École Française de Rome, 284], S. 667–689.
- Cassirer 1964–1972  
Ernst Cassirer, Philosophie der symbolischen Formen, 3 Bde., Darmstadt 1964–1972, Bd. 2: Das mythische Denken (1964).
- Cennini 1871/1970  
Cennino Cennini, Das Buch von der Kunst oder Tractat der Malerei, übersetzt und hg. von Albert Ilg, Wien 1871, Nachdruck Osnabrück 1970.
- Cennini/Tempesti 1975  
Cennino Cennini, Il libro dell'arte o trattato della pittura, hg. von Fernando Tempesti, Mailand 1975.
- Churchill 1935  
William A. Churchill, Watermarks in Paper in Holland, England, France, etc., in the XVII and XVIII Centuries and their Interconnection, Amsterdam 1935.
- Cole 1993  
William Cole, A Catalogue of Netherlandish and North European Roundels in Britain, Oxford 1993 [= Corpus Vitrearum Medii Aevi, Great Britain – Summary Catalogue, 1].
- Dacos 1990  
Nicole Dacos, Le Maître des Albums Egmont. Dirick Hendricksz. Centen, in: Oud-Holland 104 (1990), S. 49–68.
- Denon 1829  
Dominique-Vivant Denon, Monuments des arts du dessin chez les peuples tant anciens que modernes, Paris 1829.
- Derrida 1980  
Jacques Derrida, Titel (noch zu bestimmen). Titre (à préciser), in: Friedrich A. Kittler (Hg.), Austreibung des Geistes aus den Geisteswissenschaften. Programme des Poststrukturalismus, Paderborn 1980, S. 15–37.
- Dictionary of Art  
Jane Turner (Hg.), Dictionary of Art, 34 Bde., London 1996.
- Diderot 1767/1994  
Denis Diderot, Jean le Rond d'Alembert (Red.), Encyclopédie ou dictionnaire raisonné des sciences, des arts et des métiers. Recueil de planches sur les sciences, les arts libéraux, et les arts mécaniques, avec leur explication. Quatrième livraison, Paris 1767, Faksimiledruck Paris 1994.
- Dietz 2004  
Georg Dietz, Neun Jahre nach Bad Homburg. Zeit für ein Resümee und einen Neuanfang in Sachen gesamt-europäischer Wasserzeichendatenbank, in: Schweizer Papierhistoriker sph-Kontakte 79 (Juni 2004), S. 4–7.
- Dietz/van Delft 2009  
Georg Dietz, Marieke van Delft, Bildaufnahmeverfahren von Wasserzeichen, in: Ausst.-Kat. Stuttgart/Wien 2009, S. 67ff.
- Dietz/Simon 2005  
Georg Dietz, Olaf Simon, Papier und Wasserzeichen der frühen niederländischen Zeichnungen des Dresdner Kupferstich-Kabinetts, in: Ausst.-Kat. Dresden 2005, S. 222–227.
- Dittrich 1968/1969  
Christian Dittrich, Getrennte Zeichnungen alter Meister im Kupferstich-Kabinett, in: Jahrbuch der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden (1968/1969), S. 139–145.
- Dittrich 1981  
Christian Dittrich, Figurenstudien des Dirck de Vries. Unbekannte Federzeichnungen im Kupferstich-Kabinett Dresden, in: Dresdener Kunstblätter 25 (1981), S. 108–117.
- Dittrich 1985  
Christian Dittrich, Karel van Mander. Unbekannte Zeichnungen im Kupferstich-Kabinett Dresden, in: Dresdener Kunstblätter 29 (1985), S. 130–137.

- Dittrich 1987/I  
Christian Dittrich, Die Zeichnungssammlung Gottfried Wagner. Eine barocke Privatsammlung im Kupferstich-Kabinett Dresden und der Versuch ihrer Rekonstruktion, in: Jahrbuch der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden 19 (1987), S. 7–38.
- Dittrich 1987/II  
Christian Dittrich, Vermisste Zeichnungen des Kupferstich-Kabinetts Dresden, Dresden 1987.
- Dittrich 1988  
Christian Dittrich, Stichvorlagen bei Marten de Vos. Zu sechs Zeichnungen im Kupferstich-Kabinett Dresden, in: Jahrbuch der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden 20 (1988), S. 29–38.
- Dittrich 1991  
Christian Dittrich, Gedenkblatt für Carl Heinrich von Heineken. Nachrichten aus seinem Leben und von einigen Bildnissen zu seinem 200. Todestag, in: Dresdener Kunstblätter 35 (1991), S. 6–14.
- Dittrich 1993  
Christian Dittrich, Der Passionszyklus des Lucas Cornelisz. de Kock. Eine unbekanntes Zeichnungsfolge im Kupferstich-Kabinett Dresden, in: Jahrbuch der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden 25 (1993), S. 15–24.
- Dittrich 1997  
Christian Dittrich, Niederländische Zeichnungen im Kupferstich-Kabinett Dresden, in: Ausst.-Kat. Dresden/Wien 1997, S. 12–17.
- Dodgson 1931  
Campell Dodgson, A Drawing by Dirck de Vries, in: Oud-Holland 48 (1931), S. 276f.
- Dreyer 1972  
Peter Dreyer, Tizian und sein Kreis. 50 venezianische Holzschnitte aus dem Berliner Kupferstichkabinett, Berlin, Staatliche Museen – Preußischer Kulturbesitz, Kupferstichkabinett, Berlin 1972.
- Dürer 1525  
Albrecht Dürer, Underweysung der messung, mit dem Zirckel und richtscheyt, in Linien, eben und gantzen corporen [...], Nürnberg 1525.
- Eder 2008  
Christian Eder, Der junge Momper in Italien. Ein neu entdecktes Gemälde von Josse de Momper und Hendrick Cornelisz. Vroom, in: Wallraf-Richartz-Jahrbuch 69 (2008), S. 211–228.
- Eisler 1958  
Colin Eisler, The Egmont Albums. A New Collection of Drawings for Yale, in: The Yale University Library Gazette 32/3 (1958), S. 85–92.
- Ekkart 2000  
Rudolf E. O. Ekkart, Twee onbekende luiken met stichtersportretten door Aertgen van Leyden, in: Oud-Holland 114 (2000), S. 125–130.
- Emond 1961  
Cécile Emond, L'iconographie Carmélitaine dans les anciens Pays-Bas méridionaux, Brüssel 1961 [= Académie Royale Belgique, Cl. des beaux-arts, Mémoires, Série 2, 12,5].
- Erasmus 1908  
Kurt Erasmus, Roelant Savery. Sein Leben und seine Werke, Halle 1908.
- Esch 1985  
Arnold Esch, Überlieferungschance und Überlieferungszufall als methodisches Problem des Historikers, in: Historische Zeitschrift 240 (1985), S. 529–570.
- Falkenburg 2007  
Reindert Leonard Falkenburg, Landscape, in: Kritische Berichte 35/3 (2007), S. 45–50.
- Ferino-Pagden/Pohatzka/Schütz 1991  
Sylvia Ferino-Pagden, Wolfgang Pohatzka, Karl Schütz, Die Gemäldegalerie des Kunsthistorischen Museums in Wien. Verzeichnis der Gemälde, Wien 1991 [= Führer durch das Kunsthistorische Museum, 40].
- Fiorillo 1815–1820  
Johann Dominik Fiorillo, Geschichte der zeichnenden Künste in Deutschland und den Vereinigten Niederlanden, 4 Bde., Hannover 1815–1820.
- Fischer 1989  
Chris Fischer, Fra Bartholommeo's landscape drawings, in: Mitteilungen des Kunsthistorischen Institutes in Florenz 33 (1989), S. 301–342.
- Fischer Pace/Stolzenburg 1999  
Ursula Verena Fischer Pace, Andreas Stolzenburg, Zur Provenienz der römischen Barockzeichnungen im Museum der bildenden Künste Leipzig, in: Salvator Rosa. Genie der Zeichnung. Studien und Skizzen aus Leipzig und Haarlem, hg. von Herwig Guratzsch, Leipzig, Museum der bildenden Künste Leipzig, Haarlem, Teylers Museum, Köln 1999, S. 37–79.
- Foucault 1988  
Michel Foucault, Was ist ein Autor, in: ders., Schriften zur Literatur, übers. von Karin Hofer und Anneliese Botont, Frankfurt am Main 1988, S. 7–31.
- Foucault 1996  
Michel Foucault, Was ist ein Autor? (1969), in: Dorothee Kimmich (Hg.), Texte zur Literaturtheorie der Gegenwart, Stuttgart 1996, S. 233–248.
- Franz 1995  
Heinrich Gerhard Franz, Der Landschaftsmaler Gillis van Coninxloo, in: Ausst.-Kat. Frankenthal, S. 103–113.
- Frauenknecht 2009  
Erwin Frauenknecht, Zur Terminologie der Wasserzeichen, in: Ausst.-Kat. Stuttgart/Wien 2009, S. 108f.
- Friedländer 1924–1937  
Max J. Friedländer, Die altniederländische Malerei, 14 Bde., Berlin 1924–1937.
- Friedländer 1956  
Max J. Friedländer, Von van Eyck bis Bruegel. Die frühen niederländischen Maler, Köln 1956.
- Friedländer 1963  
Max J. Friedländer, Die Landschaft, in: ders., Über die Malerei, München 1963, S. 26–125.
- Friedländer 1967–1976  
Max J. Friedländer, Early Netherlandish Painting, 14 Bde., Leiden 1967–1976.
- Friedländer 1986  
Max J. Friedländer, Von van Eyck bis Bruegel. Studien zur Geschichte der niederländischen Malerei, Frankfurt am Main 1986.
- Friedländer 1992  
Max J. Friedländer, Von Kunst und Kenner-schaft, Leipzig 1992.
- Fuchs 1998  
Robert Fuchs, Der Tintenfraß historischer Tinten und Tuschen – Ein komplexes, nie enden wollendes Problem, in: Werkhefte der Staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg, Ser. A, Landesarchivdirektion 10 (1998), S. 37–75.
- Fuchs/Oltrogge 1994  
Robert Fuchs, Doris Oltrogge, Painting Materials and Painting Technique in the Book of Kells, in: Felicity O'Mahoney (Hg.), The Book of Kells. Proceedings of a Conference at Trinity College Dublin, Aldershot 1994, S. 133–171, 147–191, 603.
- Geismeyer 1980  
Irene Geismeyer, Gustav Friedrich Waagen. 45 Jahre Museumsarbeit, in: Forschungen und Berichte, Staatliche Museen zu Berlin 20f. (1980), S. 397–419.
- Genette 1989  
Gérard Genette, Paratexte. Das Buch vom Beiwerk des Buches, Frankfurt am Main 1989.
- Gere/Pouncey 1983  
John A. Gere, Philip Pouncey, Italian Drawings in the Department of Prints and Drawings in the British Museum. Artists Working in Rome c. 1550 to c. 1640, 2 Bde., London 1983.
- Gerszi 1976  
Teréz Gerszi, Bruegels Nachwirkung auf die niederländischen Landschaftsmaler um 1600, in: Oud-Holland 90 (1976), S. 201–229.
- Gerszi 1979  
Teréz Gerszi, Netherlandish Drawings in the Budapest Museum. Sixteenth-Century Drawings. An Illustrated Catalogue, 2 Bde., Amsterdam 1979.
- Gerszi 1992  
Teréz Gerszi, The Draughtsmanship of Lodewijk Toeput, in: Master Drawings 30 (1992), S. 367–395.
- Gerszi 1993  
Teréz Gerszi, Joos de Momper als Zeichner, Teil 1, in: Jahrbuch der Berliner Museen N.F. 35 (1993), S. 175–190.

- Gerszi 1994  
Teréz Gerszi, Joos de Momper als Zeichner, Teil 2, in: *Jahrbuch der Berliner Museen* N.F. 36 (1994), S. 165–188.
- Gerszi 1999  
Teréz Gerszi, Recent Contributions to Lodewijk Toeput's Œuvre of Drawings, in: *Ex Fumo Lucem. Baroque Studies in Honor of Klára Garas*, Presented on Her Eightieth Birthday, 2 Bde., hg. von Zsuzsanna Dobos, Budapest 1999, Bd. 1, S. 89–96.
- Gibson 1989  
Walter S. Gibson, „Mirror of the Earth“. The World Landscape in Sixteenth-Century Flemish Painting, Princeton 1989.
- Gleisberg/Mehnert 1990  
Dieter Gleisberg, Karl-Heinz Mehnert, Meisterzeichnungen. Museum der bildenden Künste Leipzig, Leipzig 1990.
- Griffiths 2003  
Antony Griffiths, The Archeology of the Print, in: *Baker/Elam/Warwick 2003*, S. 9–27.
- Grosshans 1980  
Rainald Grosshans, Maerten van Heemskerck. Die Gemälde, Berlin 1980.
- Hahn 2010  
Oliver Hahn, Analyses of Iron Gall and Carbon Inks by Means of X-ray Fluorescence Analysis – A Non-Destructive Approach in the Field of Archaeometry and Conservation Science, in: *Restaurator* 31/1 (2010), S. 41–64.
- Hahn et al. 2004  
Oliver Hahn, Wolfgang Malzer, Birgit Kanngeißer und Burkhard Beckhoff, Characterization of Iron Gall Inks in Historical Manuscripts Using X-Ray Fluorescence Spectrometry, in: *X-Ray Spectrometry* 33 (2004), S. 234–239.
- Haidinger 2009  
Alois Haidinger, Zum Verwendungszeitraum identischer Papiere, in: *Ausst.-Kat. Stuttgart/Wien 2009*, S. 35ff.
- Haltrich 2009  
Martin Haltrich, Präzision um Strichbreite. Ein Vergleich zwischen Abzeichnung und Betaradiographie, in: *Ausst.-Kat. Stuttgart/Wien 2009*, S. 70–73.
- Haltrich/Stieglecker 2010  
Martin Haltrich, Maria Stieglecker, Vom Nutzen des Wasserzeichens und seiner Erforschung. Methodisch-praktische Anhaltspunkte in der Filigranologie, in: *Code<sup>69</sup>*. Festgabe zum 65. Geburtstag von Alois Haidinger, hg. von Martin Haltrich und Maria Stieglecker, Purkersdorf 2010 [= *Codices manuscripti, Supplementum*, 2], S. 27–35.
- Harley 2001  
Rosamond D. Harley, *Artists' Pigments c. 1600–1835. A Study in English Documentary Sources*, 2., überarb. Aufl. London 2001.
- Hartkamp-Jonxis/Smit 2004  
Ebeltje Hartkamp-Jonxis, Hillie Smit, *European Tapestries in the Rijksmuseum, Zwolle/Amsterdam 2004* [= *Catalogi van de Verzameling Kunstnijverheid van het Rijksmuseum te Amsterdam*, 5].
- Hautekeete 2007  
Stefaan Hautekeete, Patinir's draughtsmanship reconsidered, in: *Ausst.-Kat. Madrid 2007*, S. 135–147.
- Haverkamp-Begemann 1966  
Egbert Haverkamp-Begemann, Pieter Aertsen, not Beccafumi, in: *Master Drawings* 4 (1966), S. 413ff.
- Haverkamp-Begemann 1969  
Egbert Haverkamp-Begemann, The Spanish Views of Anton van den Wyngaerde, in: *Master Drawings* 7 (1969), S. 375–399.
- Haverkamp-Begemann et al. 1999  
Fifteenth- to Eighteenth-Century European Drawings in the Robert Lehman Collection, 16 Bde., New York, The Metropolitan Museum of Art, New York 1987–2009, Bd. VII: Central Europe, The Netherlands, France, England, bearb. von Egbert Haverkamp-Begemann, Mary Tavener Holmes, Fritz Koreny, Donald Posner und Duncan Robinson (1999).
- Haverkamp-Begemann/Logan 1970  
Egbert Haverkamp-Begemann, Anne-Marie S. Logan, *European Drawings and Watercolours in the Yale University Art Gallery 1500–1900*, 2 Bde., New Haven/London 1970.
- Hellwig 2005  
Karin Hellwig, *Von der Vita zur Künstlerbiographie*, Berlin 2005.
- Hess 1994  
Daniel Hess, Meister um das „mittelalterliche Hausbuch“. Studien zur Hausbuchmeisterfrage, Mainz 1994.
- von Heusinger 1992  
Christian von Heusinger, *Die Handzeichnungssammlung. Tafelband 1. Von der Gotik zum Manierismus*, Braunschweig 1992 [= *Sammlungskataloge des Herzog Anton Ulrich-Museums Braunschweig*, 3/1].
- von Heusinger 1997  
Christian von Heusinger, *Die Handzeichnungssammlung. Geschichte und Bestand. Katalog zu Tafelband 1*, Braunschweig 1997 [= *Sammlungskataloge des Herzog Anton Ulrich-Museums Braunschweig*, 3/2].
- Historisches Wörterbuch der Philosophie  
Historisches Wörterbuch der Philosophie, hg. von Joachim Ritter und Karlfried Gründer, 12 Bde., Basel 1971–1998.
- Hölderlin 1797–1799/2011  
Friedrich Hölderlin, *Hyperion*. Neuausgabe, Hamburg 2011, online <http://projekt.gutenberg.de>.
- Holle/Schreiner 2004  
Helmgard Holle, Manfred Schreiner, *Sichtbarmachung von Wasserzeichen. Vergleichende Studien an graphischen Objekten mittels instrumenteller Methoden nach IPH-Standard*, in: *Papier-Restaurierung* 5/4 (2004), S. 11–19.
- Hollstein  
Friedrich Wilhelm Heinrich Hollstein et al., *Dutch and Flemish Etchings, Engravings and Woodcuts, ca. 1450–1700*, 72 Bde., Amsterdam et al. 1949–2010.
- Hollstein  
Hollstein's German Engravings, Etchings and Woodcuts, ca. 1400–1700, hg. von Friedrich Wilhelm Heinrich Hollstein und Tilman Falk, 77 Bde., Amsterdam 1954–2010.
- New Hollstein  
The New Hollstein Dutch and Flemish Etchings, Engravings and Woodcuts, 1450–1700, begründet von Friedrich Wilhelm Heinrich Hollstein, 21 Bde., Rotterdam 1993–2010.
- New Hollstein  
The New Hollstein German Engravings, Etchings and Woodcuts 1400–1700, hg. von Ger Luijten und Robert Zijlma, 10 Bde., Rotterdam 1996–2010.
- Hoogewerff 1936–1947  
Godfried Joannes Hoogewerff, *De Noord-Nederlandsche Schilderkunst*, 5 Bde., Den Haag 1936–1947.
- Hoß 2005  
Manfred Hoß, Jan Swart van Groningen. Ein Katalog zugeschriebener Zeichnungen, Dissertation, Universität Münster 2005 (unveröffentlicht).
- Hutter 1966  
Heribert Hutter, *Die Handzeichnung – Entwicklung, Technik, Eigenart*, Wien/München 1966.
- Iaccarino 2004  
Maria Iaccarino, *Roma nel XVI secolo. Le vedute di Anton van den Wyngaerde, in: Tra oriente e occidente. Città e iconografia del XV al XIX secolo*, hg. von Cesare de Seta, Neapel 2004, S. 170–178.
- James et al. 1997  
Carlo James et al. (Hg.), *Old Master Prints and Drawings. A Guide to Preservation and Conservation*, Amsterdam 1997.
- Jenkins 2006  
Catherine Jenkins, *Landscape in the Fontainebleau School Print*, in: *Print Quarterly* 22f. (2006), S. 111–133.
- de Jongh 1764  
Jacobus de Jongh, *Het leven der doorluchtige Nederlandsche en eenige Hoogduitsche Schilders. Met het leven van den schryver, naar den besten druk van't jaar 1618. Versierd met de afbeeldingen der voornaamste schilders [...]*, 2 Bde., Amsterdam 1764.
- Kat. Dresden 2005  
Gemäldegalerie Alte Meister Dresden. *Illustrierter Katalog in zwei Bänden*, hg. von Harald Marx, Köln 2005, Bd. 1: Die ausgestellten Werke, Bd. 2: Illustriertes Gesamtverzeichnis.
- Kat. Hamburg 2001  
Die Sammlungen der Hamburger Kunsthalle, 5 Bde., Hamburg/Köln 2001–2010, Bd. 2:

- Die Niederländischen Gemälde 1500–1800, hg. von Uwe M. Schneede, bearb. von Thomas Ketelsen (2001).
- Kat. München 1986  
Alte Pinakothek München. Erläuterungen zu den ausgestellten Gemälden, hg. von Erich Steingraber, Bayerische Staatsgemäldesammlungen, München 1986.
- Kat. Weimar 1986/1987  
Zeichnungen deutscher und Schweizer Künstler des 15. und 16. Jahrhunderts, 2 Bde., Weimar 1986/1987.
- Kat. Wien 1933  
Hans Tietze-Conrad, Otto Benesch, Karl Garzarolli-Thurnlackh, Die Zeichnungen der deutschen Schulen bis zum Beginn des Klassizismus, Wien 1933 [= Beschreibender Katalog der Handzeichnungen in der Graphischen Sammlung Albertina, IV und V].
- Kat. Würzburg 1986  
Gemäldekatalog. Martin von Wagner Museum der Universität Würzburg, bearb. von Volker Hoffmann und Konrad Koppe, Würzburg 1986.
- Kemp 1989  
Martin Kemp, The „Super-artist“ as Genius. The Sixteenth-century View, in: Penelope Murray (Hg.), Genius. The History of an Idea, Oxford 1989, S. 32–53.
- Kemperdick 2008  
Stephan Kemperdick, Die Werkstatt und ihr Arbeitsmaterial, in: Ausst.-Kat. Frankfurt/Berlin 2008, S. 95–115.
- Kemperdick/Sander 2008  
Stephan Kemperdick, Jochen Sander, Der Meister von Flémalle, Robert Campin und Rogier van der Weyden – ein Resümee, in: Ausst.-Kat. Frankfurt/Berlin 2008, S. 149–159.
- Ketelsen 1997  
Thomas Ketelsen, Barthold Heinrich Brockes' „irdisches Vergnügen“ in Gemälden und Zeichnungen. Ein Beitrag zum Sammlungs- und Auktionswesen im frühen 18. Jahrhundert, in: Das achtzehnte Jahrhundert 21 (1997), S. 153–175.
- Ketelsen 1999  
Thomas Ketelsen, „Vom Verschwinden der Wege“, in: Ausst.-Kat. Hamburg 1999, S. 7–37.
- Ketelsen 2005  
Thomas Ketelsen, Verborgene Welten: Die Rückseiten der Dresdner Zeichnungen, in: Ausst.-Kat. Dresden 2005, S. 240–247.
- Ketelsen 2008  
Thomas Ketelsen, „Wie in die Luft gezeichnet“. Zum Einsatz der Pause in der frühniederländischen Zeichenkunst, in: Festschrift zum 80. Geburtstag von Anneliese Mayer-Meintschel am 26. Juni 2008, hg. von Uta Neidhardt, Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Dresden 2008, S. 120–127.
- Ketelsen et al. 2009  
Thomas Ketelsen et al., Zu einer Typologie der niederländischen Zeichnung des 16. Jahrhunderts. Ein interdisziplinäres Forschungsprojekt am Kupferstich-Kabinett Dresden, in: Dresdener Kunstblätter 53 (2009), S. 281–290.
- Keyes 1984  
Georges S. Keyes, Esaias van de Velde 1587–1630, Groningen 1984.
- Keyßler 1751  
Johann Georg Keyßler, Neueste Reisen durch Deutschland, Böhmen, Ungarn, die Schweiz, Italien und Lothringen, worinnen der Zustand und das Merckwürdigste dieser Länder beschrieben [...] wie auch mit verschiedenen Kupfern erläutert wird, Hannover 1751.
- Klein 2001  
Peter Klein, Dendrochronological Analysis of Works by Hieronymus Bosch and his Followers, in: Hieronymus Bosch. New Insights into Life and Work, hg. von Jos Koldewij, Bernard Vermet und Barbara van Kooi, Rotterdam, Museum Boijmans Van Beuningen, Rotterdam 2001, S. 121–131.
- Kleinbeck 2008  
Julia Kleinbeck, Die Not mit den Notnamen – Zu den Zeichnungen des Meisters des Egmont-Albums in den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, Kupferstich-Kabinett, Magisterarbeit, KIT Karlsruher Institut für Technologie, ehem. Universität Karlsruhe (TH) 2008 (unveröffentlicht).
- Klinke 2009  
Thomas Klinke, Die dritte Dimension. Methoden zur Feststellung technologischer Merkmale an historischen Künstlerpapieren und die Relevanz ihrer Erhebung, in: Journal of Paper Conservation 4 (2009), S. 28–37.
- Kloek 1978  
Wouter Th. Kloek, The Drawings of Lucas van Leyden, in: Nederlands Kunsthistorisch Jaarboek 29 (1978), S. 425–458.
- Kloek 1997  
Wouter Th. Kloek, Hans Speckaert and the many copies after his drawings, in: Bolletino d'Arte 100 (1997), S. 149–159.
- Koldewij/Vandenbroeck/Vermet 2001  
Jos Koldewij, Paul Vandenbroeck, Bernard Vermet, Jheronimus Bosch. Alle schilderijen en tekeningen, Rotterdam 2001.
- Koreny 2004  
Fritz Koreny, Hieronymus Bosch. Überlegungen zu Stil und Chronologie. Prolegomena zu einer Sichtung des Œuvres, in: Jahrbuch des Kunsthistorischen Museums Wien 4f. (2002/2003), ersch. 2004, S. 46–75.
- Koschatzky 2003  
Walter Koschatzky, Die Kunst der Zeichnung – Technik, Geschichte, Meisterwerke, München 2003.
- Krekel 1998  
Christoph Krekel, Chemische Struktur historischer Eisengallustinten, in: Werkhefte der Staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg, Ser. A, Landesarchivdirektion 10 (1998), S. 25–36.
- van der Krogt/de Groot 2006  
Peter van der Krogt, Erend de Groot, The Atlas Blaeu-van der Hem of the Austrian National Library. Descriptive Catalogue, 6 Bde., 't Goy-Houten 2006, Bd. 2: Italy, Malta, Switzerland and the Low Countries.
- Krünitz 1773–1858  
Johann Georg Krünitz, Oeconomische Encyclopädie, oder allgemeines System der Staats- Stadt- Haus- u. Landwirthschaft [...], Berlin 1773–1858, online <http://www.kruenitz1.uni-trier.de>.
- Kühn 1984  
Hermann Kühn, Farbmaterialien, Pigmente und Bindemittel, in: Reclams Handbuch der künstlerischen Techniken, 3 Bde., Stuttgart 1984–1990, Bd. 1 (1984), S. 7–54.
- Kugler 1842  
Franz Kugler, Handbuch der Kunstgeschichte, Stuttgart 1842, online <http://digi.ub.uni-heidelberg.de/diglit/kugler1842/0768>.
- Kuhrmann 1984  
Dieter Kuhrmann, Einleitung, in: Zeichnungen aus der Sammlung des Kurfürsten Carl Theodor, München, Staatliche Graphische Sammlung München, München 1984, S. 7–15.
- Kunze 1931  
Irene Kunze, Beschreibendes Verzeichnis der Gemälde im Kaiser-Friedrich-Museum und Deutschen Museum, Berlin 1931.
- Laschitzer 1888  
Simon Laschitzer, Die Genealogie des Kaisers Maximilian I., in: Jahrbuch der Kunsthistorischen Sammlungen des Allerhöchsten Kaiserhauses 7 (1888), S. 1–200.
- Leefflang 2008  
Huigen Leefflang, Post uit Praag. Over een teruggevonden tekening van Bartholomeus Spranger, in: The Rijksmuseum bulletin 56 (2008), S. 15–127.
- Lenker 1571  
Hans Lenker, Perspectiva, hierinnen auffskürtzte beschrieben [...] ein newer besonder kurtzer, doch gerechter vnd sehr leichter Weg, wie allerley Ding, es seyen Corpora, Gebew, oder was möglich zuerdencken vnd in Grund zulegen ist, verruckt oder vnuerruckt, ferner in die Perspectyf gebracht werden mag, on einige vergevliche Linie, Riß vnd Puncten, Nürnberg 1571.
- Leonardo/Ludwig 1882  
Leonardo da Vinci, Libri di pittura. Das Buch von der Malerei, nach dem Codex Vaticanus 1270, übersetzt von Heinrich Ludwig, Wien 1882.
- Leuschner 2008  
Eckhard Leuschner, A Grisaille Oil Sketch From the „De Backer Group“ and Workshop Practices in Sixteenth-century Antwerp, in: Metropolitan Museum Journal 43 (2008), S. 99–110.
- Lindeman 1929  
Catharinus M. A. A. Lindeman, Joachim Anthonisz Wtewael, Utrecht 1929.

- Lippmann 1893  
Friedrich Lippmann, *Der Kupferstich*, Berlin 1893.
- Lowenthal 1986  
Anne W. Lowenthal, Joachim Wtewael and Dutch Mannerism, *Doornspijk 1986* [= *Aetas aurea*, 6].
- Lowenthal 1997  
Anne W. Lowenthal, *The Golden Age* by Joachim Wtewael, in: *Apollo* 145/420 (1997), S. 49–52.
- Lugt  
Frits Lugt, *Les marques de collections de dessins et d'estampes*, 2 Bde., Amsterdam 1921, Nachdruck Bd. 1 Den Haag 1956, Bd. 2: Supplément Den Haag 1988.
- Lugt 1927  
Frits Lugt, *Pieter Bruegel und Italien*, in: *Festschrift für Max J. Friedländer zum 60. Geburtstag*, Leipzig 1927, S. 111–129.
- Lugt 1968  
Frits Lugt, *Inventaire général des dessins des écoles du nord. Maîtres des anciens Pays-Bas nés avant 1550*, Paris 1968.
- Major 1674  
Johann Daniel Major, *Unvorgreifliches Bedencken von Kunst- und Naturalien-Kammern insgesamt*, Kiel 1674.
- van Mander 1604  
Carel van Mander, *Het Schilder-Boeck*, Haarlem 1604.
- van Mander/Floerke 1906/1991  
Carel van Mander, *Das Leben der niederländischen und deutschen Maler. Het leven der doorluchtighe Nederlandsche en Hoogduytsche schilders*, Übersetzung und Anmerkungen von Hanns Floerke, Textabdruck nach der Ausgabe von 1617, München 1906, Nachdruck Worms 1991.
- van Mander/Miedema 1994–1999  
Karel van Mander, *The Lives of the Illustrous Netherlandish and German Painters, from the First Edition of the Schilder-boeck (1605–1604)*, hg. von Hessel Miedema, 6 Bde., Doornspijk 1994–1999.
- Marijnissen 2003  
Roger H. Marijnissen, *Ter aanvulling. De Bruegel-studie sinds 1988*, o.O. 2003.
- Meder 1919  
Joseph Meder (Hg.), *Handzeichnungen aus der Albertina und aus Privatbesitz*, Neue Folge, Wien 1919.
- Meder 1923  
Joseph Meder, *Die Handzeichnung, ihre Technik und Entwicklung*, Wien 1923.
- Mehnert 1972  
Karl-Heinz Mehnert, *Aus der Geschichte der grafischen Sammlung des Museums der bildenden Künste Leipzig*, in: *Neue Museumskunde* 15/4 (1972), S. 288–293.
- Meijers 1995  
Debora J. Meijers, *Kunst als Natur. Die Habsburger Gemäldegalerie in Wien um 1780*, Wien 1995 [= *Schriften des Kunsthistorischen Museums*, 2].
- Melzer 2009  
Christien Melzer, „alles in der größten Confusion“ – Ordnung als Medium der Repräsentation in der kursächsischen Kunstammer des frühen 17. Jahrhunderts, in: *Dresdener Kunstblätter* 53 (2009), S. 172–182.
- Melzer 2010  
Christien Melzer, *Von der Kunstammer zum Kupferstich-Kabinett. Zur Frühgeschichte des Graphiksammlens in Dresden (1560–1738)*, Hildesheim/Zürich/New York 2010.
- Mielke 1980  
Hans Mielke, Rezension von Karel G. Boon, *Netherlandish Drawings of the Fifteenth and Sixteenth Centuries (Catalogue of the Dutch and Flemish Drawings in the Rijksmuseum)*, 2 Bde., Den Haag 1978, in: *Simiolus* 11/1 (1980), S. 39–50.
- Mielke 1991  
Hans Mielke, *Pieter Bruegel d. Ä. Probleme seines zeichnerischen Œuvres*, in: *Jahrbuch der Berliner Museen* 33 (1991), S. 129–134.
- Mielke 1996  
Hans Mielke, *Pieter Bruegel. Die Zeichnungen*, Turnhout 1996 [= *Pictura nova*, 2].
- Montaigne 2005  
Michel de Montaigne, *Tagebuch einer Reise nach Italien über die Schweiz und Deutschland*, übersetzt von Ulrich Bossier und mit einem Vorwort von Wilhelm Weigand, Zürich 2005.
- Mrusek/Fuchs/Oltrogge 1995  
Ralf Mrusek, Robert Fuchs, Doris Oltrogge, *Spektrale Fenster zur Vergangenheit. Ein neues Reflektographieverfahren zur Untersuchung von Buchmalerei und historischem Schriftgut*, in: *Die Naturwissenschaften* 82/2 (1995), S. 68–79.
- Müller 1997  
Ernst Müller, *Häuserbuch zum Nienborgschen Atlas*, Neudruck Leipzig 1997.
- Münz 1961  
Ludwig Münz, *Bruegel. The Drawings. Complete Edition*, London 1961.
- Nagler Künstlerlexikon  
Georg Kaspar Nagler, *Neues Allgemeines Künstler-Lexikon oder Nachrichten von dem Leben und den Werken der Maler, Bildhauer, Baumeister, Kupferstecher, Lithographen, Formschneider, Zeichner, Medailleure, Elfenbeinarbeiter etc.*, 25 Bde., München 1835–1852.
- Nancy 2006  
Jean-Luc Nancy, *Am Grund der Bilder*, Zürich 2006.
- Nehls 2002  
Harry Nehls, Matthias Oesterreich, „Inspector der großen Königlichen Bilder-Galerie zu Sans-Souci“. Versuch einer Rehabilitierung, in: *Mitteilungen der Studiengemeinschaft Sanssouci e.V.* 7/1 (2002), S. 42–78.
- Neuheuser/Märgner/Meinlschmidt 2005  
Hanns Peter Neuheuser, Volker Märgner, Peter Meinlschmidt, *Archivische Diagnostik Teil 3: Wasserzeichendarstellung mit Hilfe der Thermographie*, in: *ABI-Technik* 25/4 (2005), S. 266–278.
- Nijhoff 1931–1939  
Wouter Nijhoff (Hg.), *Nederlandsche Houtsneden 1500–1550. Reproducties van oude Noord- en Zuid-Nederlandsche houtsneden op losse bladen met en zonder tekst in de oorspronkelijke grootte*, 4 Bde., Den Haag 1931–1939.
- Oberhuber 1970  
Konrad Oberhuber, *Anmerkungen zu Bartholomeus Spranger als Zeichner*, in: *Umeni* 18 (1970), S. 213–223.
- Oberhuber 1981  
Konrad Oberhuber, *Bruegel's Early Landscape Drawings*, in: *Master Drawings* 19 (1981), S. 146–156.
- Ohly 1988  
Friedrich Ohly, *Typologie als Denkform der Geschichtsbetrachtung*, in: *Typologie. Internationale Beiträge zur Poetik*, hg. von Volker Bohn, Frankfurt am Main 1988, S. 22–63.
- Onda 2005  
Silvano Onda, *La Chiesa di San Francesco della Vigna*, Venedig 2005.
- Orenstein 1990  
Nadine Orenstein, *The Large Panorama of Rome by Hendrick Hondius I after Hendrick van Cleef III*, in: *The Rijksmuseum bulletin* 38 (1990), S. 25–36.
- Osterkamp 1991  
Ernst Osterkamp, *Im Buchstabenbilde. Studien zum Verfahren Goethescher Bildbeschreibungen*, Stuttgart 1991 [= *Germanische Abhandlungen*, 70].
- Otal/van der Lubbe 2009  
Hector M. Otal, Jan C.A. van der Lubbe, *Digitale Erkennung und Abfrage von Wasserzeichen*, in: *Ausst.-Kat. Stuttgart/Wien 2009*, S. 109–112.
- von Oven 1989  
Thera von Oven (Folmer-von Oven), *De Meester van Absalom: een toevoeging*, in: *Delineavit et Sculptis* 2 (1989), S. 1–7.
- Pächt 1994  
Otto Pächt, *Altniederländische Malerei. Von Rogier van der Weyden bis Gerard David*, hg. von Monika Rosenauer, München 1994.
- Panofsky 1980  
Ernst Panofsky, *Die Perspektive als „symbolische“ Form*, in: *ders., Aufsätze zu Grundfragen der Kunstwissenschaft*, hg. von Harriolf Oberer und Egon Verheyen, Berlin 1980, S. 99–167.
- Papenbrock 2001  
Martin Papenbrock, *Landschaften des Exils. Gillis van Coninxloo und die Frankenthaler Maler*, Köln/Weimar/Wien 2001.

- Parker 1935  
Karl Theodor Parker, Dirck de Vries (op. end of XVI cent.) – A Woman Teaching a Boy to Read, with Still-life in Foreground: Ashmolean Museum, Oxford (Douce Collection), in: *Old Master Drawings* 9 (1935), S. 52f.
- Pelinck 1959  
Egbert Pelinck, Drie Hollandse memorietafels uit de 16de eeuw en hun stichters (Bos-huysen, Berendrecht en Booth), in: *Jaarboek van het Centraal Bureau voor Genealogie* 13 (1959), S. 101–104.
- Penzel 2007  
Joachim Penzel, Der Betrachter ist im Text. Konversations- und Lesekultur in deutschen Gemäldegalerien zwischen 1700 und 1914, Berlin 2007 [= *Politica et Ars*, 13].
- Piccard 1961  
Gerhard Piccard, Kronen-Wasserzeichen, Stuttgart 1961.
- Piccard 1961–1997  
Gerhard Piccard, Die Wasserzeichenkartei Piccard im Hauptstaatsarchiv Stuttgart, Stuttgart 1961–1997 [= Veröffentlichungen der Staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg, Sonderreihe: Die Wasserzeichenkartei Piccard im Hauptstaatsarchiv Stuttgart], online <http://www.piccard-online.de>.
- Pierer 1844  
A. Pierer, Pierers Universal-Lexikon, 22. Bde., Altenburg 2<sup>1844</sup>.
- Pokorny 2005  
Erwin Pokorny, Die Zeichnungen des Absalom-Meisters, in: *Ausst.-Kat. Dresden* 2005, S. 110–113.
- Popham 1931  
Arthur Ewart Popham, A Dutch Designer of Glass, in: *Mélanges Hulin de Loo* (1931), S. 272–277.
- Popham 1932  
Arthur Ewart Popham, Catalogue of Drawings by Dutch and Flemish Artists preserved in the Department of Prints and Drawings in the British Museum, 5 Bde., London 1915–1932, Bd. 5: Dutch and Flemish Drawings of the XVth and XVIth Centuries (1932).
- Popham 1938  
Arthur Ewart Popham, Jacob Cornelisz van Oostsanen (c. 1470–1533) – Studies of Oriental Soldiers on Foot and on Horseback and of Huntsmen. Collection of Mrs. A. C. Rayner-Wood, in: *Old Master Drawings* 13 (1938/39), S. 27.
- Rebel 2009  
Ernst Rebel, Druckgrafik. Geschichte, Fachbegriffe, Ditzingen 2009.
- van Regteren Altena 1939  
Iohan Q. van Regteren Altena, Aertgen van Leyden, in: *Oud-Holland* 56 (1939), S. 17–25, 74–87, 128–138, 222–235.
- Rehberg 2006  
Karl-Siegbert Rehberg, Schatzhaus, Wissensverkörperung und ‚Ewigkeitsort‘. Eigenwelten des Sammelns aus institutionen-analytischer Sicht, in: *Sammeln als Institution. Von der fürstlichen Wunderkammer zum Mäzenatentum des Staats*, hg. von Barbara Marx und Karl-Siegbert Rehberg, München/Berlin 2006, S. XI–XXXI.
- Reynaud 1978  
Nicole Reynaud, „Les Maîtres à noms de convention“, in: *Revue de l'Art* 42 (1978), S. 41–52.
- Reznicek 1956  
Emil Karel Josef Reznicek, Enkele manieristische tekeningen uit de verzameling de Grez, in: *Oud-Holland* 71 (1956), S. 165–170.
- de Ribeaucourt  
C. de Ribeaucourt, Über die gewöhnliche schwarze Tinte, in: *Crells chemische Annalen* 28 (1797), S. 41–54.
- Ritter 1971–2005  
Historisches Wörterbuch der Philosophie, hg. von Joachim Ritter und Karlfried Gründer, 12 Bde., Basel 1971–2005.
- Robels 1983  
Hella Robels, Niederländische Zeichnungen vom 15. bis 19. Jahrhundert im Wallraf-Richartz-Museum Köln, Köln 1983 [= Kataloge des Wallraf-Richartz-Museums, Graphische Sammlung, 1].
- Robinson/Wolff 1986  
William W. Robinson, Martha Wolff, The Functions of Drawings in the Netherlands in the Sixteenth Century, in: *Ausst.-Kat. Washington/New York* 1986, S. 25–40.
- Rodler 1531  
Hieronymus Rodler, Eyn schön nützlich büchlin und underweisung der kunst des Messens mit dem Zirckel, Richtscheidt oder Linial, Simmern 1531.
- Roethlisberger 1993  
Marcel G. Roethlisberger, Abraham Bloemaert and his Sons. Paintings and Prints, 2 Bde., Doornspijk 1993 [= *Aetas aurea*, 11].
- Rosenberg 1995  
Raphael Rosenberg, Von der Ekphrasis zur wissenschaftlichen Bildbeschreibung. Vasari, Agucchi, Félibien, Burckhardt, in: *Zeitschrift für Kunstgeschichte* 58 (1995), S. 297–318.
- Royalton-Kisch 2000  
Martin Royalton-Kisch, A Sketch for a „Journey to Emmaus“ by Pieter Bruegel the Elder, in: *Master Drawings* 38 (2000), S. 443–447.
- Rupprich 1956–1959  
Hans Rupprich (Hg.), Dürers schriftlicher Nachlass, 3 Bde., Berlin 1956–1959.
- van Ruyven-Zeman 1995  
Zsuzsanna van Ruyven-Zeman, Lambert van Noort Inventor, Brüssel 1995 [= Verhandelingen van de Koninklijke Academie voor Wetenschappen, Letteren en Schone Kunsten van België, Klasse der Schone Kunsten, 61].
- van Ruyven-Zeman 2011  
Zsuzsanna van Ruyven-Zeman, Stained Glass in the Netherlands before 1795, Amsterdam 2011 [= *Corpus Vitrearum. The Netherlands*, vol. IV, part I: The North, part II: The South].
- Sander 1993  
Jochen Sander, Niederländische Gemälde im Stadel 1400–1550, Frankfurt am Main 1993.
- Schapelhouman 1987  
Marijn Schapelhouman, Nederlandse tekeningen omstreeks 1600, 's-Gravenhage 1987 [= *Catalogus van de Nederlandsche tekeningen in het Rijksmuseum te Amsterdam*].
- Schapelhouman 2008  
Marijn Schapelhouman, Judith met het hoofd van Holofernes, door Gerrit Pietersz. getekend, in: *The Rijksmuseum bulletin*, 56 (2008), S. 174–181, 261f.
- Schéle 1965  
Sune Schéle, Cornelis Bos. A Study of the Origins of the Netherland Grottesque, Stockholm 1965.
- Schmalhofer 1980  
Gaby Schmalhofer, Die Technik der Miniaturmalerei nach einer französischen Quellschrift des 17. Jahrhunderts, Diplomarbeit, Stuttgart 1980 (unveröffentlicht).
- Schneider 1983  
Wiebke Schneider, Beiträge zur kritischen Untersuchung der Restaurierungsmethoden bei Zeichnungen im Dresdener Kupferstich-Kabinett vor 1756, Abschlussarbeit des Fachschul-Fernstudiums Restaurierung von Büchern und Kulturgut aus Papier, Dresden 1983 (unveröffentlicht).
- Schnitzer 2007  
Claudia Schnitzer, Das Dresdner Kupferstich-Kabinett im 18. Jahrhundert. Von der höfischen Vorlagen- und Dokumentationsammlung zum öffentlichen Kunstmuseum, in: *Museen und fürstliche Sammlungen im 18. Jahrhundert*, Braunschweig 2007 [= *Kolloquiumsbande des Herzog-Anton-Ulrich-Museums*, 3], S. 110–117.
- Schoch/Mende/Scherbaum 2001–2004  
Rainer Schoch, Matthias Mende, Anna Scherbaum, Albrecht Dürer. Das druckgraphische Werk, 3 Bde., München 2001–2004.
- Schoengen 1941/1942  
Michaël A.J. Schoengen, *Monasticon Batavum*, 4 Bde., Amsterdam 1941/1942 [= *Verhandelingen der Nederlandsche Akademie van Wetenschappen. Afdeling Letterkunde, nieuwe reeks*, 45].
- Scholten 1986  
Frits Scholten, Technische aspecten van de Kerkprediking en twee andere werken uit de Aertgen van Leyden-groep, in: *Nederlands Kunsthistorisch Jaarboek* 37 (1986), S. 53–74.
- Schreiner et al. 2003  
Manfred Schreiner et al., Röntgenstrahlung zur Charakterisierung und Identifizierung von Objekten der graphischen Kunst und

- von Archivalien, in: ders. et al., 50 Jahre Papierrestaurierung in Österreich. 80 Jahre Hofrat Prof. Mag. Otto Wächter, Wien 2003, S. 181–198.
- Schroedter 2004  
Beate Schroedter, Der Kunstkennerstreit: Hirt, Rumohr und Waagen, in: Claudia Sedlarz (Hg.), Aloys Hirt. Archäologe, Historiker, Kunstkenner, Laatzten 2004, S. 153–173.
- Schulze Altcapenberg 2007  
Hein-Th. Schulze Altcapenberg, Disegno. Ich zeichne. Zur Großen Ansicht von Florenz, zum Bild des Zeichners, in: Disegno. Der Zeichner im Bild der Frühen Neuzeit, hg. von Hein-Th. Schulze Altcapenberg und Michael Thimann, Berlin, Staatliche Museen zu Berlin, Kupferstichkabinett, Berlin/München 2007, S. 7–14.
- Schweppe 1993  
Helmut Schweppe, Handbuch der Naturfarbstoffe. Vorkommen, Verwendung, Nachweis, Landsberg am Lech 1993.
- Sellink 2002  
Manfred Sellink, Ein neuer Blick auf die Welt – Van Eyck und die Entdeckung der Landschaft, in Ausst.-Kat. Brügge 2002, S. 213–215.
- Sellink 2007  
Manfred Sellink, Bruegel. The Complete Paintings, Drawings and Prints, Ghent 2007 [= The classical art series, 1].
- Sicul 1723/1727  
Christoph Ernst Sicul, Annales Lipsienses maxime academici. Christoph Ernst Siculorum annuum Lipsiensium maxime academicorum continuatio [...] oder des Leipziger Jahr-Buchs [...] Fortsetzung 3, Leipzig, 1722/25 (1723/1727).
- Siejek/Kirsch 2004  
Andreas Siejek, Kathrin Kirsch, Die Unterzeichnung auf dem Malgrund. Graphische Mittel und Übertragungsverfahren im 15.–17. Jahrhundert, München 2004 [= Kölner Beiträge zur Restaurierung und Konservierung von Kunst- und Kulturgut, 11].
- Simon 2004  
Olaf Simon, Zur Geschichte der Restaurierung im Kupferstich-Kabinett Dresden, in: Dresdener Kunstblätter 48 (2004), S. 47–52.
- van der Sman 1997  
Gert Jan van der Sman, Meester van de Egmont Albums, Jona die door God wordt toegesproken, in: Delineavit et Sculpsit 18 (November 1997), S. 7–10.
- van der Sman 1999  
Gert Jan van der Sman, Observations on the Master of the Egmont Albums, in: Fiamminghi a Roma 1508–1608, hg. von Sabine Eiche, Florenz 1999 [= Italia e i Paesi Bassi, 5], S. 45–65.
- Smet 1976–1988  
Joachim Smet, The Carmelites. A History of the Brothers of Our Lady of Mount Carmel, 4 Bde., Barrington, Illinois 1976–1988.
- Sommer 1999  
Manfred Sommer, Sammeln. Ein philosophischer Versuch, Frankfurt am Main 1999.
- Spicer 1970  
Joaneath Ann Spicer, The „Naer Het Leven“ Drawings: by Pieter Bruegel or Roelandt Savery?, in: Master Drawings 8 (1970), S. 3–30.
- Spicer 1979  
Joaneath Ann Spicer, The Drawings of Roelandt Savery. Dissertation, Yale, New Haven 1979.
- van Staaldouin et al. 2006  
Mark van Staaldouin et al., Comparing X-ray and Backlight Imaging for Paper Structure Visualization, in: Vito Cappellini, James Hemsley, Electronic Imaging & the Visual Arts. EVA 2006 Florence. Congress Book, Bologna 2006, S. 108–113.
- Stampfle 1991  
Felice Stampfle, Netherlandish Drawings of the Fifteenth and Sixteenth Centuries and Flemish Drawings of the Seventeenth and Eighteenth Centuries in the Pierpont Morgan Library, Princeton 1991.
- Starcky 1988  
Emmanuel Starcky, Inventaire général des dessins des écoles du nord. Écoles allemande, des Anciens Pays-Bas, flamande, hollandaise et suisse. XVe–XVIIIe siècles. Supplément aux inventaires, hg. von Frits Lugt und Louis Demonts, Paris 1988.
- Stefes 2011  
Niederländische Zeichnungen 1450–1850, 3 Bde., Köln/Weimar/Wien 2011 [= Die Sammlungen der Hamburger Kunsthalle, Kupferstichkabinett, 3].
- Steinbart 1929  
Kurt Steinbart, Nachlese im Werke des Jacob Cornelisz, in: Marburger Jahrbuch für Kunstwissenschaft 5 (1929), S. 213–260.
- Steinbart 1937  
Kurt Steinbart, Das Holzschnittwerk des Jakob Cornelisz van Amsterdam, Burg bei Magdeburg 1937.
- Stijnman 2004  
Ad Stijnman, Historische Übertragungstechniken für Tiefdruck. Von der Vorzeichnung zur Druckplatte, in: Beiträge zur Erhaltung von Kunst- und Kulturgut, 2 (2004), S. 48–60.
- Stritt 2004  
Martin Stritt, Die schöne Helena in den Romruinen. Überlegungen zu einem Gemälde Maarten van Heemskercks, 2 Bde., Frankfurt am Main 2004.
- Syson/Thornton 2001  
Luke Syson, Dora Thornton, Objects of Virtue. Art in Renaissance Italy, London 2001.
- Thiel 1965  
Pieter J.J. van Thiel, Cornelis Cornelisz van Haarlem as a Draughtsman, in: Master Drawings 3 (1965), S. 123–154.
- Thiel 1987  
Pieter J.J. van Thiel, Gerrit Pietersz. Addenda en corrigenda, in: Nederlands Kunsthistorisch Jaarboek 38 (1987), S. 355–368.
- Thiel 1999  
Pieter J.J. van Thiel, Cornelis Cornelisz van Haarlem, 1562–1638. A Monograph and Catalogue Raisonné, Doornspijk 1999 [= Aetas aurea, 13].
- Thieme/Becker 1907–1963  
Ulrich Thieme, Felix Becker (Hg.), Allgemeines Lexikon der bildenden Künstler von der Antike bis zur Gegenwart, 37 Bde., Leipzig 1907–1963.
- Thürlemann 2005  
Felix Thürlemann, Händescheidung ohne Köpfe? Dreizehn Thesen zur Praxis der Kennerschaft am Beispiel der Meister von Flémalle/Rogier van der Weyden-Debatte, in: Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte 62 (2005), S. 225–232.
- Timm 1991  
Regine Timm, Kunstbeschreibung und Illustration in Deutschland im 19. Jahrhundert, in: Peter Ganz, Martin Gosebruch et al. (Hg.), Kunst und Kunsttheorie 1400–1900, Wiesbaden 1991 [= Wolfenbütteler Forschungen, 48], S. 335–357.
- Tolnai 1925  
Karl Tolnai, Die Zeichnungen Pieter Bruegels, München 1925.
- Trautwein 1997  
Robert Trautwein, Geschichte der Kunstbetrachtung. Von der Norm zur Freiheit des Blicks, Köln 1997.
- Tschudi 1898  
Hugo von Tschudi, Der Meister von Flémalle, in: Jahrbuch der Preussischen Kunstsammlungen 19 (1898), S. 8–34, 89–116.
- Turner 1996  
Jane Turner (Hg.), The Dictionary of Art, 34 Bde., London 1996.
- Unverfehrt 1980  
Gerd Unverfehrt, Hieronymus Bosch. Die Rezeption seiner Kunst im frühen 16. Jahrhundert, Berlin 1980.
- Vasari 1847/1983  
Giorgio Vasari, Leben der ausgezeichnetsten Maler, Bildhauer und Baumeister von Cimabue bis zum Jahre 1567, übers. von Ludwig Schorn und Ernst Förster, 6 Bde., Stuttgart/Tübingen 1832–1849, neu hg. und eingeleitet von Julian Kliemann, Worms 1983.
- Vasari 2004  
Giorgio Vasari, Kunstgeschichte und Kunsttheorie. Eine Einführung in die Lebensbeschreibungen berühmter Künstler, übersetzt von Victoria Lorini, eingeleitet und kommentiert von Matteo Burioni und Sabine Feser, Berlin 2004.
- van de Velde 1975  
Carl van de Velde, Frans Floris (1519/20–1570). Leven en Werken, 2 Bde., Brüssel 1975 [= Verhandelingen van de Koninklijke

- Academie voor Wetenschappen, Letteren en Schone Kunsten van België, Klasse der Schone Kunsten, 37/30].
- da Vinci 1882/1970  
Leonardo da Vinci, Das Buch von der Malerei. Deutsche Ausgabe nach dem Codex Vaticanus 1270, übersetzt und hg. von Heinrich Ludwig, Wien 1882, Nachdruck Osnabrück 1970.
- Vogel 1714  
Johann Jacob Vogel, Leipzigerisches Geschicht-Buch Oder Annales, Das ist: Jahr- und Tage-Buecher Der Weltberuehmten Koenigl. und Khurfuerstlichen Saechsischen Kauff- und Handels-Stadt Leipzig, In welchen die meisten merckwuerdigsten Geschichte [...] von Anno 661. nach Christi Geburth an, biß in das 1714. Jahr [...] enthalten sind, Leipzig 1714.
- Volk-Knüttel 2010  
Brigitte Volk-Knüttel, Peter Candid (um 1548-1628). Gemälde, Zeichnungen, Druckgraphik, Berlin 2010.
- Vosmer 1578  
Michiel Vosmeer, Principes Hollandie et Zelandie, Domi Frisiae. Cum genuinis ipsorum iconibus, Antwerpen 1578.
- Waagen 1822  
Gustav Friedrich Waagen, Über Hubert und Johann van Eyck, Breslau 1822, online <http://digi.ub.uni-heidelberg.de/diglit/waagen1822/00004>.
- Waagen 1830  
Gustav Friedrich Waagen, Verzeichnis der Gemälde-Sammlung des Königlichen Museums zu Berlin, Berlin 1830.
- Ward Neilson 1979  
Nancy Ward Neilson, Camillo Procaccini. Paintings and Drawings, New York 1979 [= Garland Reference Library of the Humanities, 163].
- Wegner 1967  
Wolfgang Wegner, Zeichnungen von Gillis van Coninxloo und seiner Nachfolge, in: Oud-Holland 82 (1967), S. 203-224.
- Wegner 1973  
Wolfgang Wegner, Die niederländischen Handzeichnungen des 15.-18. Jahrhunderts, 2 Bde., Berlin 1973 [= Kataloge der Staatlichen Graphischen Sammlung, 1].
- Weiß 1962  
Karl Theodor Weiß, Handbuch der Wasserzeichenkunde, Leipzig 1962.
- Wenger 2006  
Emanuel Wenger, Bernstein – Das Gedächtnis der Papiere, oder, wie das Schweizer Papiermuseum assoziierter Partner in einem EU-Projekt wurde, in: Schweizer Papierhistoriker sph-Kontakte 84 (Dezember 2006), S. 10-13.
- Wenger 2009  
Emanuel Wenger, Paper History and Expertise Provided by the eContentPlus Project Bernstein, in: Book of Abstracts of the International Conference Qualitative and Quantitative Methods in Libraries (QQML), Chania 2009, S. 94.
- Wenger/Atanasiu 2008  
Emanuel Wenger, Vlad Atanasiu, Paper Expertise and Contextual Data Provided by the eContentPlus Project Bernstein, in: IPH Congress Book 17 (2008), S. 93-101.
- Wescher 1928  
Paul Wescher, Holländische Zeichner zur Zeit des Lucas van Leiden, in: Oud-Holland 45 (1928), S. 245-254.
- Wescher 1968  
Paul Wescher, Aertgen van Leyden. Some Additions, in: Wallraf-Richartz-Jahrbuch 30 (1968), S. 215-222.
- Winkler 1935  
Friedrich Winkler, Abraham Schöpfer oder Aertgen van Leyden?, in: Jahrbuch der Preußischen Kunstsammlungen 56 (1935), S. 117-130.
- Winkler 1936-1939  
Friedrich Winkler, Die Zeichnungen Albrecht Dürers, 4 Bde., Berlin 1936-1939.
- de Wit/Bosshère 1910  
Jacob de Wit, De kerken van Antwerpen. Schilderijen, beeldhouwwerken, geschilderde glasramen, enz., in de XVIIIe eeuw, hg. von Jean de Bosshère, Antwerpen, Den Haag 1910.
- Wolf 1985  
Ursula Wolf, Eigennamen. Dokumentation einer Kontroverse, Frankfurt am Main 1985.
- Wolf 2009  
Christina Wolf, Aufbau eines Informationssystemes für Wasserzeichen in den DFG-Handschriftenzentren, in: Kodikologie und Paläographie im digitalen Zeitalter, hg. von Malte Rehbein, Patrick Sahle und Torsten Schaßan, Norderstedt 2009 [= Schriften des Instituts für Dokumentologie und Editorik, 2], S. 97-110.
- Wolff 2009  
Timo Wolff, Referenzprobenfreie quantitative Mikro-Röntgenfluoreszenzanalyse, Dissertation, Technische Universität Berlin 2009 (unveröffentlicht).
- Wood 1998  
Christopher S. Wood, The Errera Sketchbook and the Landscape Drawing on Grounded Paper, in: Herri met de Bles. Studies and Explorations of the World Landscape Tradition, hg. von Norman E. Muller und Betsy J. Rosasco, Turnhout 1998, S. 101-116.
- Zaar-Görgens 2004  
Maria Zaar-Görgens, Champagne – Bar – Lothringen. Papierproduktion und Papierabsatz vom 14. bis zum Ende des 16. Jahrhunderts, Trier 2004.
- Zedler 1733-1750  
Johann Heinrich Zedler, Großes Universal-Lexikon aller Wissenschaften und Künste, Welche bißhero durch menschlichen Verstand und Witz erfunden worden, 64 Bde., Halle/Leipzig 1733-1750, online <http://www.zedler-lexikon.de>.
- Zumkeller 1998  
Adolar Zumkeller, Wilhelm von Malavalle, in: Biographisch-Bibliographisches Kirchenlexikon, 32 Bde., Herzberg 1990-2001, Bd. 13 (1998), Sp. 1245f.

# Künstlerregister

## TEIL 1

### Register der niederländischen Zeichnungen des 16. Jahrhunderts im Dresdner Kupferstich- Kabinett, alphabetisch nach Künstlern

Verwiesen wird auf die Seitenzahlen. Die primären Tableau-  
abbildungen sind über das Gesamtverzeichnis aufzufinden.  
Weitere Abbildungen (Rückseiten, Durchlichtaufnahmen und  
Wiederholungen), die in den Tableaus nicht unmittelbar die recto-  
Abbildungen flankieren, sind im Folgenden kursiv vermerkt.

- Aertsen, Pieter** (1508–1575) 95, 339, 350, 399  
C 2730 Gnadenstuhl 305  
C 6885 Die Anbetung der Heiligen Dreifaltigkeit  
C 7836 Die Suche nach Labans Götterfiguren 350  
WERKSTATT/NACHFOLGER  
C 7587 Die Suche nach Labans Götterfiguren 95  
C 1980-71 Marktfrau mit ihren Waren  
NACH  
C 7855 Die Suche nach Labans Götterfiguren 95, 378  
AERTSEN, PIETER, ODER JOACHIM BEUCKELAER (?)  
C 1964-88 Bauernfest
- Alsloot, Denis van** (um 1570/73–um 1625/26) 251  
ZUGESCHRIEBEN  
C 1983-42 Waldlandschaft mit Wassermühle 251
- Backer, Jacob de** (1540–um 1585) 295f., 351, 370, 400  
C 1967-144 Allegorie auf die Bürden des Lebens 295f.  
GRUPPE  
C 533 Allegorie der Nächstenliebe 351, 365
- Balen, Hendrick van** (1623–1661)  
BALEN, HENDRICK VAN, ODER NACH HANS ROTTENHAMMER (?)  
C 1937-710 Göttermahl mit trunkenem Bacchus
- Balten, Pieter** (um 1525–um 1584/98)  
C 6888 „Wenn die Bauern schlafen, sät der Teufel.“
- Barendsz, Dirck** (1534–1592)  
siehe Niederländisch, um 1600 (C 1988-562)
- Beer, Jan de** (um 1475–um 1528) 21, 299, 365  
GRUPPE  
C 795 Die Enthauptung Johannes des Täufers 36  
C 801 Christus auf dem Weg nach Emmaus 365  
C 817 Martyrium des Apostels Andreas 21, 33, 299, 310, 365  
C 1961-14 Der Apostel Paulus in einer Landschaft
- Beuckelaer, Joachim** (um 1533–um 1574) 339  
siehe Aertsen, Pieter (C 1964-88)
- Bles, Herri met de** (geb. um 1510)  
129, 211, 215, 266f., 295, 304, 371, 396, 404  
GRUPPE  
C 3664 Studien zu Bauernhäusern und Burganlagen 20, 211,  
216, 304  
C 6370 Stadt am Fuße eines Gebirges 216  
siehe auch Niederländisch, um 1540 (C 2096)
- Blocklandt, Anthonie** (1533/34–um 1583) 18, 69, 170, 295ff., 351  
C 7919 Die Heilige Sippe 295ff., 310, 351  
C 1937-1040 Das Pfingstwunder  
C 1968-635 Weiblicher Rückenakt  
UMKREIS  
C 7768 „Lasst die Kinder zu mir kommen!“ 103  
NACH  
C 7840 Venus und Adonis (?)
- Bloemaert, Abraham** (1564–1651)  
10, 18f., 46, 67, 69–72, 76, 93, 95f., 102, 237, 241, 277, 280f., 285,  
295f., 319f., 325f., 339–343, 345, 352, 386, 392, 397, 402

- C 910 Der Heilige Apollonius 76  
C 911 Der Heilige Johannes Silentarius 76  
C 7060 Der Engel, der das Volk schlägt 76, 277, 284f.  
C 1879-1 Bauernfamilie 76, 314  
C 1879-2 Lesender Mönch 76  
C 1970-2 Männlicher Akt 70, 76  
C 1972-365 Predigt Johannes des Täufers 76  
C 1972-366 Abrahams Opfer 76  
C 1980-70 Göttermahl 69, 76, 340  
ZUGESCHRIEBEN  
C 5733 Merkur und Argus 80, 352  
C 1967-58 Göttermahl 39, 71, 339f.  
C 1967-93 Bildnis eines alten bärtigen Mannes 80, 352  
GRUPPE  
C 908 Die Verkündigung an die Hirten 76, 281  
C 914 Simson und Delila 76  
C 3756 Studien dreier Männer 70  
C 3757 Das Urteil des Paris  
C 3846 Die vier Elemente 72, 76, 284  
C 3847 Die vier Elemente 72, 76  
C 7168 Stehende männliche Gewandfigur 71  
C 7170 Liebespaar (Mars und Venus?) mit Amor  
C 7806 Bärtiger Mann mit Hut  
C 7916 Tityus (oder Prometheus) 70  
C 1961-45 Stehende weibliche Figur mit Schüssel 71, 342  
C 1961-46 Landsknecht mit Hellebarde 71, 342  
C 1967-65 Ruhe auf der Flucht 72, 76  
C 1967-171 Die Heilige Katharina 76  
C 1967-414 Christus als Schmerzensmann 102, 105  
C 1974-105 Stehende weibliche Figur mit Mantel 71, 342  
C 1974-106 Stehende weibliche Figur mit Zirkel 71, 342  
C 1974-107 Allegorie der Erde 72, 76  
C 1974-108 Allegorie des Feuers 72, 76, 280, 285  
C 1974-109 Allegorie der Erde 72  
C 1976-143 Die Verkündigung an die Hirten  
UMKREIS  
C 3616 Madonna mit Kind  
NACH  
C 3754 Studienblatt mit Händen und Kopf 325  
C 3755 Zwei Handstudien  
C 3985 Adam bestellt den Ackerboden 96, 380  
C 7856 Eva mit Kain und Abel 96, 376  
C 7892 Bauernfamilie (Ruhe auf der Flucht?)  
C 7927 Elija am Tor der Stadt Zarephat 93, 95, 102  
C 1960-152 Auferweckung des Lazarus (?)  
C 1966-113 Loth und seine Töchter 339, 341  
C 1967-30 Der Heilige Abraham Eremita  
C 1968-296 Bettler, sich am Feuer wärmend  
C 1969-3 Die Madonna auf der Mondsichel  
C 1970-3 Psyche 326  
C 1972-271 Allegorie der Vergänglichkeit 76  
C 1974-275 Pietas 285  
C 1981-133 Landsknecht und Bauer  
C 1993-149 Der Hohepriester Aaron
- Bol, Hans** (1534–um 1593) 104f., 216, 249, 277, 326  
C 878 Der Frühling 277, 284, 393  
C 879 Der Sommer 284, 393  
C 880 Der Winter 36, 393  
C 881 Dorfstraße mit Pfeifer und Trommler  
C 882 Die Anbetung der Hirten  
C 1979-24 Eine Gesellschaft im Garten  
UMKREIS  
C 7837 Ländlicher Herrrensitz  
C 1968-60 Flusslandschaft mit der Berufung der Söhne des Zebedäus  
C 1980-416 Der Herbst 368

- NACH  
C 7925 Landschaft mit Venus und Adonis
- Bos, Cornelis** (um 1506/10–1556) 402  
ZUGESCHRIEBEN  
C 7845 Karyatide
- Bosch, Hieronymus** (um 1450–1516) 7, 18, 67, 123f., 126, 128–131, 136, 211, 215, 219, 251, 394, 396, 400, 403  
WERKSTATT  
C 1875 Fantastisch-allegorische Darstellungen 131
- Bossche, Philipp van den** (erwähnt 1604 und 1615)  
C 1874 Flusslandschaft am Waldrand
- Braunschweiger Monogrammist** (erwähnt im 16. Jh.)  
NACH  
C 1897 Bordellszene
- Bril, Paul** (um 1553/54–1626) 216, 277, 368, 375f.  
C 3779 Weite Tallandschaft mit Kastell  
ZUGESCHRIEBEN  
C 1937-674 Flusslandschaft mit Fischerbooten  
NACHFOLGER  
C 3785 Landschaft am Meer  
C 7928 Stürmische See mit Christi Berufung der Apostel  
C 1980-85 Gebirgslandschaft mit hölzerner Brücke 102  
NACH  
C 853b Hügelige Landschaft mit einem Gehöft 277, 284  
C 1229 Steinernen Brücke in einer Waldlandschaft  
C 1980-48 Landschaft mit Wassermühle
- Broeck, Crispijn van den** (1524–1590/91) 18, 69  
C 7902 Die vier Evangelisten  
C 1966-56 Die Königin von Saba vor Salomon  
C 1966-57 Hannibals Aufruf zum Krieg 386  
C 1967-102 Unterredung Scipios mit Hannibal 39  
UMKREIS  
C 374 Diana und Aktäon 36
- Bruegel d. Ä., Pieter** (1525–1569) 8, 11, 19ff., 105, 117, 211–221, 241, 249, 268f., 280, 285, 302f., 340, 367f., 394–398, 401ff.  
C 2128 Der Gänsehirt 340  
ZUGESCHRIEBEN  
C 836 Gebirgslandschaft mit Dorf 214, 217f., 220f., 268, 280  
C 841 Berg- und Flusslandschaft 214, 217f., 220f., 268, 280, 302f.  
NACHFOLGER  
C 510 Gebirgslandschaft bei Roccolo di S. Alipio 214, 217, 220f., 268, 280, 285  
C 1125 Alpenlandschaft 214, 217, 220f., 268, 280, 285
- Brueghel d. Ä., Jan** (1568–1625)  
74f., 77, 103, 117, 138, 140, 237, 249ff., 339, 344, 353, 384  
C 864 Studien von Booten und Lastkähnen  
C 1892-3 Hafenszene mit Turm und Geschütz 38, 251  
C 1892-4 Anhöhe mit Bäumen 251, 344  
ZUGESCHRIEBEN  
C 3775 Venus in der Schmiede des Vulkan  
UMKREIS  
C 832 Studien zu fünf Planwagen 36  
C 3993 Felsengrotte 74, 353  
NACHFOLGER  
C 857 Feldwache in einer Lichtung 251  
C 858 Bauern mit Marktwagen auf einem Waldweg 251  
C 2070 Siedlung am Fluss mit Weidenallee  
C 1937-668 Zwei Planwagen vor einem Gasthaus  
NACH  
C 3774 Segelboote vor der Küste
- Brueghel d. J., Pieter** (1564–um 1637/38)  
ZUGESCHRIEBEN  
C 1911-21 Bauer und Krämer auf einer Bank 284
- Bruyn, Abraham de** (um 1538/40–1587) 93, 303  
ZUGESCHRIEBEN  
C 3813 Auffindung Mose 37, 93
- Büsinck, Wilhelm Ludolf** (um 1635–1673)  
C 1980-40 Händler auf dem Weg zum Markt 288ff.
- Calvart, Denis** (um 1540/51–1619)  
C 1981-131 Apoll und Daphne
- Candid, Peter** (um 1548–1628)  
96, 172, 176, 301, 395, 404  
C 885 Der Erzengel Michael im Kampf mit dem Teufel 253, 301  
C 7619 Studienblatt mit zwei antikischen Köpfen  
ZUGESCHRIEBEN  
C 1968-125 Loth und seine Familie fliehen aus Sodom 96, 108
- WERKSTATT  
C 1968-149 Die Verkündigung  
NACH  
C 937 Die Bekehrung Ottos von Wittelsbach 237
- Claesz van Haarlem, Volckert** (1. Drittel 16. Jh.) 135ff., 140  
siehe Meister des Absalom
- Clerck, Hendrik de** (um 1560–um 1630)  
UMKREIS  
C 7147 Diana und Aktäon
- Cleve III., Hendrick van** (um 1525–nach 1590) 340, 343, 357, 378, 401  
UMKREIS  
C 3811 Ruinenlandschaft mit Diana und Aktäon
- Coecke van Aelst, Pieter** (1502–1550) 21, 355, 385, 391  
ZUGESCHRIEBEN  
C 1967-16 Eljas Himmelfahrt im Feuerwagen 108  
UMKREIS  
C 3859 Aaron und Hur stützen Moses' erhobene Arme  
C 7899 Die Zerstörung Jerichos  
C 1965-1962 Ein bärtiger König mit dem Kopf eines Mannes
- Coninxloo, Gillis van** (1544–1607)  
10f., 19, 21, 67, 97, 101, 237–243, 249ff., 253, 280, 339, 344, 398, 401, 404  
GRUPPE  
C 926 Landschaft mit einer Stadt am Fluss 240, 251  
C 976 Baumreiche Landschaft mit Blick auf eine Burganlage  
C 1095 Weitläufige Gebirgslandschaft 237f., 241f., 250, 253  
C 3673 Flusslandschaft mit Brücke und Burganlage 37, 241, 251  
C 3678 Gebirgslandschaft mit Burgen und Wassermühle 242, 251  
C 3679 Waldinneres mit Tümpel 239, 250  
C 3683 Tümpel am Waldrand mit Ausblick auf eine Stadt 242, 251  
C 3687 Waldige Flusslandschaft mit Stadt 240, 251  
C 3783 Baumreiche Flusslandschaft 250  
C 3784 Baum in einer Waldlichtung 250  
C 7763 Felslandschaft mit Burganlage 240, 250  
C 7776 Waldlandschaft mit Dorf am Fluss 102, 242  
C 7931 Waldsaum mit steinerner Brücke 242, 250  
C 1937-657 Waldstück mit der Ruhe auf der Flucht 242, 250  
C 1966-3 Hohlweg im Wald 238, 250  
C 1966-128 Sumpfige Waldlandschaft (rechter Teil) 38, 97, 108, 238f., 250, 344  
C 1967-37 Waldlandschaft mit Brücken 101, 239, 250  
C 1977-151 Landschaft mit Burg zwischen zwei Bäumen 242  
C 1980-49 Weite Gebirgslandschaft mit Festungsstadt 39, 242, 250, 253
- Cornelisz van Haarlem, Cornelis** (1562–1638)  
70, 281, 292, 303, 307f., 339, 342f., 358, 377, 403  
ZUGESCHRIEBEN  
C 1838 Der Streit zwischen Minerva und Neptun 36  
GRUPPE  
C 889 Kopf einer jungen Frau 292  
C 7847 Bacchus  
C 7880 Kopf einer jungen Frau 369  
C 1971-36 Venus und Amor unter den Göttern 292  
C 1977-133 Ein Schächer tötet ein Kind  
NACH  
C 7857 Ein Mönch und eine Begine 307f.  
C 7910 Diana als Luna 102  
CORNELIS-CORNELISZ-VAN-HAARLEM-GRUPPE ODER GERRIT PIETERSZ  
C 1976-141 Die Kreuzigung eines Schächers 281, 342, 358
- Coxie, Michiel** (um 1497/1501–1592) 170, 173, 389  
C 7864 Venus und Amor vor Jupiter 300  
NACH  
C 1978-303 Christus bei den Schriftgelehrten
- Crabeth, Dirck Pietersz** (um 1510/20–um 1574/75) 361, 388  
C 1937-693 Der Tod Jakobs
- Feddes van Harlingen, Pieter** (um 1568?–1623)  
ZUGESCHRIEBEN  
C 3836 Allegorie auf die vier Jahreszeiten (?) 253
- Fiorentino, Rosso** (1494–1540) 22, 362, 370  
UMKREIS  
C 4129 Der Heilige Hieronymus (?)
- Floris, Cornelis** (um 1514–1575)  
UMKREIS  
C 1967-292 Fassadenentwurf 284

- Floris, Frans** (1520–1570)  
 10, 18f., 21, 67, 69f., 76, 91, 100f., 103, 277, 295, 297, 301, 309, 366ff., 375, 391, 403  
 C 842 Die Enthauptung Johannes des Täufers  
 C 1967-52 Kopf einer jungen Frau im Profil  
 ZUGESCHRIEBEN  
 C 587 Phaetons Sturz mit dem Sonnenwagen  
 C 845 Isaak segnet Jakob  
 C 5837 Drei männliche Figuren und ein am Boden liegendes Kind 295, 297  
 C 7061 Abraham und Melchisedek  
 C 7778 Mars und Venus von Vulkan überrascht 277  
 C 7832 Kopf einer alten Frau  
 C 1968-102 Moses und die Kupferschlange  
 C 1979-128a Drei Studien eines Hundes 99, 105  
 UMKREIS  
 C 384 Allegorie der Trägheit (?)  
 C 3613 Allegorie des Feuers (Ignis)  
 C 7765 Medusa (?) 100f.  
 C 7767 Allegorie der Trägheit (?) 37  
 C 7838 Studie zu einer männlichen Halbfigur  
 C 7839 Studie zu einer weiblichen Dreiviertelfigur  
 C 7850 Allegorie des Geschmacks (Gustus)  
 C 7866 Moses, Paulus (?) und Adam 38  
 C 7869 Die Anbetung der Trinität (Gnadenstuhl) 90f.  
 C 7871 Predigt Johannes des Täufers  
 C 7873 Enthauptungsszene  
 C 7874 Kreuzigung Christi  
 C 7875 Die Anbetung des Auferstandenen  
 C 7886 Protheus 301  
 C 7887 Der äthiopische Kämmerer (?)  
 C 7890 Die Speisung der Zehntausend (?)  
 C 7893 Skizze einer Frau in antikischem Kleid  
 C 7894 Skizze einer Frau in antikischem Kleid  
 C 7900 Adam und Eva  
 C 7932 Fußwaschung 38  
 C 7933 Apoll und die Musen  
 C 1975-206 Christus und die Ehebrecherin  
 C 1979-128 Die Heilige Sippe 103  
 NACHFOLGER/NACHAHMER  
 C 7908 Weibliche Personifikation  
 C 7909 Apoll und die Musen  
 NACH  
 C 7779 Diana und Aktäon 325  
 C 7895 Ceres 69  
 C 1967-203 Die Anbetung der Hirten 281  
 C 1975-181 Herkules befreit Hippodamia 69
- Franck, Pauwels, gen. Paolo Fiammingo**  
 (um 1540/46–1596) 353f.  
 ZUGESCHRIEBEN  
 C 7567 Batseba im Bade  
 C 1976-468 Schlosspark mit zwei anliegenden Booten 353
- Gassel, Lucas** (um 1500–nach 1568) 219, 249  
 UMKREIS  
 C 3695 Stadtmauer Antwerpens 219
- Gheyn II., Jacques (Jacob) de** (1565–1629) 103, 177, 305  
 C 907 Hexenszenen  
 C 915 Soldat mit schwerer Büchse 76, 295f.  
 C 916 Christus als Schmerzensmann 99, 101, 103, 111, 305  
 siehe auch Matham, Jacob (C 3845)  
 UMKREIS (?)  
 C 1975-219 Stehender Mann mit Barett und Umhang  
 C 1975-220 Stehender Mann mit Hut und Umhang  
 C 1975-221 Jüngling mit Kappe in einem weiten Mantel  
 NACHFOLGER  
 C 2819 Insekt  
 C 2821 Fischkopf und Käfer  
 NACH (?)  
 C 904 Kopf eines Hundes
- Goes, Hugo van der** (um 1440–1482) 123ff., 128  
 GRUPPE  
 C 800 Die Erblindung Tobits 365  
 C 2232 Der Erzengel Raphael verlässt Tobias 124
- Goltzius, Hendrick** (1558–1617)  
 7, 10, 18, 21, 46f., 68, 100f., 211, 277, 280f., 285, 292, 302, 308, 319f., 325f., 343ff., 369, 380, 385, 389, 393f.  
 C 897 Kopf einer alten Frau 292, 302  
 C 901 Weite Gebirgslandschaft 211  
 C 3850 Juno in den Wolken thronend 285, 292, 308, 365  
 C 7582 Juno gibt Io in Argus' Obhut  
 C 1944-30 Männliche Figur mit Turban im Profil  
 C 1962-108 Skizzenblatt mit zwei Köpfen 277, 284f.  
 C 1962-109 Fantastische Höhlenlandschaft 277, 284, 285  
 C 1962-110 Der Prophet Ezechiel 345  
 ZUGESCHRIEBEN  
 C 808 Brustbild eines Mannes mit Mütze 36  
 C 886 Kopf des Bacchus  
 C 899 Jüngerlicher Bacchus auf einem Schwein  
 C 5699 Allegorie der Stärke (Fortitudo) 22  
 C 1975-222 Kopf eines jungen Mannes  
 UMKREIS  
 C 3844 Venus und Amor  
 C 3848 Kopf eines Blinden mit Federkappe 281  
 C 3849 Kopf eines dicken Mannes mit Federkappe  
 C 7881 Bildnis eines Mannes („Hanibal“) 281  
 NACHFOLGER  
 C 1971-23 Liegender weiblicher Akt 292, 325, 365  
 NACH  
 C 891 Die Verkündigung  
 C 892 Heimsuchung 277, 284f.  
 C 893 Die Anbetung der Hirten  
 C 894 Die Anbetung der Könige  
 C 895 Beschneidung Christi  
 C 896 Die Heilige Familie mit Johannes dem Täufer  
 C 902 Galatea  
 C 1114 Die Heilige Katharina  
 C 3617 Susanna und die beiden Alten 325  
 C 3843 Bildnis des Hans Bol 326  
 C 7868 Das letzte Abendmahl  
 C 1961-154 Brustbild eines Mannes 326  
 C 1968-33 Venus mit brennendem Herzen 325  
 C 1968-632 Pan verfolgt die Nymphe Syrinx  
 C 1968-633 Der Hirte Battus  
 C 1974-360 Christus vor Pilatus  
 C 1974-361 Ecce homo  
 C 1982-149 Apoll 100f.
- Gossaert, Jan** (1478–1533) 354, 372, 394f.  
 C 790 Stehender Krieger mit Hellebarde 354  
 ZUGESCHRIEBEN  
 C 789 Brustbild eines Kriegers 354
- Grimmer, Jacob** (um 1525–um 1590) 97, 249, 295ff., 355  
 C 3688 Hügelige Landschaft mit Dorfansicht 249, 355  
 C 1967-123 Landschaft mit drei Burgen 97, 249, 295ff., 310
- Groeningen, Gerard van** (tätig um 1550–99) 69, 91, 97  
 C 821 Salomons Vielweiberei und Götzendienst  
 C 1967-259 Glaube, Liebe und Hoffnung 90f., 102  
 C 1968-216 Gideon belauscht die Träume der Midianiter  
 ZUGESCHRIEBEN  
 C 7853 Kreuzigung Christi 102
- Heemskerck, Maarten van** (1498–1574)  
 7, 19, 21, 91, 96, 103, 147, 155f., 158ff., 174, 219, 266ff., 292, 306f., 355f., 367f., 375, 382f., 387f., 390, 392, 395, 399, 403  
 C 1976-142 Die Anbetung der Hirten 22, 160, 306f., 355  
 UMKREIS  
 C 1968-215 Das Gleichnis vom anvertrauten Geld  
 NACH  
 C 825 Der Bruder des verlorenen Sohnes hält dem Vater seine Nachsicht vor  
 C 3856 Familie um einen Tisch versammelt  
 C 3857 Raguel begrüßt Tobias 96, 380  
 C 7848 Sarah und ihre Mutter Edna 96, 375  
 C 1963-1961 Kain erschlägt Abel  
 siehe auch Scorel, Jan van (C 3697)
- Hoefnagel, Jacob** (1575–um 1632/35)  
 C 1929-44 Ansicht von Dresden 265, 276
- Hondecoeter, Gillis Claesz de** (um 1575/80–1638)  
 238, 242, 250, 384  
 C 1684 Landschaft mit Hütten und Wanderer 284  
 C 1685 Hügelige Landschaft mit Dorf  
 ZUGESCHRIEBEN  
 C 7924 Baumreiche Landschaft mit Bauernkate

- C 1966-128 Sumpfige Waldlandschaft (linker Teil)
- Hoeck, Pieter van** (tätig um 1580–1626)  
NACH  
C 3639 Landschaft mit dem Tod des Aischylos 383, 365
- Isaacsz, Pieter Fransz** (1569–1625)  
C 1960-161 Die Heilige Familie mit Elisabeth und Johannes
- Jabobsz, Dirck** (um 1497–1567) 137  
NACHFOLGER  
C 794 Christophorus, mit der Ansicht von Antwerpen 215, 218, 220, 265, 268
- Jobst, Christoph** (1557–1630) 389
- Jode I., Pieter de** (1570–1634)  
C 1020 Abrahams Opfer 253  
C 1967-338 Der Tod des reichen Mannes  
C 1976-52 Taufe durch einen Bischof
- Key, Willem** (1515/16–1568) 285  
NACH  
C 818 Pietà 285
- Kock, Lucas Cornelisz de** (um 1493/95–1552)  
69, 76, 98f., 103, 148, 151, 277f., 398  
ZUGESCHRIEBEN  
C 2143 Das letzte Abendmahl 99, 104, 111, 148, 277, 279  
C 2145 Die Gefangennahme Christi 277  
C 2146 Christus wird vor Pilatus geführt 104, 279  
C 2147 Christus vor Herodes  
C 2148 Christus vor Kaiphas 103f., 111, 279  
C 2149 Die Dornenkrönung 99, 103f.  
C 2150 Ecce homo  
C 2151 Pilatus wäscht seine Hände 103f.  
C 2152 Kreuztragung 104  
C 2153 Christus wird ans Kreuz geschlagen  
C 2154 Kreuzigung Christi 279  
C 2155 Kreuzabnahme  
C 2156 Beweinung  
C 2157 Die Grablegung  
C 2158 Christus in der Vorhölle 277
- „**Krienz, Jan**“ (nicht nachweisbar)  
C 1979-23 David und Batscha
- Kunst, Pieter Cornelisz** (um 1490–1532) 160, 307, 387, 391  
ZUGESCHRIEBEN  
C 1980-414 Krönungsszene 307
- Leyden, Aertgen (Aert Claesz) van**  
C 1976-1 Himmelfahrt Elias 105, 149, 278  
C 1976-2 Sanheribs Belagerung Jerusalems 151, 155, 277f.  
C 1976-3 Die Vermehrung des Öls der Witwe von Zarpath 160, 278  
C 1976-4 Elischa prophezeit der Sunamiterin die Geburt eines Sohnes 278  
C 1976-5 Die Erweckung des Sohnes der Sunamiterin 150, 156, 159f., 278  
C 1976-6 Die Brotvermehrung 159, 278  
C 1976-7 Elischa weist die Geschenke Naamans zurück 160, 278  
C 1976-8 Elischa bestraft seinen Diener Gehasi 278  
C 1976-9 Elischa findet die in den Jordan gefallene Klinge 278  
C 1976-10 Elischa lässt Jehu zum König Israels salben 159, 278  
C 1976-11 Elischa reinigt verdorbenes Wasser in Jericho 278  
UMKREIS (?)  
C 859 Abigail kniet vor König David nieder 155  
C 4146 Das Brandopfer Gideons 155f., 292  
C 4147 Abraham und Melchisedek 155  
C 7764 Abraham und die drei Engel 155, 292  
C 7769 Das Urteil Salomons 155f., 292  
C 7770 Kreuzigungsszene 156, 292  
C 7771 Das letzte Abendmahl 156, 292  
C 7772 Christi Abschied von seiner Mutter 103, 105, 157, 292  
C 7773 Jiftach begegnet seiner Tochter 156, 292  
C 7774 Davids Boten bei Nabal 155f., 292
- Leyden, Lucas van** (1494–1533)  
21, 157, 160, 366f., 372, 393, 395, 400, 404  
UMKREIS  
C 1899-12 Geburt Christi  
NACH  
C 806 Die Rückkehr des verlorenen Sohnes  
C 807 Taufe Christi 157  
C 1899-13 Kopf einer jungen Frau 38  
C 1968-322 Christus bei Maria und Martha
- Liere, Joos van** (gest. 1583)  
C 1977-132 Waldweg
- Lombard, Lambert** (1505/06–1566) 69, 92, 100  
C 171 Madonna mit Kind und dem Johannesknaben  
C 855 Studie zweier disputierender Männer  
C 7833 Putto  
C 7842 Putto  
C 1982-60 Studienblatt mit neun Putti 92, 106  
C 1982-190 Zwei männliche Gewandfiguren  
UMKREIS  
C 7553 Antikische Gewandfiguren mit Gefäßen 100f.  
NACH  
C 854 Kreuzabnahme
- Mander, Karel van** (1548–1606)  
18, 68f., 76, 96, 98f., 135ff., 147f., 151, 158ff., 176, 212f., 217, 219ff., 241, 249, 281f., 319, 343ff., 389, 397, 401  
C 1962-261 Der Evangelist Lukas 281, 344  
C 1962-262 Der Evangelist Johannes 344  
C 1969-1 Die Rückkehr der Heiligen Familie aus Ägypten 98f., 101, 105, 111  
C 1969-2 Die Entführung der Europa 365  
C 1977-85 „Lohn des Guten und des Bösen“  
ZUGESCHRIEBEN  
C 3642 Lustwandelnde Paare in ländlicher Szenerie 69, 282  
C 4144 Großer Aufzug zu einem Schützenfest 69  
C 4145 Festbankett in einem Laubengang 69  
C 1979-22 Diana und Aktäon  
C 1980-42 Markttreiben in einem Dorf 69, 282  
UMKREIS (?)  
C 1968-645 Gerichtsszene (?) 105  
C 1968-646 Abschiedsszene (?) 105  
NACH  
C 3812 Der Sündenfall 96, 253
- Massys, Jan** (1509–1575) 265, 393  
ZUGESCHRIEBEN  
C 847 Mädchen mit Drehleier 277  
C 848 Loth und seine Töchter  
UMKREIS  
C 3587 Winterlandschaft mit Schlittschuhläufern 216  
NACHFOLGER  
C 2097 Weite Flusslandschaft mit der Flucht nach Ägypten 95, 216  
C 1974-463 Küstenlandschaft mit Dorf
- Massys, Quentin** (um 1465/66–1530) 129, 292, 367  
ZUGESCHRIEBEN  
C 819 Zwei Kopfstudien 292
- Matham, Jacob** (1571–1631)  
46f., 211, 307, 319, 326, 344f., 356, 370, 375, 377f., 381f., 385, 389  
C 1962-107 Ungleiches Paar mit einem Narren 307  
C 1962-257 Brustbild einer weiblichen Figur  
C 1980-424 Überdachte Brücke in einer Gebirgslandschaft 211, 284  
ZUGESCHRIEBEN  
C 3612 Paris und seine erste Gattin Oinone  
C 7877 Sich umarmendes Paar  
C 1962-258 Brustbild eines Engels  
C 1980-392 Urteil des Paris 356  
UMKREIS  
C 7878 Kopf einer Frau  
MATHAM, JACOB, ODER JACQUES DE GHEYN II.  
C 3845 Bildnis eines bärtigen Mannes 37
- Meister der Apostelwunder** (tätig um 1520/30) 157, 160  
C 1980-417 Zwei Frauen im Gespräch
- Meister der Berglandschaften** (tätig um 1570–1600)  
217, 221, 280, 366, 370  
siehe Bruegel d.Ä., Pieter (C 510, C 1125)
- Meister der Dresdner Judith-Zeichnungen** (tätig um 1530/40)  
C 822 Die Juden machen einen Ausfall ins Lager des Holofernes 157  
C 823 Achior spricht in Holofernes' Kriegsrat 157
- Meister der Dresdner Wilhelm-von-Maleval-Zeichnung** (tätig um 1500) 10f., 18, 67, 75, 102, 118f., 123, 129f., 251, 277  
C 3682 Blick über eine Felsenklippe mit kahlem Geäst 123, 126ff., 130  
C 3771 Felsenlandschaft mit Burg und Drachen 123, 125–128  
C 3995 Felsen mit Blick auf eine ferne Stadt 75, 123, 125–131

- C 4003 Felsenlandschaft mit einem Schlafenden 75, 123, 125–128
- C 4138 Gebirgslandschaft, rechts eine Stadt 102, 104, 125ff., 251
- C 7844 Felsenlandschaft mit Ausblick auf eine Stadt 125ff.
- C 1967-386 Der Heilige Wilhelm von Maleval 125–129
- Meister der Egmont-Alben** (tätig 1575–1620)
- 10f., 18, 67f., 95, 103, 118, 155, 167–177, 218, 293, 306f., 397, 403
- C 1507 Die Versuchung Christi 171, 176
- C 5730 Der Zinsgroschen 95, 171, 176
- C 7063 Die Schlüsselübergabe an Petrus 170, 173, 176f., 292
- C 7064 Die Anbetung der Hirten 173, 177
- C 7570 Die Gefangennahme Christi 35, 104, 175, 177, 306f., 387
- C 7852 Gerichtsdarstellung (?) 174
- C 7885 Schreitende männliche Figur 174, 177, 292f.
- C 7904 Die Heilige Familie mit Johannes dem Täufer 172
- C 7906 Die Vertreibung der Händler aus dem Tempel 175
- C 7907 Wunderheilung Jesu (?) 103, 105
- C 7913 David singt vor Saul (?) 103, 175
- C 7914 Gott schlägt die Ägypter im Roten Meer 95, 175
- C 1961-270 Engelsprozession 172, 176
- C 1967-209 Antiker Triumphzug 171, 176
- C 1967-210 Szene mit antiken Göttern 176
- C 1967-211 Reiterkampf 171f., 176
- C 1967-212 Kampfszene 171, 176
- C 1967-267 Jupiters Kampf gegen die Titanen 170
- C 1967-269 Die Gefangennahme Christi 35, 175, 177, 306f., 378
- C 1967-271 Kreuzigung Christi 175
- C 1968-141 Die Schlüsselübergabe an Petrus 175
- C 1968-194 Reiterschlacht mit Türken 174
- C 1968-298 Zwei Jünger 392
- C 1971-12 Die Auferweckung des Lazarus 103, 105, 175
- C 1971-13 Moses werden die Gesetzestafeln überreicht 95, 103, 107, 175
- C 1971-14 Auferstehung Christi 170
- C 1971-15 Befreiung Petri aus dem Kerker 170, 173
- C 1971-16 Sturz der Titanen 103, 170f., 176
- C 1971-17 Jupiters Kampf mit den Giganten 171, 176
- C 1974-428 Der Mannaregen 175
- C 1975-214 Die Söhne der Gaia bestürmen den Olymp
- C 1976-184 Die Heilige Cäcilie 170, 172, 176
- C 1980-354 Christus unter den Jüngern 173, 177, 388
- Meister des Absalom** (erwähnt um 1510 und 1525)
- 7, 10f., 18, 67, 118, 120, 128, 135–140, 155, 167, 292, 402
- C 2100 Zwei Monster 139
- C 2112 Sechs Männerköpfe 138
- C 2197 Ritter in Fantasierüstung 138, 139
- C 2198 Ritter in Fantasierüstung 139
- C 2199 Ein Söldner in fantastischem Kostüm mit Muskete 137, 139
- C 2200 Ein Zeichendeuter 139
- C 2230 Auszug zur Jagd (Monatsbild Mai) 138f.
- C 2732 Josefs Brüder berichten Jakob von ihrer Reise 138f., 365
- C 3566 Säender Bauer (Monatsbild September oder Oktober) 138f., 140, 365
- C 3567 Bauer beim Umgraben (Monatsbild März) 139, 365
- C 3568 Säender Bauer (Monatsbild September oder Oktober) 139, 365
- C 3569 Herkules und Antaeus 139f., 365
- C 3570 Kinderturnier 139, 365
- C 3571 Josef an Jakobs Sterbebett 138f., 365
- C 1968-184 Zwei männliche Köpfe 140, 292
- C 1968-186 Zwei Monster 135, 139
- C 1968-187 Zwei Monster 135, 139
- C 1968-188 Zwei Monster
- C 1980-418 Zwei Monster 137, 139
- Meister von Frankfurt** (tätig um 1460)
- C 792 Gethsemane 36
- Meister von Liechtenstein** (tätig 1545–1555)
- C 1966-60 Soldaten entdecken Holofernes
- Mirou, Anton** (um 1570/86–nach 1661)
- (?) FRAGLICH
- C 3714 Niederländisches Dorf  
siehe auch Niederländisch, 2. Hälfte 16. Jh. (C 1982-26)
- Momper, Joos de** (1564–1635)
- 10, 18, 20f., 67, 73–76, 93, 98, 101, 125f., 240, 249ff., 263–269, 279, 283, 339f., 343ff., 353, 357, 365, 370, 376, 383, 392, 398f.
- C 7512 Ansicht von Mantua 75, 87, 108, 263, 267, 270, 340, 343, 357, 365
- ZUGESCHRIEBEN
- C 1937-210 Italienische Villa 75, 264, 340, 343
- C 1968-29 Weitgespannte Brücke 75, 77, 282f.
- C 1968-30 Baumgruppe vor weiter Landschaft 75, 282f.
- C 1968-31 Baumgruppe vor weiter Landschaft 75, 282f., 285
- GRUPPE
- C 987 Mühle an einem Felsenhang 73, 77
- C 989a Gebirgslandschaft mit einem Kastell über einem Fluss 74, 253
- C 2072 Gebirgslandschaft mit Kastell 74, 98, 101, 104, 251
- C 3674 Winterlandschaft mit Dörfern 75, 251
- C 3989 Landschaft mit zwei Reitern 72ff., 76f.
- C 3994 Küstenlandschaft mit Hafencastell 37, 75, 93, 103, 251
- C 7777 Felslandschaft mit Fluss 72ff., 77
- C 7854 Ansicht eines Dorfes 72, 74
- C 1910-27 Landschaft mit dem Tod des Aischylos 75, 373
- C 1980-50 Gebirgslandschaft mit Kapelle 73, 77
- C 1980-52 Gebirgslandschaft mit aufragenden Felsen 75, 251
- C 1980-57 Gebirgslandschaft mit Fluss und Kastell 74, 253
- Monogrammist LS (oder IS)**
- C 7930 Stadtansicht mit antiker Architektur 93, 102
- Muller, Jan** (Harmensz, um 1571–um 1628)
- 177, 325, 369, 378, 382, 384
- C 888 Jupiter entdeckt Demeter und Iasion
- C 1968-610 Das Midasurteil
- ZUGESCHRIEBEN
- C 3670 Silenenzug
- C 1960-153 Das Jüngste Gericht
- C 1969-6 Der reuige Petrus
- C 1982-187 Die Schindung des Marsyas
- C 1984-123 Jupiter mit dem Adler
- Nieulandt, Willem van** (1584–1635)
- C 3636 Engel vor einer Landschaft
- Noort, Adam van** (1561/62–1641) 345, 377, 380
- C 7851 Kreuzigung Christi
- C 7911 Kreuzigung Christi
- ZUGESCHRIEBEN
- C 4278 Ester kniet vor Ahasver
- C 7896 Die Anbetung der Könige
- Noort, Lambert van** (um 1520–1571)
- 18, 69, 76, 93, 292, 357, 377, 402
- (?) FRAGLICH
- C 1968-612 Christus als Weltenrichter
- NACH
- C 3839 Nebukadnezar wird vom Thron vertrieben 292, 365
- C 3840 Nebukadnezar isst Gras 292, 365
- C 3841 Krönung Nebukadnezars 292, 365
- C 7891 Nebukadnezars Dankgebet 315, 365
- C 7898 Beweinung Christi 93, 107, 357
- Oostsanen, Jacob Cornelisz van** (um 1470/75–1533)
- 95, 137f., 140, 295, 372, 402f.
- C 799a Kreuzabnahme 95
- C 799b Kniende Frau unter dem Kreuz 95
- C 2231 Die drei Marien unter dem Kreuz 95, 295
- UMKREIS
- C 3565 Der Heilige Franziskus (?)
- Orley, Barent van** (um 1488/92–1541/42)
- 22, 249, 303, 357
- C 820 Kaiser Augustus erkennt die ‚Ecclesia triumphans‘ 303, 306, 314, 357
- C 2138 Allegorisch-mythologische Szene 306, 357
- WERKSTATT
- C 7859 Judith vor Holofernes 357
- Ortkens, Aert** (Aert van Ort, erwähnt 1513 und 1538)
- GRUPPE
- C 2106 Der Heilige Aegidius bittet für Karl den Großen
- C 7500 Fantasiedarstellung einer Palastarchitektur 37
- Patinir, Joachim** (um 1475/80–1524)
- 123, 127, 129, 131, 211ff., 215f., 218ff., 249, 268f., 395f., 399
- ZUGESCHRIEBEN
- C 2236 Versuchung des Heiligen Antonius 215, 218, 268

- NACHFOLGER  
C 2255 Der Heilige Hieronymus 36, 215
- NACH  
C 3588 Madonna mit Kind in einer weiten Landschaft 215, 265, 270
- Perret, Pieter** (1555–1639)  
C 1968-627 Die Laokoon-Gruppe 292
- Pietersz, Gerrit, gen. Sweelink** (1566–um 1612)  
71, 339, 342f., 345, 358, 376, 378, 384f., 402f.  
C 1968-2 Die Anbetung der Hirten 96, 108, 342f., 358  
ZUGESCHRIEBEN  
C 4136 Anbetung der Hirten 342  
C 7846 Allegorie der Malerei 342  
C 7860 Verteilung von Brot und Kleidern 342  
UMKREIS  
C 5745 Der Bethlehemische Kindermord 284, 343, 345  
siehe auch Cornelis-Cornelisz-van-Haarlem-Gruppe (C 1976-141)
- Pourbus, Pieter Jansz** (um 1510/23–1584)  
ZUGESCHRIEBEN  
C 1980-55 Das letzte Abendmahl
- Quade van Ravesteyn, Dirk de** (tätig um 1589–1619)  
ZUGESCHRIEBEN  
C 7865 Venus im Wettstreit mit der Nymphe 105, 111
- Rottenhammer, Hans** (1564–1625)  
NACH (?)  
C 4276 Die Hochzeit von Peleus und Thetis  
siehe auch Balen, Hendrick van, nach (C 1937-710)
- Sadeler II., Egidius** (um 1570–1629) 277, 378  
ZUGESCHRIEBEN  
C 2058 Loth und seine Töchter 277, 284
- Savery, Jacob** (1566–1603) 280f., 285, 376  
C 1970-4 Bauerngesellschaft bei Tisch 281  
ZUGESCHRIEBEN  
C 7905 Bauernfamilie (Flucht nach Ägypten?)  
NACHFOLGER (?)  
C 4109 Weite Landschaft mit Felsen
- Savery, Roelant** (um 1576–1639)  
C 838 Rückenansicht zweier sitzender Bauern 280f.  
C 839 Bettelnder Mönch 280, 284f., 340  
C 840 Sitzender bärtiger Mann mit Hut 280  
C 924 Liegender Löwe 281  
C 927 Drei Studien einer liegenden Löwin 281  
C 928 Ein Löwe und zwei Löwinnen 281  
C 930 Überwucherte Ruine 93, 107, 281  
C 931 Stehendes Pferd  
C 1549 Stamm einer Tanne 97, 108, 281  
C 1554 Tannen auf felsigem Grund 281  
C 1911-22 Bauernfamilie im Freien 295f.  
C 1937-311 Geäst 281  
C 1944-16 Die Ruine von St. Maria unter der Kette in Prag 281, 359  
C 1945-17 Landschaft mit Holzsteg und Felsentor  
C 1967-89 Verwitterte Felsen 281  
C 1968-355 Eberkopf auf einer Schüssel 281  
C 1977-150 Geröll und Baumstümpfe in einer Schlucht  
C 1980-505 Stehendes Pferd von hinten 280f., 285  
ZUGESCHRIEBEN  
C 1545 Hirschpaar auf einem Felsen ruhend  
C 1967-243 Tiere vor einer Meeresbucht (Arche Noah?) 281  
C 1977-60 Kriegsknechte würfeln um den Rock Christi  
NACHFOLGER  
C 3988 Landschaft mit Kapelle im Gebirge 73, 279f.  
C 3990 Holzbrücke über einem Gebirgsfluss 73, 77, 98, 104, 111, 279f.  
C 3991 Holzhütte zwischen bewachsenen Felsen 72f., 77, 98, 103f., 111, 279f.  
C 3992 Kleine Holzbrücke über Gebirgsbach 73, 77, 279f.  
NACH  
C 3656 Bauer mit drei Kühen und Bäuerin mit Kind
- Scorel, Jan van** (1495–1562)  
19, 147, 155f., 159, 219, 360f., 396  
ZUGESCHRIEBEN  
C 1967-387 Der Selbstmord der Lucretia 38  
WERKSTATT  
C 1881-5 Kreuzabnahme und Beweinung 97, 108, 309, 360
- SCOREL, JAN VAN, ODER MAARTEN VAN HEEMSKERCK, UMKREIS  
C 3697 Berglandschaft mit Fantasiearchitektur 219
- Sellaer, Vincent** (um 1500–vor 1589)  
C 846 Venus mit drei Putti auf einem Bett sitzend  
NACH  
C 1960-194 Die Heilige Sippe
- Speckaert, Hans** (um 1540–um 1577) 172, 320, 400  
ZUGESCHRIEBEN  
C 7054 Stehender männlicher Akt 22  
NACHFOLGER  
C 1980-413 Diana und Aktäon
- Spranger, Bartholomäus** (1546–um 1611/27)  
11, 21, 48, 73, 156f., 319f., 326, 369, 378f., 382, 389f., 393, 400f.  
C 7116 Merkur führt einen Künstler vor Minervas Thron 319  
ZUGESCHRIEBEN  
C 1968-611 Drei Apostel (?) 319  
UMKREIS  
C 7841 Allegorie der Schönheit  
NACHAHMER  
C 7120 Siegesgöttin (Bellona) 319  
C 7123 Siegesgöttin (Bellona) 319  
C 7130 Apoll 320  
C 7135 Neptun mit Amphitrite und den Nereiden  
C 7136 Christus an der Geißelsäule  
C 7140 Der Heilige Antonius 320  
C 7141 Glaukos und Skylla  
C 7146 Fama 319  
C 7150 Bellona (Minerva)  
C 7151 Labor und Fama 319  
C 7152 Merkur mit der Windgöttin 319  
C 7157 Herkules, Bellona und Mars  
C 7169 Merkur und Bellona vor Historia  
C 7803 Venus  
C 1937-312 Merkur und Cupido 319, 326  
C 1937-1414 Simson und Delila 320  
C 1937-1415 Herkules, Bellona und Mars 378  
C 1937-1417 Allegorie der Alchemie 319  
C 1937-1418 Adam und Eva  
C 1967-155 Neptun, Venus und Amor 319  
NACH  
C 919 Kopf einer jungen Frau (Sculptura) 325  
C 7149 Sieg der Weisheit über die Dummheit 48f.  
C 7872 Judith mit dem Haupt des Holofernes 326  
C 7915 Bacchus und Ceres verlassen Venus 284
- Stevens, Pieter** (um 1540–1620) 18, 20, 75, 242, 252, 307, 384  
C 3778 Stadtanlage mit antikem Säulenportikus  
C 1926-1 Der Ponto Rotto in Rom 284  
C 1970-7 Hafen mit Mole, antiker Säule und Palastarchitektur 284, 307  
C 1977-55 Ruinen am Wasser  
ZUGESCHRIEBEN  
C 929 Baum mit mächtigem Wurzelwerk  
C 1937-731 Bewachsener Felsen  
C 1977-56 Rundbau mit Umfassungsmauern am Waldrand
- Straat, Jan van der** (1523–1605)  
ZUGESCHRIEBEN  
C 4125 Trabendes Pferd und Studie eines Pferdekopfes  
NACH  
C 1022 Kämpfende Pferde
- Suavius, Lambert** (um 1510–um 1567/75) 137  
C 1975-197 Brunnenentwurf mit Flussgott
- Swart van Groningen, Jan** (um 1496/1500–nach 1560)  
155f., 360, 368, 376, 385, 387f., 399  
ZUGESCHRIEBEN  
C 2224 Das Urteil des Kambyses  
C 7861 Wer nicht rechtzeitig seine Felder bestellt  
NACH (?)  
C 1976-172 Den Durstigen zu trinken geben 365  
C 1976-173 Die Toten begraben 365
- Thiry, Léonard** (um 1500–um 1550)  
ZUGESCHRIEBEN  
C 7870 Die Anbetung der Hirten
- Toeput, Lodewijk** (um 1550–um 1603/05)  
263f., 268f., 339f., 343, 345, 353, 387, 391, 398f.  
C 294 Drescharbeiten und Longieren von Pferden  
C 1980-406 Apoll und zwei allegorische Gestalten 265

- ZUGESCHRIEBEN  
 C 264 Das Urteil des Paris  
 C 1970-6 Susanna und die beiden Alten  
 C 1970-29 Südländische Landschaft mit Neptunsbrunnen  
**Tybaut, Willem** (um 1524/26–um 1597/99) 361f.  
 C 1962-263 Stifterfenster 361f.
- Valckenborch, Frederik van** (um 1565/70–um 1622/25)  
 69, 281f., 389, 392  
 C 1930-29 Ansicht von Landshut 281  
 C 1930-30 Breites bewaldetes Tal im Gebirge 281
- Veen, Gijsbert van** (um 1562–um 1628/30) 384  
 NACH  
 C 3600 Bildnis des Cornelis Cort
- Veen, Otto van** (1556–1629) 384  
 ZUGESCHRIEBEN  
 C 4126 Der Heilige Georg  
 C 5739 Die Bogenschüsse auf den Leichnam des Vaters
- Vellert, Dirk Jakobsz** (um 1480/85–nach 1547)  
 137, 155, 383, 386  
 NACH  
 C 3574 Madonna mit Kind und einem der drei Könige  
 UMKREIS (?)  
 C 2127 Der heilige Kartäuser Bruno in seiner Zelle 365
- Verbeeck, Frans** (erwähnt 1521–1570)  
 C 1967-258 Die Versuchung des Heiligen Antonius 39  
 siehe auch Niederländisch, um 1600 (C 7926)
- Verhaecht, Tobias** (1561–1631) 75, 243, 252, 339, 383  
 C 1929-147 Gebirgslandschaft mit Fluss und Brücke 252  
 C 1963-1927 Waldige Gebirgslandschaft mit drei Fichten  
 C 1979-84 Flusslandschaft mit zwei Jägern 75  
 GRUPPE  
 C 3781 Fantasiestadt in den Bergen  
 C 3782 Mühle an einem Fluss mit Brücke im Gebirge 37  
 C 6985 Landschaft mit Haus am Wasser
- Vianen, Paulus van** (1570–1613) 20  
 UMKREIS  
 C 3584 Mucius Scaevola vor Porsenna  
 C 3598 Die Verwandlung der Heliaden  
 C 7849 Phaetons Sturz aus dem Sonnenwagen  
 C 1967-326 Raub der Europa 284
- Vinckboons, David** (um 1576/78–um 1629/33)  
 237, 242, 249f., 253, 280, 285, 370  
 C 1977-84 Hügelige Flusslandschaft mit dem Gang nach  
 Emmaus 242, 250  
 ZUGESCHRIEBEN  
 C 977 Bäuerliches Paar  
 C 4148 Zwei tanzende Bauernpaare  
 UMKREIS  
 C 1965-69 Waldweg zu einem Dorf mit Kirche 39, 242,  
 250, 285  
 NACH  
 C 4149 Kirmesfest in einem Dorf am Weiher 285  
 C 1968-301 Angler und junge Frau (Ungleiches Paar) 301
- Visscher, Claes Jansz** (1587–1652) 237, 242  
 C 1944-198 Flussbiegung mit Bauernhof und Segler 38
- Vos, Marten de** (1532–1603)  
 18, 20, 93, 96, 280, 285, 301ff., 325, 368, 370, 384, 398  
 C 873 Die Himmelskönigin auf der Mondsichel 280, 285, 301  
 C 874 Madonna mit Kind und Engeln 284  
 C 875 Die Mantelspende des Heiligen Martin 93, 301f.  
 C 877 Caritas 93, 301  
 C 1968-333 Christus triumphiert über Satan und  
 die Sünden 301  
 C 1977-58 Ein Quacksalber beim Steineschneiden  
 ZUGESCHRIEBEN  
 C 4155a Madonna mit Kind 96  
 C 4155b Der Heilige Lukas malt die Madonna 96  
 C 1937-736 Christus auf dem Weg nach Emmaus  
 C 1968-70 König mit Gefolge vor einer Königin  
 NACH  
 C 5752 Christus im Haus des Nicodemus 325, 393  
 C 5753 Die Vermehrung von Brot und Fischen 325, 393  
 C 7903 Christus und die Samariterin  
 C 1961-19 Die Muttergottes im Kreis musizierender Engel  
 C 1982-84 Krankenheilung Christi 325  
 C 1982-85 Christus heilt einen Aussätzigen 325
- Vries, Adriaen de** (um 1545/60–1626)  
 C 1937-650 Herkules  
 ZUGESCHRIEBEN  
 C 7918 Der gefesselte Mars  
 C 1970-32 Krieger mit Helm und Lanze  
 WERKSTATT  
 C 1961-151 Sich aufbäumendes Pferd  
 C 1961-152 Herkules, Nessus und Deianeira  
 C 1961-153 Triumph der Tugend über das Laster  
 NACH  
 C 1974-429 Herkules, Nessus and Deianeira
- Vries, Dirck de** (erwähnt 1590 und 1592)  
 11, 68, 288f., 291, 340, 392, 397f., 402  
 C 1979-122 Mann mit Korb beim Geld zählen 68, 76,  
 288f., 291  
 C 1979-123 Sitzende Frau mit Handarbeit 76, 288f.  
 C 1979-125 Sitzender Mann mit Schwert 76, 288f.  
 C 1979-126 Sitzende Frau, an einer Bordüre nähend 76, 288f.  
 ZUGESCHRIEBEN  
 C 1979-124 Sitzende nähende Frau in Rückenansicht 68, 288f.
- Vroom, Hendrick Cornelisz** (um 1556/66–1640) 398  
 C 3665 Ansicht von Orléans  
 ZUGESCHRIEBEN  
 C 1983-40 Dreimaster in stürmischer See 39  
 C 1983-41 Zwei Segelschiffe in stürmischer See
- Weerd, Adriaen de** (1510–1590) 366, 377, 392f.  
 NACH  
 C 1937-1012 Boas verhandelt mit dem Löser
- Wierix, Anton** (um 1555/59–vor 1604) 93, 301f.  
 C 1924-91 Nächtliches Zechgelage mit Maskerade  
 C 1961-93 Geburt Christi 103, 105, 299
- Wtewael, Joachim Antonisz** (um 1566–1638) 18, 96, 237, 241,  
 339–343, 345, 358, 376, 386f., 392, 400f.  
 C 1839 Jupiter beauftragt Argus Io zu bewachen 104  
 C 1967-2 Christus und die Samariterin am Jakobsbrunnen  
 339, 341  
 C 1967-379 Apoll mit Bogen und Köcher 340  
 C 1977-82 Das Goldene Zeitalter 284, 339f.  
 UMKREIS  
 C 1966-61 Die Taufe Christi 339, 341  
 WERKSTATT  
 C 1967-380 Bacchusknabe 340  
 NACHFOLGER  
 C 4134 Predigt des Johannes 96, 107, 341  
 NACH  
 C 4135 Die Anbetung der Hirten 341f.
- Zeichner des Errera-Skizzenbuches** (tätig in den 1530er-Jahren)  
 130, 212f., 215f., 219  
 siehe auch Bles, Herri met de
- Zuccari, Federico** (um 1539/43–1609) 22, 363  
 WERKSTATT  
 C 923 Die Anbetung der Könige

## Unbekannte Künstler

### Deutsch (?), um 1600

- C 3860 Bassspielerin zwischen zwei Musikern

### Flämisch, um 1600

- C 866 Allee mit Figuren 37  
 C 867 Fuhrwerk vor einem Stadttor  
 C 925 Diana entdeckt die Schwangerschaft der Callisto  
 C 1004 Landstraße mit Pferdefuhrwerk 74  
 C 2068 Loth und seine Töchter  
 C 1937-310 Hirte vor einer Flusslandschaft  
 C 1967-132 Die Geburt des Adonis 39

### Französisch (?), um 1600

- C 2727 Abraham und die drei Engel

### Italienisch, um 1530/40 (?)

- C 826 Kopf einer jungen Frau 292

### Niederländisch, 16. Jh.

- C 7889 Putto mit Tamburin (nach Tizian)  
 C 1967-115 Flusslandschaft mit Mühle 103, 216, 284

### Niederländisch (?), 1. Hälfte 16. Jh.

- C 3603 Tobias und seine Eltern empfangen Sara

**Niederländisch, um 1500**

- C 2731 Die Heilige Katharina
- C 2733 Heilige Agnes
- C 2744 Der zwölfjährige Christus bei den Schriftgelehrten 365
- C 1980-410 Josua im Lager von Jericho
- C 1980-411 Rahab mit Dienerinnen beim Flachs spinnen

**Niederländisch, um 1520/30**

- C 355 Grablegung Christi
- C 793 Madonna mit Kind
- C 802 Beweinung Christi
- C 803 Ester vor Ahasver
- C 804 Jakobs Söhne zeigen dem Vater die Kleider Josefs
- C 805 Josefs Traumdeutung
- C 1965-67 Der barmherzige Samariter

**Niederländisch, um 1530/40**

- C 1967-434 Josef deutet die Träume des Pharaos
- C 1967-497 Weites Tal mit Dörfern und einer Stadt 216

**Niederländisch, um 1540 (Herri met de Bles, Umkreis?)**

- C 2096 Festungsturm und Brücke 219, 295, 310

**Niederländisch, um 1550**

- C 2067 Beweinung Christi
- C 3680 Elija findet Ahab
- C 3696 Festungsturm und Zugbrücke 219
- C 3753 Salome mit dem Kopf Johannes des Täufers 303
- C 7858 Loth und seine Töchter
- C 7862 Zwei Soldaten und antikisch gewandete Männer
- C 7863 Zwei Jäger mit einer Hundemeute
- C 7867 Beschneidung Christi 38
- C 7883 Predigt-Szene
- C 7897 Moses schlägt Wasser aus dem Felsen
- C 7901 Christus am Kreuz
- C 7917 Allegorie der Weissagekunst
- C 1967-449 Falkner und Lautespielerin mit Chronos und Eros
- C 1968-87 Christus im Haus des Pharisäers Simon 105
- C 1980-56 Fantasieansicht einer Stadt im Gebirge
- C 1980-59 Landschaft mit antiken Ruinen und Narziss

**Niederländisch (?), um 1550**

- C 876 Ruhe auf der Flucht
- C 1450 Das Urteil Salomons
- C 3694 Wasserburg
- C 3701 Bebaute Bogenbrücke vor einer Stadt
- C 3780 Italienische Landschaft mit Kastell
- C 3786 Gebirgslandschaft mit Stadt, vorn links zwei Männer
- C 1937-348 Disputierende Männer im Inneren des Kolosseums 220
- C 1979-121 Frau beim Garnhaspeln und Zeichner

**Niederländisch, 2. Hälfte 16. Jh.**

- C 593 Die Mannalese
- C 844 Madonna mit Kind
- C 3589 Das Rätsel von Nijmegen
- C 7882 Musizierende Götter
- C 1920-63 Hochgebirgslandschaft mit Wasserfall und Brücke
- C 1975-119 Vornehmer Herr neben einem Tisch mit Sanduhr
- C 1975-120 Bettler mit Krücken und Holzbein
- C 1975-121 Mann mit Fußfessel
- C 1975-122 Pferdeführer, einen Vogel haltend
- C 1975-123 Geflügelte männliche Figur mit einem Jagdhund
- C 1975-124 Rückenfigur eines Mannes, der tote Vögel hält

**Niederländisch (?), 2. Hälfte 16. Jh.**

- C 7876a Entwurf für einen Schrein mit der Krönung Mariens

**Niederländisch, 2. Hälfte 16. Jh. (Anton Mirou?)**

- C 1982-76 Blick in eine kleine Stadt

**Niederländisch, um 1550/60**

- C 6369 Ansicht von Antwerpen 216, 265
- C 1967-503 Der Zinsgroschen

**Niederländisch, um 1570**

- C 1963-1960 Antropomorphe Landschaft 105

**Niederländisch, um 1580**

- C 3858 Salome bringt Herodes den Kopf Johannes des Täufers 297
- C 7920 Gehöft in südländischer Landschaft
- C 7923 Kastell in hügeliger Landschaft mit Ganymed

**Niederländisch, um 1600**

- C 1006 Landschaft mit Blick von einer Anhöhe auf eine Stadt
- C 3576 Urania
- C 4110 Mühlenanlage mit doppeltem Wasserrad

- C 4683 Landschaft mit Flusstal und Wassermühle
- C 7835 Moses teilt das Wasser des Roten Meeres 38
- C 7843 Flusslandschaft mit Wassermühle und Dörfern
- C 7921 Waldlandschaft mit Predigt des Johannes und Taufe Christi
- C 7922 Das Forum Romanum mit Konstantinbogen 38, 390
- C 7929 Flusslandschaft 103
- C 1937-711 Christus am Ölberg 96
- C 1967-117 Predigt am See Genezareth
- C 1967-167 Die Mannalese
- C 1967-179 Entenjagd
- C 1967-317 Apoll und die Musen
- C 1970-35 Blick auf Santa Maria in Aracoeli am Kapitol in Rom
- C 1975-284 Das Forum Romanum mit Konstantinbogen und Kolosseum 382
- C 1981-340 Abrahams Opfer 252
- C 1988-573 Junger Krieger, Geldstücke ausschüttend

**Niederländisch (?), um 1600**

- C 7876b Entwurf für einen Schrein mit Johannes dem Täufer
- C 1967-3 Ansicht einer Stadt mit Brücke über einem Fluss 39

**Niederländisch, um 1600 (Dirck Barendsz, Umkreis?)**

- C 1988-562 Darbringung im Tempel

**Niederländisch, um 1600 (Frans Verbeeck?)**

- C 7926 Felsenlandschaft

**Niederländisch (Antwerpen), um 1520/30**

- C 2760 Crispin und Crispinian werden abgeführt
- C 2761 Crispin und Crispinian werden in die Aisne geworfen
- C 2762 Crispin und Crispinian werden gefesselt
- C 2763 Crispin und Crispinian werden gesiedet 365
- C 3693 Fantasiedarstellung einer Palastanlage 219

**Niederländisch (Antwerpen), um 1540/50**

- C 7884 Jakobs Söhne zeigen dem Vater die Kleider Josefs

**Niederländisch (Haarlem?), um 1600**

- C 4184 Adam und Eva beweinen den toten Abel
- C 4185 Saul schleudert den Speer gegen David
- C 4186 Das Schlangenswunder des Apostels Paulus
- C 4187 Der Engel führt Loth aus Sodom
- C 4188 Das Opfer der Stiere zu Lystra
- C 4189 David gebärdet sich als Wahnsinniger
- C 4190 Die Tötung des Pelias
- C 4191 Predigt am See Genezareth
- C 4192 David lässt aus Trauer um Saul den Boten töten

**Niederländisch (Leiden), um 1530**

- C 2729 Die Eltern der Heiligen Elisabeth verabschieden sich

**Niederländisch (Leiden?), um 1550**

- C 809 Kopf eines bärtigen Kriegers
- C 810 Ungleiches Paar
- C 7834 Christus und die Samariterin
- C 7912 Ecce homo 90f., 102, 157
- C 1963-1945 „Du sollst den Sabbat heiligen“
- C 1963-1946 „Du sollst nicht stehlen“ 96, 102, 105
- C 1976-144 Moses und Aaron

**Niederländisch oder Deutsch (?), 1. Hälfte 16. Jh.**

- C 828 Bauer mit schwarzer Kappe

**Niederländisch oder Deutsch (?), 2. Hälfte 16. Jh.**

- C 3716 Vier Apostel oder Heilige
- C 1937-1804 Gefangennahme Christi

**Niederländisch oder Italienisch (?), um 1550**

- C 3586 Die Geißelung Christi
- C 3637 Die Anbetung der Könige 36

## TEIL 2

### Register der weiteren erwähnten Künstler

- Aachen, Hans von** (1552–1615) 167, 169, 175, 373  
**Aspruck, Franz** (geb. um 1570/80, erwähnt bis 1611) 319, 378  
**Bartolomeo, Fra** (1474–1517) 123  
**Bergh, Matthys Jansz van den** (um 1615–um 1687) 375  
**Bloemaert, Cornelis** (um 1603–1692) 352, 374, 402  
**Bloemaert, Frederick** (um 1614/17–1690) 325, 352, 369, 374, 379, 388f., 393, 402  
**Bolswert, Boëtius Adamsz** (1580–1633) 386  
**Bouts, Dieric** (um 1415/20–1475) 123, 128, 131  
**Breenbergh, Bartholomeus** (1598–1657) 389  
**Bril, Mathijs** (um 1547/50–1583) 375, 383, 385  
**Broederlam, Melchior** (um 1355–um 1411) 123  
**Bruyn, Nicolaes de** (1571–1656) 158, 241f.  
**Buffon, Zuanmaria** (erwähnt 1530 und 1600)  
**Burgkmair d. Ä., Hans** (1473–1531) 139  
**Buys II., Cornelis Cornelisz** (1521–1545) 387  
**Campagnola, Domenico** (1581–1641) 168f., 211, 214f., 220  
**Campin, Robert** (um 1378/79–um 1444/45) 120, 131  
**Caron, Antoine** (1521–1599) 366  
**Carracci, Agostino** (1557–1602) 68, 368, 395  
**Carracci, Annibale** (vor 1560–1609) 68, 171, 176, 395  
**Centen, Dirck Hendricsz** (erwähnt 1542/43–1618) 170, 176, 397  
**Christus, Petrus** (um 1410–um 1467/75) 131  
**Cleve, Joos van** (um 1485–1540/41) 211, 219  
**Cock, Hieronymus** (1518–1570) 155, 211, 213f., 218, 220, 375, 392  
**Cock, Jan (Wellens) de** (um 1480–um 1526/27) 391  
**Cock, Mathys** (um 1510–um 1548/1570?) 211, 213f., 216, 219, 221, 373, 386  
**Collaert, Adriaen** (um 1560?–1618) 296, 377, 381, 386, 393  
**Coriolano, Bartolomeo** (um 1590/99–um 1676) 351, 366  
**Correggio** (Antonio Allegri da Correggio, 1489–1534) 177  
**Cort, Cornelis** (1533–1578) 69, 95, 309, 373, 381, 389ff.  
**Cosimo, Piero di** (1462–um 1521) 123  
**Cousin, Jean** (1522–1594) 366  
**Cranach d. J., Lucas** (1515–1586) 383  
**David, Gerard** (um 1460–1523) 123, 130, 211, 215, 220, 401  
**Does, Jacob van der** (1654–1699) 302, 367  
**Doeticum, Johannes und Lucas** (2. Hälfte 16. Jh.) 302, 367  
**Dolendo, Bartolomeus Willemsz** (um 1571–nach 1627) 148, 158  
**Domenichino** (Domenico Zampieri, 1581–1641) 217, 366  
**Dürer, Albrecht** (1471–1528) 44, 117, 123, 211ff., 215, 220, 308f., 371f., 388, 394f., 398, 402, 404  
**Elischa-Zeichner** (tätig um 1550) 155, 157, 159f., 277  
**Engebrechtsz, Cornelis** (um 1460/65–1527) 147, 160, 396  
**Everdingen, Allaert van** (1621–1675) 370  
**Eyck, Hubert van** (um 1366/70–1426) 117, 404  
**Eyck, Jan van** (um 1390–1441) 7f., 117, 120, 123, 125f., 130, 211f., 394f., 398, 403f.  
**Feselen, Melchior** (um 1490/95–1538) 69, 185, 371  
**Fiorillo, Johann Dominik** (1748–1821) 136, 140, 398  
**Fontana, Giovanni Battista** (1541–1587) 50  
**Fouquet, Jean** (um 1420–um 1478/81) 219  
**Franco, Battista** (um 1510–1561) 367  
**Galle, Philips** (1537–1612) 301, 379, 381, 384  
**Garnier, Noël** (um 1470/80–1544) 140  
**Geertgen tot Sint Jans** (um 1460/65–vor 1495) 135  
**Giorgio Martini, Francesco di** (1439–1502) 309  
**Govaerts, Abraham** (um 1589–1626) 251, 368  
**Grimani, Domenico** (1461–1523) 212  
**Hausbuchmeister** (tätig zwischen 1470 und 1505) 120  
**Heemskerck, Egbert van** (um 1634?–1704) 368  
**Heere, Lukas de** (um 1534–1584) 376  
**Hendricsz, Dirck** (um 1542/50–1618)  
**Hoeck, Pieter van** (tätig um 1580–1626) 339  
**Hoefnagel, Georg** (um 1532/45–1600) 265, 269  
**Hogenberg, Franz** (1540–1590) 380, 397  
**Holbein d. Ä., Hans** (um 1460/70–1524) 117, 372, 395  
**Jode II., Pieter de** (um 1604/06–nach 1674)  
**Kilian, Lukas** (1579–1637) 302, 368  
**Koninck, Philips** (1619–1688) 370  
**La Hyre, Laurent de** (1605/06–1656/57) 103  
**L'Admiral, Jan** (1699–1773) 137  
**Lampsonius, Dominicus** (1532–1599) 212f., 220  
**Lathem, Lieven van** (um 1454–vor 1493) 221  
**Lautensack, Hanns Sebald** (um 1520–um 1561/66) 215  
**Liefrinck, Hans** (1518–vor 1573) 375, 381  
**Lodi, Giovanni Agostino da** (erwähnt 1492 und 1511) 291f.  
**Londerseel, Joannes van** (1578–1624) 242  
**Major, Isaak** (um 1576–1630) 75  
**Mandijn, Jan** (um 1500–1559/60) 136, 388  
**Mantegna, Andrea** (1431–1506) 102  
**Massys, Cornelis** (um 1510–1556/57) 102, 211–214, 216, 220, 277  
**Matham, Theodor** (1605/06–1676) 376  
**Mazzuoli, Francesco** (1763–1839) 377  
**Meister der kleinen Landschaften** (Joos van Liere?, erwähnt 1546 und 1555) 211, 221  
**Meister der Tobias-Legende** (letztes Drittel 15. Jh.) 372  
**Meister des Berliner Skizzenbuches** (tätig um 1523/30) 366  
**Meister des Goudaer Johannes-Altars** (tätig um 1580–1600) 393  
**Meister von 1527** (tätig um 1530) 149, 151, 157, 160  
**Meister von Alkmaar** (tätig um 1490/1510) 167, 372  
**Memling, Hans** (um 1425/33–1494) 123, 130  
**Merian, Matthaues** (um 1621–um 1687) 383  
**Neyts, Gillis** (vor 1623–1687) 46f.  
**Parmigianino** (Francesco Mazzola, 1503–1540) 172, 174, 177, 366  
**Passe d. Ä., Crispijn de** (1564–1637) 169, 172, 388  
**Pontormo, Jacopo** (1494–1557) 291f.  
**Pourbus, Frans** (1545–1581) 69, 392  
**Proccacini, Camillo** (um 1546/60–um 1621/29) 172, 175f., 404  
**Quast, Pieter** (1606–1647) 46  
**Raffael** (Raffaello Sanzio, 1483–1520) 169, 172, 175, 300, 356, 366, 369, 392, 395  
**Raimondi, Marcantonio** (um 1470/82–um 1527/34) 356, 366, 369, 380, 392  
**Régnier, Nicolas** (1591–1667) 50  
**Ring, Herrmann Tom** (1521–1596/97) 390  
**Ripanda, Jacopo** (erwähnt um 1490 und wohl um 1516) 354  
**Romano, Giulio** (um 1492/99–1546) 169, 177  
**Sadeler, Jan I. (Johann d. Ä.)** (1550–1600) 176, 299, 303, 383f.  
**Saenredam, Jan Pietersz** (um 1565/66–1607) 369, 373, 375f., 380, 382, 384, 388f.  
**Salviati, Francesco** (1510–1563) 158f., 169, 396f.  
**Seghers, Hercules Pietersz** (1589/90–um 1633/40) 252  
**Sichem, Christoffel von** (um 1546?–1624) 385  
**Silvestre, Louis de** (1675–1760) 89, 96  
**Sons, Jan** (1547/48–1611/14) 170  
**Sustris, Friedrich** (um 1540–1600)  
**Sustris, Lambert** (um 1515/20–um 1584) 22, 362, 376  
**Tempesta, Antonio** (1555–1630) 370  
**Teniers d. J., David** (1610–1690) 68, 340, 392  
**Thola, Gabriel de** (1523–1583) 265  
**Tintoretto** (Jacopo Robusti, 1518–1594) 177, 366, 378  
**Tizian** (Tiziano Vecellio, um 1477/90–1576) 175, 214, 250, 398  
**Uden, Lucas van** (1595–1672) 126, 130, 370, 376  
**Valckenborch, Lucas van** (um 1530/35–1597) 367, 376, 383  
**Valckert, Werner van den** (um 1585–nach 1627) 381  
**Vasari, Giorgio** (1511–1574) 70, 76, 115, 121, 212, 220, 307, 402f.  
**Velde, Esaias van de** (1587–1630) 353, 391, 400  
**Verdion, Daniel du** (erwähnt 1674 und 1705) 46f., 102  
**Vinci, Leonardo da** (1452–1519) 123, 290, 309, 395, 400, 404  
**Volckertz, Cleesz Theodor** (tätig um 1480) 140  
**Vrancx, Sebastian** (1573–1647) 22, 69, 363, 369, 373, 392  
**Weyden, Rogier van der** (1399–1464) 120, 123, 395, 400f., 403  
**Winghe, Joos van** (1544–1603) 103, 299, 301, 309  
**Wit, Jacob de** (1695–1754) 149, 151, 404  
**Wyngaerde, Anton van den** (1512/25–1571) 267ff., 399  
**Zuccari, Taddeo** (1529–1566) 174ff.



C 1980-418 verso

## FOTONACHWEIS

- Amsterdam, Collection Rijksmuseum: S. 157/Abb. 3, S. 169/Abb. 3, S. 216/Abb. 8, S. 341/Abb. 4, S. 342/Abb. 6
- ARTOTHEK/Frankfurt am Main, Städel Museum, Graphische Sammlung/Ursula Edelmann: S. 158/Abb. 5, S. 173/Abb. 8
- bpk/Berlin, SMB, Kupferstichkabinett/Jörg Peter Anders: S. 70, Abb. 2, S. 74/Abb. 11, S. 124/Abb. 2, S. 135/Abb. 1, S. 139/Abb. 8, S. 237/Abb. 1, S. 239/Abb. 4, S. 266/Abb. 6a/b, S. 267/Abb. 7a/b, 8a/b S. 289/Abb. 3
- bpk/Hamburger Kunsthalle, Kupferstichkabinett/Elke Walford: S. 170/Abb. 5, S. 263/Abb. 1
- bpk/Paris, Musée du Louvre, Département des arts graphiques/RMN/Madeleine Coursaget: S. 173/Abb. 7
- Braunschweig, Herzog Anton Ulrich-Museum, Kupferstichkabinett: S. 240/Abb. 6, S. 301/Abb. 15
- Brüssel, Koninklijke Musea voor Schone Kunsten: S. 213/Abb. 3, S. 216/Abb. 6f., S. 343/Abb. 7
- Chicago, The Art Institute of Chicago: S. 169/Abb. 4
- Den Haag, Sammlung C.J. Berserik: S. 138/Abb. 6
- Dresden, SKD, Gemäldegalerie Alte Meister/Ursula Maria Hofmann: S. 9/Abb. 2
- Dresden, SKD, Gemäldegalerie Alte Meister/Hans-Peter Klut: S. 139/Abb. 7, S. 241/Abb. 10
- Dresden, SKD, Kupferstich-Kabinett/Elke Estel, Hans-Peter Klut: S. 252/Abb. 1
- Dresden, SKD, Kupferstich-Kabinett/Aufnahme Herbert Boswank, grafische Bearbeitung Georg Dietz: S. 126/Abb. 5a-e, S. 276-282/Schemata 1-3, 6-8, Tabellen 1f.
- Dresden, SKD, Kupferstich-Kabinett/Aufnahme Herbert Boswank, grafische Bearbeitung Carsten Wintermann: S. 279/Schemata 4f.
- Frankfurt am Main, Städel Museum, Graphische Sammlung/Michael Kolod: S. 75/Abb. 13, S. 239/Abb. 5, S. 289/Abb. 2
- Haarlem, Teylers Museum, Prentenkabinet: S. 157/Abb. 4
- Oliver Hahn, BAM, Berlin: S. 126/Abb. 6, S. 290/Schema 1
- Kassel, Museumslandschaft Hessen Kassel, Graphische Sammlung: S. 74/Abb. 10
- Köln, Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud, Graphische Sammlung: S. 170/Abb. 6
- Kopenhagen, Statens Museum for Kunst, Kongelige Kobberstiksamlng: S. 137/Abb. 5, S. 264/Abb. 2a/b, 3
- Leiden, Universiteit Leiden, Prentenkabinet: S. 135/Abb. 2, S. 147/Abb. 1ff., S. 240/Abb. 8, S. 241/Abb. 9
- Leipzig, Museum der bildenden Künste Leipzig, Graphische Sammlung/PUNCTUM, Bertram Kober: S. 49/Abb. 6, S. 50/Abb. 8, 10, S. 238/Abb. 2
- Los Angeles, The J. Paul Getty Museum: S. 75/Abb. 12
- München, Staatliche Graphische Sammlung München: S. 156/Abb. 1, S. 214/Abb. 4, S. 342/Abb. 5
- New Haven, Yale University Art Gallery: S. 168/Abb. 1f.
- New York, The Metropolitan Museum of Art, Department of Drawings and Prints: S. 71/Abb. 3, S. 341/Abb. 3
- Paris, Musée du Louvre, Département des arts graphiques: S. 136/Abb. 3, S. 158/Abb. 6, S. 173/Abb. 9, S. 212/Abb. 1, S. 217/Abb. 9
- Rotterdam, Museum Boijmans Van Beuningen, Prentenkabinet: S. 124/Abb. 3, S. 212/Abb. 2
- Olaf Simon, Dresden: S. 288/Abb. 1
- Valenciennes, Musée des Beaux Arts: S. 148/Abb. 4
- Wien, Albertina: S. 124/Abb. 1, S. 344/Abb. 8
- Wien, Kunsthistorisches Museum: S. 240/Abb. 7
- Carsten Wintermann, Dresden: S. 297ff./Abb. 7-14, S. 301-308/Abb. 16-27
- Abbildungen aus Literatur:
- Friedländer 1924-1937, Bd. 7 (1929), Taf. XIII, Abb. 4c: S. 129/Abb. 9
- De Jongh 1764, Bd. 1, Taf. F (eingebunden zwischen S. 38 und 39), Abb. 2: S. 136/Abb. 4
- Alle weiteren Aufnahmen:
- Dresden, SKD, Kupferstich-Kabinett/Herbert Boswank

## IMPRESSUM

### FORSCHUNGSPROJEKT

*Zu einer Typologie der niederländischen Zeichnung im 16. Jahrhundert: Materialien, Funktionen, Stile im Kupferstich-Kabinett, Staatliche Kunstsammlungen Dresden, gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG)*

Förderkennzeichen sind HO 1784/3-1 und HA 2728/5-1.

### PROJEKTLEITUNG UND GESAMTKONZEPTION

Thomas Ketelsen, Oliver Hahn

### KUNSTHISTORISCHE BEARBEITUNG

Manfred Hoß (Zeichnungen 1500–1550, Goltzius-Kreis), Thomas Ketelsen (Zeichnungen 1550–1600)

### TECHNISCHE UNTERSUCHUNGEN

Georg Dietz (Papier und Wasserzeichenuntersuchung), Oliver Hahn, BAM (Materialanalyse), Olaf Simon (Restaurierung, Silhouettierungen, Aufschriften), Carsten Wintermann (Übertragungstechniken), Timo Wolff, BAM (Materialanalyse)

### AUSSTELLUNG

*Zeichnen im Zeitalter Bruegels*

Kupferstich-Kabinett, Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Residenzschloss

4. November 2011 bis 22. Januar 2012

### KURATOR

Tobias Pfeifer-Helke

### KONSERVATORISCHE BETREUUNG

Olaf Simon in Zusammenarbeit mit Carsten Wintermann

### AUSSTELLUNGSGESTALTUNG

Florian Kessel und Roland Züger, Architekten, Berlin / Dresden

### GRAFIK/DESIGN

Pascal Storz

### EXPONATEINRICHTUNG

Matthias Herbst, Carsten Wintermann, Olaf Simon

### PRESSE

Stefan Adam

### MARKETING

Martina Miesler, Claudia Winter

### MUSEUMSPÄDAGOGIK

Grit Lauterbach

### PUBLIKATION

#### HERAUSGEBER

Thomas Ketelsen, Petra Kuhlmann-Hodick, Oliver Hahn  
für das Kupferstich-Kabinett, Staatliche Kunstsammlungen Dresden

### REDAKTION

Petra Kuhlmann-Hodick  
in Zusammenarbeit mit Thomas Ketelsen, Christien Melzer und Olaf Simon

### ASSISTENZ

Désirée Dorn, Aliko Gamarasi, Emilie den Tonkelaar, Stephan Dahme

### LEKTORAT

Julia Frohnhoff

### ÜBERSETZUNGEN

Daniela Günther, Logan Kennedy und Leonhard Unglaub, Guido Messling

### GRAFISCHE GESTALTUNG UND SATZ

probsteibooks, Köln (Andreas Tetzlaff, Sabine Pflitsch); gesetzt aus der Nordischen Antiqua, der Plantin und der Gotham

### GESAMTHERSTELLUNG

DZA Druckerei zu Altenburg GmbH, Altenburg



Gefördert durch die  
Ernst von Siemens Kunststiftung

© 2011 Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Kupferstich-Kabinett

© 2011 Die Autoren und Fotografen

© 2011 Verlag der Buchhandlung Walther König, Köln

### Erschienen im

Verlag der Buchhandlung Walther König, Köln  
Ehrenstraße 4, 50672 Köln  
Tel. +49 (0) 221 / 20 59 6-53  
Fax +49 (0) 221 / 20 59 6-60  
verlag@buchhandlung-walther-koenig.de

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet unter <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-86335-084-0

Printed in Germany

### UMSCHLAGABBILDUNG

Jan Gossaert, Stehender Krieger mit Hellebarde (C 790)

### FRONTISPIZ

Meister der Dresdner Wilhelm-von-Maleval-Zeichnung, Blick über eine Felsenklippe mit kahlem Geäst auf einen Kirchturm (C 3682)

### TRENNBLÄTTER (jeweils Details aus den angegebenen Werken)

S. 16: C 789, S. 42: aus Abb. 5 (S. 48), S. 66: C 3990, S. 88: C 1969-1, S. 114: C 1967-212, S. 122: C 3771, S. 134: C 1980-418, S. 146: C 1976-8, S. 154: C 7770, S. 166: C 7885, S. 210: C 510, S. 236: C 1966-128, S. 248: C 1929-147, S. 262: C 3588 verso, S. 274: C 873 Durchlicht, S. 286: C 1979-122, S. 294: C 820 verso, S. 318: C 7146, S. 324: C 3754, S. 338: C 1976-141